

Philipps



Universität
Marburg

Modulhandbuch

Fachbereich 02 Wirtschaftswissenschaften
& Fachbereich 19 Geographie

Nachhaltigkeit in Wirtschaft und Raum (B.Sc.)

Inhalt

Importmodule aus anderen, bereits akkreditierten Studiengängen sind ausgegraut.

1. EINFÜHRUNGSBEREICH	6
1.1 EINFÜHRUNG IN DAS STUDIUM DER GEOGRAPHIE	6
Einführung in das Studium der Geographie.....	6
2. BASISBEREICH WIRTSCHAFT UND GEOGRAPHIE	7
2.1 GRUNDLAGEN DER BETRIEBSWIRTSCHAFTSLEHRE.....	7
Entscheidung, Finanzierung und Investition	7
Unternehmensführung	8
2.2 GRUNDLAGEN DER VOLKSWIRTSCHAFTSLEHRE	9
Einführung in die Volkswirtschaftslehre	9
Umweltökonomik.....	10
2.3 GRUNDLAGEN DER GEOGRAPHIE	12
Fachwissen der Geographie I	12
Grundkompetenz: Wirtschafts- und Dienstleistungsgeographie	13
Grundkompetenz: Bevölkerungsgeographie	14
Grundkompetenz: Stadtgeographie	15
Grundkompetenz: Geographien peripherer Räume.....	16
Grundkompetenz: Klimageographie	17
Grundkompetenz: Hydrogeographie	18
Grundkompetenz: Geomorphologie.....	19
Grundkompetenz: Bodengeographie.....	20
Grundkompetenz: Biogeographie.....	21
Grundkompetenz: Aktuelle Themen der Geographie	22
3. METHODENBEREICH	23
Mathematik.....	23
Statistik I.....	24
3.1 ERWEITERTE METHODENKENNTNISSE IN WIRTSCHAFTSWISSENSCHAFTEN ODER GEOGRAPHIE	26
Deskriptive Statistik.....	26
Induktive Statistik.....	27
Quantitative Empirische Methoden der Unternehmens- und Marktforschung	28
Methoden der Geographie I	30
Methoden der Geographie II	30
Methoden der Geographie III	31
4. SCHWERPUNKT ACCOUNTING AND FINANCE	32
4.1 BASISMODULE ACCOUNTING AND FINANCE	32
Buchführung und Abschluss.....	32

Jahresabschluss	33
Kosten- und Leistungsrechnung	34
4.2 VERTIEFUNGSMODULE ACCOUNTING AND FINANCE	35
Controlling mit Kennzahlen	35
Entrepreneurial Finance	36
Grundlagen der Besteuerung	37
Intermediate Finance	38
Jahresabschluss und Jahresabschlussanalyse	39
Management Accounting	40
Seminar Finanzierung und Banken	42
Seminar Management Accounting	43
Seminar Rechnungslegung	44
Seminar Statistik	45
BWL Ausland I (B.Sc.)	46
BWL Ausland II (B.Sc.)	47
5. SCHWERPUNKT MARKTORIENTIERTE UNTERNEHMENSFÜHRUNG	49
5.1 BASISMODULE MARKTORIENTIERTE UNTERNEHMENSFÜHRUNG	49
Absatzwirtschaft	49
Kosten- und Leistungsrechnung	50
5.2 VERTIEFUNGSMODULE MARKTORIENTIERTE UNTERNEHMENSFÜHRUNG	51
International Business Strategy	51
Management und Instrumente des Marketing	52
Managing Innovation and Entrepreneurship	53
Personalmanagement	54
Organisationsstrukturen und Verhalten in Organisationen	55
Strategic Problemsolving and Communication	56
Seminar Marktorientierte Unternehmensführung	57
Seminar Statistik	58
BWL Ausland I (B.Sc.)	60
BWL Ausland II (B.Sc.)	61
6. SCHWERPUNKT DIGITALISIERUNG, ENTREPRENEURSHIP UND INNOVATION	62
6.1 BASISMODULE DIGITALISIERUNG, ENTREPRENEURSHIP UND INNOVATION	62
Grundlagen der Wirtschaftsinformatik	62
Kosten- und Leistungsrechnung	63
6.2 VERTIEFUNGSMODULE DIGITALISIERUNG, ENTREPRENEURSHIP UND INNOVATION	64
Digitalisierung und Prozessmanagement I	64
Digitalisierung und Prozessmanagement II	65
Einführung in R mit Anwendungen aus Mathematik und Statistik	66
Entrepreneurship und innovative Geschäftsmodelle I	67
Technology and Innovation Management	68
Seminar Innovations- und Informationsmanagement	69
Seminar Statistik	70

BWL Ausland I (B.Sc.)	72
BWL Ausland II (B.Sc.)	73
7. SCHWERPUNKT VOLKSWIRTSCHAFTSLEHRE	74
7.1 ERWEITERTE GRUNDLAGEN DER VOLKSWIRTSCHAFTSLEHRE	74
Einführung in die Institutionenökonomie	74
Mikroökonomie I.....	75
Makroökonomie I.....	76
7.2 VERTIEFUNGSMODULE DER VOLKSWIRTSCHAFTSLEHRE	77
Angewandte Institutionenökonomie	77
Einführung in Law and Economics	79
Grundlagen der Finanzwissenschaft	80
Institutionenökonomie Ausland	81
International Economics	82
Macroeconomics II.....	83
Markets and Organizations	84
Microeconomics II.....	85
Wettbewerb und Regulierung	86
Wirtschaftspolitik.....	87
Seminar Institutionenökonomie a	89
Seminar Institutionenökonomie b	90
8. SCHWERPUNKT GEOGRAPHIE	93
8.1 ERWEITERTE GRUNDLAGEN DER GEOGRAPHIE	93
Fachwissen der Geographie II	93
Fachwissen der Geographie III	93
Grundkompetenz: Aktuelle Themen der Geographie	94
Grundkompetenz: Bevölkerungsgeographie	95
Grundkompetenz: Biogeographie.....	96
Grundkompetenz: Bodengeographie.....	97
Grundkompetenz: Geographien peripherer Räume.....	98
Grundkompetenz: Geomorphologie.....	99
Grundkompetenz: Hydrogeographie	99
Grundkompetenz: Stadtgeographie	100
Grundkompetenz: Wirtschafts- und Dienstleistungsgeographie	101
8.2 VERTIEFUNGSMODULE DER GEOGRAPHIE.....	102
Methoden der Geographie III	102
Methoden der Geographie IV	103
Projekt Humangeographie I	104
Projekt Mensch-Umwelt-Beziehungen I	104
Projekt Physische Geographie I.....	105
Regional-/Stadtplanung und Standortanalyse.....	106
Umweltplanung und Standortanalyse	107
Berufspraktikum.....	107

9. BASISBEREICH NACHHALTIGKEIT	109
Sustainability Management	109
Nachhaltige Wirtschaftspolitik.....	110
Grundkompetenz: Klimageographie	111
Grundkompetenz: Mensch und Umwelt	112
Grundkompetenz: Raumordnung und Raumplanung	113
10. AUFBAUBEREICH NACHHALTIGKEIT	114
Advanced Sustainability Management	114
Fortgeschrittene nachhaltige Wirtschaftspolitik	115
Seminar Nachhaltigkeitsmanagement.....	116
Seminar Nachhaltigkeit und Wirtschaftspolitik	117
Nachhaltigkeit – Ausland I.....	118
Nachhaltigkeit – Ausland II.....	119
Projekt Mensch-Umwelt-Beziehungen I	120
Projekt Mensch-Umwelt-Beziehungen II	120
Projekt Humangeographie II	121
Projekt Humangeographie III	122
Projekt Humangeographie IV	123
Projekt Physische Geographie II.....	124
Projekt Physische Geographie III.....	124
Projekt Physische Geographie IV	125
11. ABSCHLUSSBEREICH.....	126
Bachelorarbeit.....	126

1. Einführungsbereich

1. 1 Einführung in das Studium der Geographie

Modulbezeichnung	Einführung in das Studium der Geographie
Leistungspunkte	6 LP
Verpflichtungsgrad	Pflichtmodul
Niveaustufe	Basismodul
Inhalte und Qualifikationsziele	Die Studierenden können das Fach Geographie in seine einzelnen Subdisziplinen klassifizieren und können Wege der fachspezifischen Erkenntnisgewinnung anwenden. Sie sind in der Lage Fachliteratur mit Suchmaschinen zu suchen und wissenschaftlich angemessen zitieren. Sie machen erste Erfahrungen in der Präsentation von wissenschaftlichen Sachverhalten und generieren kurze wissenschaftliche Texte.
Lehr- und Lernformen, Veranstaltungstypen	Vorlesung 1 SWS Übung Wissenschaftliches Arbeiten 2 SWS Übung Datenmanagement 2 SWS
Arbeitsaufwand	Vorlesung: Präsenz und Nachbereitung (30h) Übungen: Präsenz und Nachbereitung (90h) Prüfungsvorbereitung und Prüfung (60h)
Ggf. Lehr- und Prüfungssprache	Deutsch
Voraussetzungen für die Teilnahme	keine
Verwendbarkeit des Moduls	Pflichtmodul im Bachelorstudiengang Geographie
Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten	Modulprüfung: Projektarbeit
Noten	Das Modul ist unbenotet i. S. von § 28 Allgemeine Bestimmungen.
Dauer des Moduls	Ein Semester
Häufigkeit des Moduls	Jedes 2. Semester
Beginn des Moduls	Im Wintersemester

2. Basisbereich Wirtschaft und Geographie

2.1 Grundlagen der Betriebswirtschaftslehre

Modulbezeichnung	Entscheidung, Finanzierung und Investition <i>Decision Theory and Finance</i>
Leistungspunkte	6 LP
Verpflichtungsgrad	Pflicht
Niveaustufe	Basis
Inhalte und Qualifikationsziele	<p>Inhalte: Das Modul beinhaltet Grundlagen der Entscheidungstheorie, Investitions- und Finanzierungsentscheidungen, Einführung in das Konzept der Zinsstruktur, Zahlungsprognosen unter Risiko, Messung und Steuerung von Risiken. Das Modul ist neben der „Einführung in die BWL“ und der „Unternehmensführung“ und das dritte einführende Modul in die Betriebswirtschaftslehre.</p> <p>Qualifikationsziel: Die Studierenden sind nach Abschluss des Moduls in der Lage, (1) grundlegende Investitions- und Finanzierungsverfahren zu benennen und anzuwenden, (2) Möglichkeiten und Grenzen herkömmlicher Investitionsrechenmethoden abzuschätzen und (3) den Einfluss von Risiko auf die Lösung von Entscheidungsproblemen zu erkennen.</p>
Lehr- und Lernformen, Veranstaltungstypen	Vorlesung Übung/Examensübung Selbststudium (durch Vorlesungsskriptum, Liste mit Kontrollfragen und Aufgabensammlung mit Lösungen)
Arbeitsaufwand	Kontaktstunden: 45 Stunden Vor- und Nachbereitung: 68 Stunden Prüfungsvorbereitung: 67 Stunden
Lehr- und Prüfungssprache	Deutsch
Voraussetzungen für die Teilnahme	Keine
Verwendbarkeit des Moduls	B.Sc. Betriebswirtschaftslehre, Exportmodul
Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten	Prüfungsleistung: Klausur
Noten	Die Notenvergabe erfolgt gemäß § 28 Allgemeine Bestimmungen.
Dauer des Moduls	Ein Semester
Häufigkeit des Moduls	Alle zwei Semester
Modulverantwortlicher	Prof. Dr. Bernhard Nietert

(optionale Angabe)	
Beginn des Moduls	Wintersemester
Literaturangaben (optionale Angabe)	Skriptum zur Vorlesung, Aufgabensammlung, Kontrollfragen

Modulbezeichnung	Unternehmensführung <i>Introduction to Management</i>	
Leistungspunkte	6 LP	
Verpflichtungsgrad	Pflicht	
Niveaustufe	Basis	
Inhalte und Qualifikationsziele	<p>Inhalte: Das Modul beschäftigt sich mit wissenschaftstheoretischen und ökonomischen Grundlagen der Betriebswirtschaftslehre sowie Grundkonzepten und Theorien der wertorientierten Unternehmensführung. Das Modul beinhaltet zusätzlich einen Überblick über die betriebswirtschaftlichen Funktionsbereiche und die Grundlagen/Aufgabenfelder der Unternehmensführung, Instrumente der Unternehmensführung, insb. Corporate Governance-Systeme, Strategien und Planung sowie Organisation.</p> <p>Qualifikationsziele: Die Studierenden sind nach Abschluss des Moduls in der Lage, (1) auf wissenschaftlich fundierte Weise die gebräuchlichen theoretischen und institutionellen Grundlagen und Werkzeuge der BWL sowie die Aufgabenfelder und Instrumente der wertorientierten Unternehmensführung zu benennen und zu veranschaulichen, (2) die Verknüpfungen zu den Lehrinhalten anderer Module sowohl der Betriebs- als auch der Volkswirtschaftslehre zu skizzieren und (3) komplexe betriebswirtschaftliche Zusammenhänge zu veranschaulichen und zu analysieren.</p>	
Lehr- und Lernformen, Veranstaltungstypen	Vorlesung Übung Selbststudium	
Arbeitsaufwand	Kontaktstunden:	44 Stunden
	Vor- und Nachbereitung:	68 Stunden
	Prüfungsvorbereitung:	68 Stunden
Ggf. Lehr- und Prüfungssprache	Deutsch	
Voraussetzungen für die Teilnahme	Keine	

Verwendbarkeit des Moduls	B.Sc. Betriebswirtschaftslehre, Exportmodul
Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten	Prüfungsleistung: Klausur
Noten	Die Notenvergabe erfolgt gemäß §28 Allgemeine Bestimmungen.
Dauer des Moduls	Ein Semester
Häufigkeit des Moduls	Alle zwei Semester
Beginn des Moduls	Wintersemester
Modulverantwortliche bzw. Modulverantwortlicher (optionale Angabe)	Prof. Dr. Michael Stephan
Literaturangaben (optionale Angabe)	Burr, W./Stephan, M./Werkmeister, C. (2011): Unternehmensführung, 2. Auflage, Vahlen, München.

2.2 Grundlagen der Volkswirtschaftslehre

Modulbezeichnung	Einführung in die Volkswirtschaftslehre <i>Introduction to Economics</i>
Leistungspunkte	6 LP
Verpflichtungsgrad	Pflicht
Niveaustufe	Basis
Inhalte und Qualifikationsziele	<p>Inhalte: Dieses Modul enthält eine erste Einführung in grundlegende Konzepte der Volkswirtschaftslehre. Hierbei liegt ein Schwerpunkt im Bereich der Mikroökonomie (bspw. Nachfrage, Angebot, Märkte). Nach dem erfolgreichen Abschluss dieses Moduls sind die Studierenden mit grundlegenden mikroökonomischen Konzepten und Kategorien so weit vertraut, dass weitergehende Veranstaltungen auf diesem Wissen produktiv aufbauen können.</p> <p>Qualifikationsziele: Die Studierenden sind nach Abschluss des Moduls in der Lage, (1) grundlegende volkswirtschaftliche Konzepte (z.B. Opportunitätskosten) zu benennen und zu erklären, (2) Methoden zur Analyse einfacher Marktmodelle (z.B. Modelle perfekten Wettbewerbs) in konkreten Spezifikationen anzuwenden und (3) Marktergebnisse (z.B. Gleichgewichtspreise) in einfachen Modellspezifikationen zu bestimmen.</p>
Lehr- und Lernformen, Veranstaltungstypen	Variante A: Vorlesung und Übung Variante B: Vorlesung und Selbststudium Variante C: Selbststudium und Übung

Arbeitsaufwand	<p>Variante A: Kontaktstunden: 56 Stunden Vor- und Nachbereitung: 56 Stunden Prüfungsvorbereitung: 68 Stunden</p> <p>Variante B: Kontaktstunden: 28 Stunden Vor- und Nachbereitung: 84 Stunden Prüfungsvorbereitung: 68 Stunden</p> <p>Variante C: Kontaktstunden: 28 Stunden Vor- und Nachbereitung: 84 Stunden Prüfungsvorbereitung: 68 Stunden</p>
Ggf. Lehr- und Prüfungssprache	Deutsch/Englisch
Voraussetzungen für die Teilnahme	Keine
Verwendbarkeit des Moduls	B.Sc. Volkswirtschaftslehre, Exportmodul
Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten	<p>Variante A: Klausur</p> <p>Variante B: Hausarbeit oder Klausur</p> <p>Variante C: Hausarbeit oder Portfolio</p>
Noten	Die Notenvergabe erfolgt gemäß § 28 Allgemeine Bestimmungen.
Dauer des Moduls	Ein Semester
Häufigkeit des Moduls	Jedes Semester
Beginn des Moduls	Jeweils im Wintersemester und im Sommersemester
Modulverantwortliche bzw. Modulverantwortlicher (optionale Angabe)	Prof. Dr. Elisabeth Schulte
Literaturangaben (optionale Angabe)	

Modulbezeichnung	Umweltökonomik <i>Environmental Economics</i>
Leistungspunkte	6 LP
Verpflichtungsgrad	Wahlpflicht

Niveaustufe	Vertiefung														
Inhalte und Qualifikationsziele	<p>Inhalte: Dieses Modul beschäftigt sich mit der Frage nach den Ursachen und Lösungsmöglichkeiten von Umweltproblemen sowie deren Umsetzungschancen im politischen Prozess. Dabei werden unterschiedliche Politikbereiche und eine Vielzahl von ökonomischen Instrumenten vorgestellt (Steuern, handelbare Zertifikate, Subventionen). Darüber hinaus werden psychologische Aspekte des Umweltverhaltens vorgestellt, und wie diese mit ökonomischen Anreizen interagieren.</p> <p>Qualifikationsziele: Die Studierenden sind nach Abschluss des Moduls in der Lage, (1) unterschiedliche theoretische und empirische Grundlagen der Umweltökonomik zu benennen und ihr Zusammenspiel zu erläutern, (2) im Team Lösungsvorschläge für umweltökonomische Problemstellungen zu erarbeiten und Ergebnisse individuellen und kollektiven Handelns zu reflektieren sowie (3) Ergebnisse zu diskutieren, zu präsentieren und mit Kritik konstruktiv umzugehen.</p>														
Lehr- und Lernformen, Veranstaltungstypen	Vorlesung, Übung, Experimente, Kleingruppenarbeit, Planspiele, Projektarbeit, Freies Unterrichtsgespräch														
Arbeitsaufwand	<p>Variante A</p> <table> <tr> <td>Kontaktstunden:</td> <td>56 Stunden</td> </tr> <tr> <td>Vor- und Nachbereitung:</td> <td>56 Stunden</td> </tr> <tr> <td>Prüfungsvorbereitung:</td> <td>68 Stunden</td> </tr> </table> <p>Variante B</p> <table> <tr> <td>Kontaktstunden:</td> <td>56 Stunden</td> </tr> <tr> <td>Vor- und Nachbereitung:</td> <td>48 Stunden</td> </tr> <tr> <td>Studienleistung:</td> <td>16 Stunden</td> </tr> <tr> <td>Prüfungsvorbereitung:</td> <td>60 Stunden</td> </tr> </table>	Kontaktstunden:	56 Stunden	Vor- und Nachbereitung:	56 Stunden	Prüfungsvorbereitung:	68 Stunden	Kontaktstunden:	56 Stunden	Vor- und Nachbereitung:	48 Stunden	Studienleistung:	16 Stunden	Prüfungsvorbereitung:	60 Stunden
Kontaktstunden:	56 Stunden														
Vor- und Nachbereitung:	56 Stunden														
Prüfungsvorbereitung:	68 Stunden														
Kontaktstunden:	56 Stunden														
Vor- und Nachbereitung:	48 Stunden														
Studienleistung:	16 Stunden														
Prüfungsvorbereitung:	60 Stunden														
Ggf. Lehr- und Prüfungssprache	Deutsch														
Voraussetzungen für die Teilnahme	Keine														
Verwendbarkeit des Moduls	B.Sc. Volkswirtschaftslehre, Exportmodul														
Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten	<p><i>Variante A</i> Prüfungsleistung: Klausur oder Hausarbeit oder Präsentation</p> <p><i>Variante B</i> Studienleistung: Präsentation oder Hausarbeit</p>														

	Prüfungsleistung: Klausur
Noten	Die Notenvergabe erfolgt gemäß § 28 Allgemeine Bestimmungen.
Dauer des Moduls	Ein Semester
Häufigkeit des Moduls	Alle zwei Semester
Beginn des Moduls	Wintersemester
Modulverantwortliche bzw. Modulverantwortlicher (optionale Angabe)	Björn Vollan
Literaturangaben (optionale Angabe)	Perman, Roger; Yue Ma; James McGilvray und Michael Common: Natural Resources and Environmental Economics. Pearson, 4. Aufl., 2011 (auch 3. Aufl., 2003)

2.3 Grundlagen der Geographie

Modulbezeichnung	Fachwissen der Geographie I
Leistungspunkte	6 LP
Verpflichtungsgrad	Wahlpflichtmodul
Niveaustufe	Basismodul
Inhalte und Qualifikationsziele	Die Studierenden können fachwissenschaftliche Inhalte aus verschiedenen Teilbereichen der Geographie benennen. Sie sind in der Lage Organisationsformen, Methoden, Theorien, Modelle und Wirkungsweisen der jeweiligen Fachdisziplin zu beschreiben. Die Studierenden differenzieren das Fächerspektrum der Geographie, um sich für das weitere Studium zu orientieren und eine Schwerpunktwahl zu unterstützen.
Lehr- und Lernformen, Veranstaltungstypen	Vorlesung 2 SWS Vorlesung 2 SWS
Arbeitsaufwand	Vorlesungen: Präsenz und Nachbereitung (120h) Prüfungsvorbereitung und Prüfung (60h)
Ggf. Lehr- und Prüfungssprache	Deutsch
Voraussetzungen für die Teilnahme	keine
Verwendbarkeit des Moduls	Wahlpflichtmodul im Bachelorstudiengang Geographie Importmodul (Wahlpflicht) im Lehramtsstudiengang Exportmodul
Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten	Modulprüfung: 2 Klausuren (90 min)
Noten	Benotung des Gesamtmoduls gemäß § 28 AB
Dauer des Moduls	Ein Semester
Häufigkeit des Moduls	Jedes Semester
Beginn des Moduls	Im Winter- und Sommersemester

Modulbezeichnung	Grundkompetenz: Wirtschafts- und Dienstleistungsgeographie
Leistungspunkte	6 LP
Verpflichtungsgrad	Wahlpflichtmodul
Niveaustufe	Basismodul
Inhalte und Qualifikationsziele	Im Mittelpunkt des Moduls Wirtschafts- und Dienstleistungsgeographie steht die räumliche Organisation wirtschaftlicher Aktivitäten auf unterschiedlichen Maßstabsebenen (global, national, regional, lokal). Dabei werden die Wechselwirkungen des ökonomischen Handelns von Akteuren, wie Individuen, Unternehmen und staatlichen Organisationen und der räumlich-institutionellen Umwelt (z.B. Städte, Regionen, Nationen) behandelt. Die Zielsetzung des Moduls besteht darin, räumliche Strukturen und Prozesse der Industrie- und Dienstleistungswirtschaft und deren Wandel zu analysieren, zu erklären und zu bewerten. Die Studierenden erweitern ihre sozialen und kommunikativen Kompetenzen durch Gruppenarbeiten, Diskussionen und Präsentationen.
Lehr- und Lernformen, Veranstaltungstypen	Vorlesung 2 SWS Seminar 2 SWS
Arbeitsaufwand	Vorlesung: Präsenz und Nachbereitung (60h) Seminar: Präsenz und Nachbereitung (60h) Referatsvorbereitung und –durchführung (30h) Prüfungsvorbereitung und Prüfung (30h)
Ggf. Lehr- und Prüfungssprache	Deutsch
Voraussetzungen für die Teilnahme	keine
Verwendbarkeit des Moduls	Wahlpflichtmodul im Bachelorstudiengang Geographie Importmodul (Wahlpflicht) im Lehramtsstudiengang Exportmodul
Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten	Studienleistung: Referat mit schriftlicher Ausarbeitung (eventuell in Gruppenarbeit) Modulprüfung: Klausur (90 min)
Noten	Benotung des Gesamtmoduls gemäß § 28 AB
Dauer des Moduls	Ein Semester
Häufigkeit des Moduls	Jedes 2. Semester
Beginn des Moduls	Im Wintersemester

Modulbezeichnung	Grundkompetenz: Bevölkerungsgeographie
Leistungspunkte	6 LP
Verpflichtungsgrad	Wahlpflichtmodul
Niveaustufe	Basismodul
Inhalte und Qualifikationsziele	Die Bevölkerungsgeographie beschäftigt sich mit der Raumwirksamkeit demographischer Strukturen und Prozesse. Es werden die räumliche Differenzierung und raumzeitliche Veränderung der Bevölkerung in ihrer Struktur und Dynamik auf verschiedenen Maßstabsebenen (global, national, regional, lokal) analysiert, erklärt und bewertet. Die Studierenden erhalten einen Überblick über den wissenschaftlichen Erkenntnisstand und lernen grundlegende Zusammenhänge, spezifische Methoden und wichtige Fachtermini kennen. Die Studierenden erwerben fachspezifische und fachübergreifende Methoden- und Anwendungskompetenz zur Analyse und Bewertung raumrelevanter Fragestellungen des demographischen Wandels und der räumlichen Mobilität. Sie erweitern ihre sozialen und kommunikativen Kompetenzen durch Gruppenarbeiten, Diskussionen und Präsentationen.
Lehr- und Lernformen, Veranstaltungstypen	Vorlesung 2 SWS Seminar 2 SWS
Arbeitsaufwand	Vorlesung: Präsenz und Nachbereitung (60h) Seminar: Präsenz und Nachbereitung (60h) Referatsvorbereitung und –durchführung (30h) Prüfungsvorbereitung und Prüfung (30h)
Ggf. Lehr- und Prüfungssprache	Deutsch
Voraussetzungen für die Teilnahme	keine
Verwendbarkeit des Moduls	Wahlpflichtmodul im Bachelorstudiengang Geographie Importmodul (Wahlpflicht) im Lehramtsstudiengang Exportmodul
Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten	Studienleistung: Referat mit schriftlicher Ausarbeitung (eventuell in Gruppenarbeit) Modulprüfung: Klausur (90 min)
Noten	Benotung des Gesamtmoduls gemäß § 28 AB
Dauer des Moduls	Ein Semester
Häufigkeit des Moduls	Jedes 2. Semester
Beginn des Moduls	Im Sommersemester

Modulbezeichnung	Grundkompetenz: Stadtgeographie
Leistungspunkte	6 LP
Verpflichtungsgrad	Wahlpflichtmodul
Niveaustufe	Basismodul
Inhalte und Qualifikationsziele	Die Stadtgeographie beschäftigt sich mit der raumbezogenen Erforschung von städtischen Strukturen, Funktionen, Prozessen und Problemen auf unterschiedlichen Maßstabsebenen. Es werden u.a. die Geschichte der Stadt, internationale Städtesysteme und Wettbewerbsfähigkeit, Stadtentwicklung in unterschiedlichen kulturräumlichen und politischen Systemen, Theorien und Modelle zur Stadtentwicklung; der Funktionswandel von Innenstädten und Konsequenzen der (sozial)räumlichen Fragmentierung behandelt. Die Studierenden erhalten einen Überblick über den Forschungsstand der verschiedenen Subdisziplinen der Stadtgeographie und lernen grundlegende Zusammenhänge, spezifische Methoden und wichtige Fachtermini kennen.
Lehr- und Lernformen, Veranstaltungstypen	Vorlesung 2 SWS Seminar 2 SWS
Arbeitsaufwand	Vorlesung: Präsenz und Nachbereitung (60h) Seminar: Präsenz und Nachbereitung (60h) Referatsvorbereitung und –durchführung (30h) Prüfungsvorbereitung und Prüfung (30h)
Ggf. Lehr- und Prüfungssprache	Deutsch
Voraussetzungen für die Teilnahme	keine
Verwendbarkeit des Moduls	Wahlpflichtmodul im Bachelorstudiengang Geographie Importmodul (Wahlpflicht) im Lehramtsstudiengang Exportmodul
Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten	Studienleistung: Präsentation (Referat plus Verschriftlichung) Modulprüfung: Klausur (90 min)
Noten	Benotung des Gesamtmoduls gemäß § 28 AB
Dauer des Moduls	Ein Semester
Häufigkeit des Moduls	Jedes 2. Semester
Beginn des Moduls	Im Sommersemester

Modulbezeichnung	Grundkompetenz: Geographien peripherer Räume
Leistungspunkte	6 LP
Verpflichtungsgrad	Wahlpflichtmodul
Niveaustufe	Basismodul
Inhalte und Qualifikationsziele	<p>Gegensätze zwischen Stadt und Land, Arm und Reich, Inklusion und Exklusion in Prozessen der Globalisierung stehen im Mittelpunkt dieses Moduls. Damit werden Fragen der Geographie des ländlichen Raumes mit Themen der Entwicklungs- und Globalisierungsforschung verbunden. Dazu gehören Themen wie die globale Umstrukturierung von Agro-Food-Netzwerken und anderen Industrien, Entwicklung und nachhaltige Nutzung natürlicher Ressourcen, globale Veränderungen der Landwirtschaft als Auslöser gesellschaftlichen Wandels, fragmentierende Entwicklung, Entwicklungstheorien und Entwicklungszusammenarbeit.</p> <p>Die Zielsetzung des Modules besteht darin, aus einer relationalen Perspektive räumliche Strukturen und Prozesse der Globalisierung zu analysieren und zu verstehen. Sie erweitern ihre sozialen und kommunikativen Kompetenzen durch Gruppenarbeiten, Diskussionen und Präsentationen.</p>
Lehr- und Lernformen, Veranstaltungstypen	Vorlesung 2 SWS Seminar 2 SWS
Arbeitsaufwand	Vorlesung: Präsenz und Nachbereitung (60h) Seminar: Präsenz und Nachbereitung (60h) Referatsvorbereitung und –durchführung (30h) Prüfungsvorbereitung und Prüfung (30h)
Ggf. Lehr- und Prüfungssprache	Deutsch
Voraussetzungen für die Teilnahme	keine
Verwendbarkeit des Moduls	Wahlpflichtmodul im Bachelorstudiengang Geographie Importmodul (Wahlpflicht) im Lehramtsstudiengang Exportmodul
Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten	<p>Studienleistung: Referat mit schriftlicher Ausarbeitung (eventuell in Gruppenarbeit)</p> <p>Modulprüfung: Klausur (90 min)</p>
Noten	Benotung des Gesamtmoduls gemäß § 28 AB
Dauer des Moduls	Ein Semester
Häufigkeit des Moduls	Jedes 2. Semester
Beginn des Moduls	Im Wintersemester

Modulbezeichnung	Grundkompetenz: Klimageographie
Leistungspunkte	6 LP
Verpflichtungsgrad	Wahlpflichtmodul
Niveaustufe	Basismodul
Inhalte und Qualifikationsziele	Schwerpunktmäßig beschäftigt sich die Klimageographie mit der Raumwirksamkeit von Wetter, Witterung und Klima sowie der Interaktion mit abiotischen, biotischen und anthropogenen Komponenten. Sie analysiert, erklärt und prognostiziert die räumliche Differenzierung und raumzeitliche Veränderung des Klimas unter Berücksichtigung verschiedener Skalen (Mikro-, Meso-, Makroskala) und deren Übergängen. Die Studierenden erhalten einen Überblick über den wissenschaftlichen Erkenntnisstand der Klimageographie und lernen grundlegende Zusammenhänge, spezifische Methoden und wichtige Fachtermini kennen.
Lehr- und Lernformen, Veranstaltungstypen	Vorlesung 2 SWS Seminar 2 SWS
Arbeitsaufwand	Vorlesung: Präsenz und Nachbereitung (60h) Seminar: Präsenz und Nachbereitung (60h) Bearbeitung Studienleistung (30h) Prüfungsvorbereitung und Prüfung (30h)
Ggf. Lehr- und Prüfungssprache	Deutsch
Voraussetzungen für die Teilnahme	keine
Verwendbarkeit des Moduls	Wahlpflichtmodul im Bachelorstudiengang Geographie Importmodul (Pflicht) im Lehramtsstudiengang Exportmodul
Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten	Studienleistung: Referat mit schriftlicher Ausarbeitung oder Bericht oder erfolgreiche Bearbeitung von 3-5 Übungsaufgaben (eventuell in Gruppenarbeit) Modulprüfung: Klausur (90 min) oder Präsentation oder Bericht
Noten	Benotung des Gesamtmoduls gemäß § 28 AB
Dauer des Moduls	Ein Semester
Häufigkeit des Moduls	Jedes 2. Semester
Beginn des Moduls	Im Wintersemester

Modulbezeichnung	Grundkompetenz: Hydrogeographie
Leistungspunkte	6 LP
Verpflichtungsgrad	Wahlpflichtmodul
Niveaustufe	Basismodul
Inhalte und Qualifikationsziele	Schwerpunktmäßig beschäftigt sich die Hydrogeographie mit den Grundlagen der Hydrologie unter besonderer Berücksichtigung von Fließgewässereinzugsgebieten. Die Studierenden erhalten einen Überblick über den wissenschaftlichen Erkenntnisstand der Hydrogeographie und lernen grundlegende Zusammenhänge, spezifische Methoden und wichtige Fachtermini kennen. Die Studierenden erwerben Kompetenzen bei der Durchführung fachspezifischer Kenntnisstandrecherchen sowie in der Präsentation von Grundlagen und aktuellen bzw. neuen Erkenntnissen sowie des fachlichen Disputs.
Lehr- und Lernformen, Veranstaltungstypen	Vorlesung 2 SWS Seminar 2 SWS
Arbeitsaufwand	Vorlesung: Präsenz und Nachbereitung (60h) Seminar: Präsenz und Nachbereitung (60h) Bearbeitung Studienleistung (30h) Prüfungsvorbereitung und Prüfung (30h)
Ggf. Lehr- und Prüfungssprache	Deutsch
Voraussetzungen für die Teilnahme	keine
Verwendbarkeit des Moduls	Wahlpflichtmodul im Bachelorstudiengang Geographie Importmodul (Wahlpflicht) im Lehramtsstudiengang Exportmodul
Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten	Studienleistung: Referat mit schriftlicher Ausarbeitung oder Präsentation oder Projektarbeit (eventuell in Gruppenarbeit) Modulprüfung: Klausur (90 min) oder Präsentation oder Bericht
Noten	Benotung des Gesamtmoduls gemäß § 28 AB
Dauer des Moduls	Ein Semester
Häufigkeit des Moduls	Jedes 2. Semester
Beginn des Moduls	Im Wintersemester

Modulbezeichnung	Grundkompetenz: Geomorphologie
Leistungspunkte	6 LP
Verpflichtungsgrad	Wahlpflichtmodul
Niveaustufe	Basismodul
Inhalte und Qualifikationsziele	Schwerpunktmäßig beschäftigt sich die Geomorphologie mit den Formen der Erdoberfläche, ihrer Entstehung und den damit verbundenen Formungsvorgängen Die Studierenden erhalten einen Überblick über den wissenschaftlichen Erkenntnisstand der Geomorphologie und lernen grundlegende Zusammenhänge, spezifische Methoden und wichtige Fachtermini kennen. Sie erweitern ihre sozialen und kommunikativen Kompetenzen durch Gruppenarbeiten, Diskussionen und Präsentationen.
Lehr- und Lernformen, Veranstaltungstypen	Vorlesung 2 SWS Seminar 2 SWS
Arbeitsaufwand	Vorlesung: Präsenz und Nachbereitung (60h) Seminar: Präsenz und Nachbereitung (60h) Bearbeitung Studienleistung (30h) Prüfungsvorbereitung und Prüfung (30h)
Ggf. Lehr- und Prüfungssprache	Deutsch
Voraussetzungen für die Teilnahme	keine
Verwendbarkeit des Moduls	Wahlpflichtmodul im Bachelorstudiengang Geographie Importmodul (Wahlpflicht) im Lehramtsstudiengang Exportmodul
Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten	Studienleistung: Referat mit schriftlicher Ausarbeitung (eventuell in Gruppenarbeit) oder Bericht oder Protokoll Modulprüfung: Klausur (90 min)
Noten	Benotung des Gesamtmoduls gemäß § 28 AB
Dauer des Moduls	Ein Semester
Häufigkeit des Moduls	Jedes 2. Semester
Beginn des Moduls	Im Sommersemester

Modulbezeichnung	Grundkompetenz: Bodengeographie
Leistungspunkte	6 LP
Verpflichtungsgrad	Wahlpflichtmodul
Niveaustufe	Basismodul
Inhalte und Qualifikationsziele	Schwerpunktmäßig beschäftigt sich die Bodengeographie mit den Grundlagen der Bodenkunde unter besonderer Berücksichtigung der geographischen Verbreitung und landschaftsökologischen Standortabhängigkeit von Bodeneigenschaften und Böden. Die Studierenden erhalten einen Überblick über den wissenschaftlichen Erkenntnisstand der Bodengeographie und lernen grundlegende Zusammenhänge, spezifische Methoden und wichtige Fachtermini kennen. Sie erweitern ihre sozialen und kommunikativen Kompetenzen durch Gruppenarbeiten, Diskussionen und Präsentationen.
Lehr- und Lernformen, Veranstaltungstypen	Vorlesung 2 SWS Seminar 2 SWS
Arbeitsaufwand	Vorlesung: Präsenz und Nachbereitung (60h) Seminar: Präsenz und Nachbereitung (60h) Bearbeitung Studienleistung (30h) Prüfungsvorbereitung und Prüfung (30h)
Ggf. Lehr- und Prüfungssprache	Deutsch
Voraussetzungen für die Teilnahme	keine
Verwendbarkeit des Moduls	Wahlpflichtmodul im Bachelorstudiengang Geographie Importmodul (Wahlpflicht) im Lehramtsstudiengang Exportmodul
Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten	Studienleistung: Referat mit schriftlicher Ausarbeitung (eventuell in Gruppenarbeit) oder Bericht oder Protokoll Modulprüfung: Klausur (90 min) oder Präsentation oder Bericht
Noten	Benotung des Gesamtmoduls gemäß § 28 AB
Dauer des Moduls	Ein Semester
Häufigkeit des Moduls	Jedes 2. Semester
Beginn des Moduls	Im Sommersemester

Modulbezeichnung	Grundkompetenz: Biogeographie
Leistungspunkte	6 LP
Verpflichtungsgrad	Wahlpflichtmodul
Niveaustufe	Basismodul
Inhalte und Qualifikationsziele	<p>Die Biogeographie als vernetzte Umweltforschung beschäftigt sich schwerpunktmäßig mit Biodiversitätsmustern terrestrischer Ökosysteme in ihrer Bedingtheit durch Klima, Plattentektonik, Klimageschichte und menschlicher Eingriffe.</p> <p>Die Studierenden erhalten einen Überblick über den wissenschaftlichen Erkenntnisstand der Biogeographie und lernen grundlegende Zusammenhänge, spezifische Methoden und wichtige Fachtermini kennen. Es wird der Umgang mit aktueller, auch englischsprachiger, Fachliteratur zur Vertiefung von allgemeinen Prinzipien anhand von Spezialbeispielen behandelt. Sie erweitern ihre sozialen und kommunikativen Kompetenzen durch Gruppenarbeiten, Diskussionen und Präsentationen.</p>
Lehr- und Lernformen, Veranstaltungstypen	Vorlesung 2 SWS Seminar 2 SWS
Arbeitsaufwand	Vorlesung: Präsenz und Nachbereitung (60h) Seminar: Präsenz und Nachbereitung (60h) Bearbeitung Studienleistung (30h) Prüfungsvorbereitung und Prüfung (30h)
Ggf. Lehr- und Prüfungssprache	Deutsch
Voraussetzungen für die Teilnahme	keine
Verwendbarkeit des Moduls	Wahlpflichtmodul im Bachelorstudiengang Geographie Importmodul (Wahlpflicht) im Lehramtsstudiengang Exportmodul
Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten	<p>Studienleistung: Referat oder Präsentation oder Projektarbeit (evtl. auch als Gruppenarbeit)</p> <p>Modulprüfung: Klausur oder Kolloquium oder Bericht</p>
Noten	Benotung des Gesamtmoduls gemäß § 28 AB
Dauer des Moduls	Ein Semester
Häufigkeit des Moduls	Jedes 2. Semester
Beginn des Moduls	Im Sommersemester

Modulbezeichnung	Grundkompetenz: Aktuelle Themen der Geographie
Leistungspunkte	6 LP
Verpflichtungsgrad	Wahlpflichtmodul
Niveaustufe	Basismodul
Inhalte und Qualifikationsziele	Die Studierenden können über den wissenschaftlichen Erkenntnisstand und Diskussionen eines aktuellen Themas der Geographie wie z.B. Mobilität, Migration, Nachhaltige Entwicklung oder Energieversorgung referieren und grundlegende Zusammenhänge, spezifische Methoden und wichtige Fachtermini in diesem Zusammenhang benennen. Sie sind in der Lage verschiedene Methoden zur Erkenntnis komplexer Zusammenhänge auf ein zu analysierendes Beispiel anzuwenden und zu beurteilen. Die Studierenden erweitern ihre sozialen und kommunikativen Kompetenzen durch Gruppenarbeiten, Diskussionen und Präsentationen.
Lehr- und Lernformen, Veranstaltungstypen	Vorlesung 2 SWS Seminar 2 SWS
Arbeitsaufwand	Vorlesung: Präsenz und Nachbereitung (60h) Seminar: Präsenz und Nachbereitung (60h) Referatsvorbereitung und –durchführung (30h) Prüfungsvorbereitung und Prüfung (30h)
Ggf. Lehr- und Prüfungssprache	Deutsch
Voraussetzungen für die Teilnahme	keine
Verwendbarkeit des Moduls	Wahlpflichtmodul im Bachelorstudiengang Geographie Exportmodul
Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten	Studienleistung: Präsentation (Referat mit Verschriftlichung) (eventuell in Gruppenarbeit) Modulprüfung: Klausur (90 min) oder Kolloquium oder Projektarbeit
Noten	Benotung des Gesamtmoduls gemäß § 28 AB
Dauer des Moduls	Ein Semester
Häufigkeit des Moduls	Jedes 2. Semester
Beginn des Moduls	Im Sommersemester

3. Methodenbereich

Modulbezeichnung	Mathematik <i>Mathematics</i>
Leistungspunkte	6 LP
Verpflichtungsgrad	Pflicht
Niveaustufe	Basis
Inhalte und Qualifikationsziele	<p>Inhalte: Das Modul umfasst Analysis und lineare Algebra. Neben den Grundlagen werden in der Analysis Funktionen und ihre Eigenschaften (Differentialrechnung in einer und mehreren Variablen, Extremwerte von Funktionen in einer und mehreren Variablen, Extremwerte unter Nebenbedingungen, Integralrechnung) untersucht. In der Linearen Algebra werden Vektoren, Matrizen und Determinanten eingeführt, die Rechenregeln eingeübt und Verfahren zur Lösung linearer Gleichungssysteme vorgestellt. Damit behandelt das Modul Teilgebiete der Mathematik, die speziell in den Wirtschaftswissenschaften Anwendung finden und für das weitere Studium notwendig sind.</p> <p>Qualifikationsziel: Die Studierenden sind nach Abschluss des Moduls in der Lage, (1) das mathematische Instrumentarium zur Beschreibung und Analyse wirtschaftlicher Zusammenhänge anzuwenden und (2) ihre formalmathematischen, logischen und analytischen Fähigkeiten selbstständig weiterzuentwickeln.</p>
Lehr- und Lernformen, Veranstaltungstypen	Vorlesung Übung Selbststudium Freies Unterrichtsgespräch Übungsblätter zur häuslichen Bearbeitung
Arbeitsaufwand	Kontaktstunden: 45 Stunden Vor- und Nachbereitung: 90 Stunden Klausurvorbereitung: 45 Stunden
Ggf. Lehr- und Prüfungssprache	Deutsch
Voraussetzungen für die Teilnahme	Keine
Verwendbarkeit des Moduls	B.Sc. Betriebswirtschaftslehre, Exportmodul
Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten	Prüfungsleistung: Klausur
Noten	Die Notenvergabe erfolgt gemäß § 28 <i>Allgemeine Bestimmungen</i> .

Dauer des Moduls	Ein Semester
Häufigkeit des Moduls	Jedes Semester
Beginn des Moduls	Wintersemester und Sommersemester
Modulverantwortliche bzw. Modulverantwortlicher (optionale Angabe)	Thomas Eckert
Literaturangaben (optionale Angabe)	

Modulbezeichnung	Statistik I
Leistungspunkte	6 LP
Verpflichtungsgrad	Pflichtmodul
Niveaustufe	Basismodul
Inhalte und Qualifikationsziele	<p>Inhalte: Einführung in die statistischen Arbeitsmethoden in der Geographie: Grundlagen der univariaten Statistik, Verteilungsstatistik, Testverfahren, Korrelation, Regression.</p> <p>Qualifikationsziele: Die Studierenden sind nach Abschluss des Moduls in der Lage, grundlegende statistische Verfahren zu benennen und zu erklären, für einfache Fragestellungen geeignete statistische Methoden auszuwählen und anzuwenden und die Aussagekraft der erlernten statistischen Methoden zu beurteilen.</p>
Lehr- und Lernformen, Veranstaltungstypen	Vorlesung 1 SWS Übung 3 SWS
Arbeitsaufwand	Vorlesung: Präsenz, Vor- und Nachbereitung (30 h) Übung: Präsenz, Vor- und Nachbereitung (90 h) Prüfungsvorbereitung und -prüfung (60 h)
Ggf. Lehr- und Prüfungssprache	Deutsch
Voraussetzungen für die Teilnahme	Keine
Verwendbarkeit des Moduls	B.Sc. Nachhaltigkeit in Wirtschaft und Raum
Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten	<p>Studienleistung: Erfolgreiche Bearbeitung von 3 - 5 Übungsaufgaben (evtl. in Gruppenarbeit)</p> <p>Prüfungsleistung: Klausur</p>
Noten	Benotung des Gesamtmoduls gemäß § 28 AB
Dauer des Moduls	Ein Semester
Häufigkeit des Moduls	Jedes 2. Semester

Beginn des Moduls

Im Wintersemester

3.1 Erweiterte Methodenkenntnisse in Wirtschaftswissenschaften oder Geographie

Modulbezeichnung	Deskriptive Statistik <i>Descriptive Statistics</i>
Leistungspunkte	6 LP
Verpflichtungsgrad	Wahlpflicht
Niveaustufe	Basis
Inhalte und Qualifikationsziele	<p>Inhalte: Das Modul beinhaltet einen einführenden Überblick über Skalenniveaus von Merkmalen (z. B. Modus, Median), Zusammenhangs- und Abhängigkeitsmaßzahlen bei verschiedenen Skalenniveaus (z. B. Cramers V, Korrelationskoeffizient, Goodman/ Kruskal-Maß), Grundlagen der Wirtschaftsstatistik (z. B. Konzentrationsmaße und Indexrechnung) und Zeitreihenanalyse (z. B. Saisonbereinigung, Trendmodelle). Dabei werden die Methoden nicht mit Black-Box-Charakter vorgestellt, sondern soweit möglich motiviert und hergeleitet.</p> <p>Qualifikationsziele: Die Studierenden sind nach Abschluss des Moduls in der Lage, (1) Vokabular und Grundlagen der deskriptiven Statistik und der Wirtschaftsstatistik anzuwenden, (2) deskriptive Analysen zu verstehen, korrekt zu interpretieren sowie selbstständig einfache deskriptive Analysen zu planen und durchzuführen und (3) Methoden herzuleiten und darauf basierend ihre Schwächen und Grenzen zu erkennen sowie ihre Ergebnisse kritisch zu beurteilen.</p>
Lehr- und Lernformen, Veranstaltungstypen	Vorlesung Übung Selbststudium Freies Unterrichtsgespräch Übungsblätter zur häuslichen Bearbeitung
Arbeitsaufwand	Kontaktstunden: 45 Stunden Vor- und Nachbereitung: 45 Stunden Ergänzende Studien: 45 Stunden Klausurvorbereitung: 45 Stunden
Ggf. Lehr- und Prüfungssprache	Deutsch
Voraussetzungen für die Teilnahme	Keine
Verwendbarkeit des Moduls	B.Sc. Betriebswirtschaftslehre, Exportmodul

Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten	Prüfungsleistung: Klausur
Noten	Die Notenvergabe erfolgt gemäß §28 Allgemeine Bestimmungen.
Dauer des Moduls	Ein Semester
Häufigkeit des Moduls	Alle zwei Semester
Beginn des Moduls	Sommersemester
Modulverantwortliche bzw. Modulverantwortlicher (optionale Angabe)	Prof. Dr. Karlheinz Fleischer
Literaturangaben (optionale Angabe)	

Modulbezeichnung	Induktive Statistik <i>Introduction to Inferential Statistics</i>
Leistungspunkte	6 LP
Verpflichtungsgrad	Wahlpflicht
Niveaustufe	Basis
Inhalte und Qualifikationsziele	<p>Inhalt: Das Modul beinhaltet einen einführenden Überblick über grundlegende Begriffe und Konzepte der Wahrscheinlichkeitsrechnung (z. B. Kolmogorov-Axiome, Rechenregeln für Wahrscheinlichkeiten) und der induktiven Statistik, wichtige diskrete und stetige Verteilungsfamilien (z. B. Binomial-, Poisson-, negative Binomial-, Exponential- und Normalverteilung sowie insbes. auch die für Hypothesentests benötigten χ^2-, t- und F-Verteilungen), Lage- und Streuungsmaßzahlen von Verteilungen (z. B. Varianz) und Hypothesentests und Konfidenzintervalle (z. B. für Erwartungswert und Varianz, Mittelwertdifferenzen, Varianzquotienten, Anpassungs-, Unabhängigkeits- und Homogenitätstest) einschließlich der korrekten Interpretation von Signifikanz- und Konfidenzniveaus. Dabei werden die Methoden nicht mit Black-Box-Charakter vorgestellt, sondern soweit möglich motiviert und hergeleitet.</p> <p>Qualifikationsziele: Die Studierenden sind nach Abschluss des Moduls in der Lage, (1) Vokabular und Grundlagen der induktiven Statistik anzuwenden, (2) induktive Analysen zu verstehen, korrekt zu interpretieren sowie selbstständig einfache induktive Analysen zu planen und durchzuführen und</p>

	(3) Methoden herzuleiten und darauf basierend ihre Schwächen und Grenzen zu erkennen sowie ihre Ergebnisse kritisch zu beurteilen.
Lehr- und Lernformen, Veranstaltungstypen	Vorlesung Übung Selbststudium Freies Unterrichtsgespräch Übungsblätter zur häuslichen Bearbeitung
Arbeitsaufwand	Kontaktstunden: 45 Stunden Vor- und Nachbereitung: 45 Stunden Ergänzende Studien: 45 Stunden Klausurvorbereitung: 45 Stunden
Ggf. Lehr- und Prüfungssprache	Deutsch
Voraussetzungen für die Teilnahme	Keine
Verwendbarkeit des Moduls	B.Sc. Betriebswirtschaftslehre, Exportmodul
Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten	Prüfungsleistung: Klausur, 60 Minuten
Noten	Die Notenvergabe erfolgt gemäß §28 Allgemeine Bestimmungen.
Dauer des Moduls	Ein Semester
Häufigkeit des Moduls	Alle zwei Semester
Beginn des Moduls	Wintersemester
Modulverantwortliche bzw. Modulverantwortlicher (optionale Angabe)	Prof. Dr. Karlheinz Fleischer
Literaturangaben (optionale Angabe)	

Modulbezeichnung	Quantitative Empirische Methoden der Unternehmens- und Marktforschung <i>Quantitative Empirical Research Methods</i>
Leistungspunkte	6 LP
Verpflichtungsgrad	Wahlpflicht
Niveaustufe	Basis
Inhalte und Qualifikationsziele	Inhalt: Das Modul beschäftigt sich mit quantitativen empirischen Methoden für die Management- und Organisationsforschung. Das Modul adressiert den Umgang mit Managementproblemen, die Hypothesenbildung, sowie die Methodenwahl und deren Einsatz. Des Weiteren werden die Durchführung und

	<p>Interpretation von Analysen sowie die erforderlichen Testverfahren thematisiert.</p> <p>Qualifikationsziel: Die Studierenden sind nach Abschluss des Moduls in der Lage, (1) unterschiedliche Methoden für die empirische Organisations- und Managementforschung zu beschreiben und zu erläutern, (2) Methoden zur Lösung konkreter Problemstellungen in Fallbeispielen anzuwenden und (3) die Eignung von bestimmten Methoden für ausgewählte Problemstellungen zu analysieren.</p>
Lehr- und Lernformen, Veranstaltungstypen	<p>Vorlesung Übung Selbststudium</p>
Arbeitsaufwand	<p>Kontaktstunden: 44 Stunden Vor- und Nachbereitung: 68 Stunden Prüfungsvorbereitung: 68 Stunden</p>
Ggf. Lehr- und Prüfungssprache	Deutsch
Voraussetzungen für die Teilnahme	Keine
Verwendbarkeit des Moduls	B.Sc. Betriebswirtschaftslehre, Exportmodul
Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten	Prüfungsleistung: Klausur
Noten	Die Notenvergabe erfolgt gemäß §28 Allgemeine Bestimmungen.
Dauer des Moduls	Ein Semester
Häufigkeit des Moduls	Alle zwei Semester
Beginn des Moduls	Sommersemester
Modulverantwortliche bzw. Modulverantwortlicher (optionale Angabe)	Prof. Dr. Oscar Stolper
Literaturangaben (optionale Angabe)	

Modulbezeichnung	Methoden der Geographie I
Leistungspunkte	6 LP
Verpflichtungsgrad	Wahlpflichtmodul
Niveaustufe	Basismodul
Inhalte und Qualifikationsziele	Die Studierenden können grundlegende geographische Methoden benennen und erklären. Sie sind in der Lage für einfache Fragestellungen geeignete Methoden auszuwählen und anzuwenden. Die Studierenden können die Aussagekraft der erlernten Methoden beurteilen.
Lehr- und Lernformen, Veranstaltungstypen	Vorlesung/Übung 2 SWS Übung 2 SWS
Arbeitsaufwand	VL/ Übungen: Präsenz und Nach-/Vorbereitung (120h) Prüfungsvorbereitung und Prüfung (60h)
Ggf. Lehr- und Prüfungssprache	Deutsch
Voraussetzungen für die Teilnahme	Keine
Verwendbarkeit des Moduls	Wahlpflichtmodul im Bachelorstudiengang Geographie Exportmodul
Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten	Studienleistung: Präsentation oder Hausarbeit oder Projektarbeit Modulprüfung: Klausur oder Referat oder Projektarbeit
Noten	Benotung des Gesamtmoduls gemäß § 28 AB
Dauer des Moduls	Ein Semester
Häufigkeit des Moduls	Jedes 2. Semester
Beginn des Moduls	Im Wintersemester

Modulbezeichnung	Methoden der Geographie II
Leistungspunkte	6 LP
Verpflichtungsgrad	Wahlpflichtmodul
Niveaustufe	Basismodul
Inhalte und Qualifikationsziele	Die Studierenden können weitere geographische Methoden benennen und erklären. Sie sind in der Lage für spezifische Fragestellungen geeignete Methoden auszuwählen und anzuwenden. Die Studierenden können die Aussagekraft der erlernten Methoden beurteilen.
Lehr- und Lernformen, Veranstaltungstypen	Vorlesung/Übung 2 SWS Übung 2 SWS
Arbeitsaufwand	VL/ Übungen: Präsenz und Nach-/Vorbereitung (120h) Prüfungsvorbereitung und Prüfung (60h)
Ggf. Lehr- und Prüfungssprache	Deutsch

Voraussetzungen für die Teilnahme	Keine
Verwendbarkeit des Moduls	Wahlpflichtmodul im Bachelorstudiengang Geographie Exportmodul
Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten	Studienleistung: Präsentation oder Hausarbeit oder Projektarbeit Modulprüfung: Klausur oder Referat oder Projektarbeit
Noten	Benotung des Gesamtmoduls gemäß § 28 AB
Dauer des Moduls	Ein Semester
Häufigkeit des Moduls	Jedes 2. Semester
Beginn des Moduls	Im Sommersemester

Modulbezeichnung	Methoden der Geographie III
Leistungspunkte	6 LP
Verpflichtungsgrad	Wahlpflichtmodul
Niveaustufe	Basismodul
Inhalte und Qualifikationsziele	Die Studierenden können weitere geographische Methoden benennen und erklären oder bereits erworbene methodische Fähigkeiten vertiefen. Sie sind in der Lage für spezifische Fragestellungen geeignete Methoden auszuwählen und anzuwenden. Die Studierenden können die Aussagekraft der erlernten Methoden beurteilen. Sie entwickeln eine allgemeine Problemlösekompetenz. Die Studierenden sind in der Lage ihre projektorientierten Ergebnisse adäquat zu präsentieren.
Lehr- und Lernformen, Veranstaltungstypen	Vorlesung/Übung 2 SWS Übung 2 SWS
Arbeitsaufwand	VL/ Übungen: Präsenz und Nach-/Vorbereitung (120h) Prüfungsvorbereitung und Prüfung (60h)
Ggf. Lehr- und Prüfungssprache	Deutsch oder Englisch
Voraussetzungen für die Teilnahme	Keine
Verwendbarkeit des Moduls	Wahlpflichtmodul im Bachelorstudiengang Geographie Exportmodul
Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten	<u>Studienleistung:</u> Präsentation <i>oder</i> Hausarbeit <i>oder</i> Projektarbeit <u>Modulprüfung:</u> Hausarbeit <i>oder</i> Referat <i>oder</i> Projektarbeit
Noten	Benotung des Gesamtmoduls gemäß § 28 AB
Dauer des Moduls	Ein Semester
Häufigkeit des Moduls	Jedes 2. Semester
Beginn des Moduls	Im Wintersemester

4. Schwerpunkt Accounting and Finance

4.1 Basismodule Accounting and Finance

Modulbezeichnung	Buchführung und Abschluss <i>Fundamentals of Accounting</i>
Leistungspunkte	6 LP
Verpflichtungsgrad	Pflicht bei Wahl des Schwerpunkts Accounting and Finance
Niveaustufe	Basis
Inhalte und Qualifikationsziele	<p>Inhalte: Das Modul beinhaltet einen einführenden Überblick über die handels- und steuerrechtlichen Buchführungspflichten, die Grundsätze ordnungsgemäßer Buchführung, die Inventur und das Inventar sowie die Bilanz und die Gewinn- und Verlustrechnung als Bestandteile des Jahresabschlusses. Das Modul vermittelt Basiswissen für die verpflichtenden und vertiefenden Module des Bereichs „Accounting and Finance“, zeigt aber auch konkrete Bezüge zu anderen Teildisziplinen der Betriebswirtschaftslehre auf.</p> <p>Qualifikationsziel: Die Studierenden sind nach Abschluss des Moduls in der Lage, (1) wesentliche Konzepte des Rechnungswesens wiederzugeben, (2) die Technik der Buchführung korrekt anzuwenden und grundlegende Zusammenhänge des Rechnungswesens zu erkennen sowie (3) Möglichkeiten und Grenzen der behandelten Instrumente des Rechnungswesens zu beurteilen.</p>
Lehr- und Lernformen, Veranstaltungstypen	Vorlesung Übung Selbststudium
Arbeitsaufwand	Kontaktstunden: 45 Stunden Vor- und Nachbereitung: 67,5 Stunden Prüfungsvorbereitung: 67,5 Stunden
Ggf. Lehr- und Prüfungssprache	Deutsch
Voraussetzungen für die Teilnahme	Keine
Verwendbarkeit des Moduls	B.Sc. Betriebswirtschaftslehre, Exportmodul
Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten	Prüfungsleistung: Klausur
Noten	Die Notenvergabe erfolgt gemäß § 28 Allgemeine Bestimmungen.

Dauer des Moduls	Ein Semester
Häufigkeit des Moduls	Alle zwei Semester
Beginn des Moduls	Wintersemester
Modulverantwortliche bzw. Modulverantwortlicher (optionale Angabe)	Prof. Dr. Sascha Mölls Prof. Dr. Matthias Gehrke
Literaturangaben (optionale Angabe)	<ul style="list-style-type: none"> - Buchner, R.: Buchführung und Jahresabschluss, 7. Auflage, München 2005. - Döring, U./Buchholz, R.: Buchhaltung und Jahresabschluss, 12. Auflage, Berlin 2011 - Heinhold, M.: Buchführung in Fallbeispielen, 12. Auflage, Stuttgart 2012.

Modulbezeichnung	Jahresabschluss <i>Financial Accounting</i>
Leistungspunkte	6 LP
Verpflichtungsgrad	Pflicht bei Wahl des Schwerpunkts Accounting and Finance
Niveaustufe	Basis
Inhalte und Qualifikationsziele	<p>Inhalte: Das Modul beinhaltet theoretische Grundlagen des Jahresabschlusses, Buchführung und Inventar, Aufstellungspflichten, Handelsbilanz und Steuerbilanz (Maßgeblichkeit), handelsrechtliche Vorschriften für alle Kaufleute (Ansatz- und Bewertungsvorschriften), ergänzende Vorschriften für Kapitalgesellschaften und Grundzüge des internationalen Jahresabschlusses. Darüber hinaus wird der Bereich des Jahresabschlusses im Gesamtkontext der Betriebswirtschaftslehre verortet und der Bezug zu angrenzenden Fächern vermittelt.</p> <p>Qualifikationsziel: Die Studierenden sind nach Abschluss des Moduls in der Lage,</p> <ol style="list-style-type: none"> (1) die wesentlichen Aspekte des Jahresabschlusses zu benennen und rechnungswesenorientierte Entscheidungen zu treffen, (2) Möglichkeiten und Grenzen der gängigen Methoden zu erkennen und diese adäquat einzusetzen und (3) im Bereich des Jahresabschlusses komplexe jahresabschlussbezogene Probleme selbstständig und strukturiert zu lösen.
Lehr- und Lernformen, Veranstaltungstypen	Vorlesung Übung Selbststudium
Arbeitsaufwand	Kontaktstunden: 45 Stunden

	Vor- und Nachbereitung: 67,5 Stunden Prüfungsvorbereitung: 67,5 Stunden
Ggf. Lehr- und Prüfungssprache	Deutsch
Voraussetzungen für die Teilnahme	Keine Empfohlen werden Kenntnisse entsprechend dem Modul „Buchführung und Abschluss“.
Verwendbarkeit des Moduls	B.Sc. Betriebswirtschaftslehre, Exportmodul
Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten	Prüfungsleistung: Klausur
Noten	Die Notenvergabe erfolgt gemäß §28 Allgemeine Bestimmungen.
Dauer des Moduls	Ein Semester
Häufigkeit des Moduls	Alle zwei Semester
Beginn des Moduls	Sommersemester
Modulverantwortliche bzw. Modulverantwortlicher (optionale Angabe)	Prof. Dr. Sascha H. Mölls
Literaturangaben (optionale Angabe)	- Krag, J./Mölls, S.: Rechnungslegung – Grundlagen von Buchführung und Jahresabschluss, 2. Auflage, München 2012.

Modulbezeichnung	Kosten- und Leistungsrechnung <i>Cost-Benefit Accounting</i>
Leistungspunkte	6 LP
Verpflichtungsgrad	Pflicht bei Wahl des Schwerpunkts Accounting and Finance
Niveaustufe	Basis
Inhalte und Qualifikationsziele	Inhalt: Das Modul beschäftigt sich mit einer grundlegenden Einführung in die Kosten- und Leistungsrechnung. Qualifikationsziel: Die Studierenden sind nach Abschluss des Moduls in der Lage, (1) die wesentlichen Instrumente der Kosten- und Leistungsrechnung zu beschreiben und zu erläutern sowie (2) diese Instrumente in Fallbeispielen anzuwenden und kritisch zu hinterfragen.
Lehr- und Lernformen, Veranstaltungstypen	Vorlesung Übung Selbststudium
Arbeitsaufwand	Kontaktstunden: 56 Stunden Vor- und Nachbereitung: 56 Stunden Prüfungsvorbereitung: 68 Stunden

Ggf. Lehr- und Prüfungssprache	Deutsch
Voraussetzungen für die Teilnahme	Keine
Verwendbarkeit des Moduls	B.Sc. Betriebswirtschaftslehre, Exportmodul
Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten	Prüfungsleistung: Klausur
Noten	Die Notenvergabe erfolgt gemäß §28 Allgemeine Bestimmungen.
Dauer des Moduls	Ein Semester
Häufigkeit des Moduls	Alle zwei Semester
Beginn des Moduls	Sommersemester
Modulverantwortliche bzw. Modulverantwortlicher (optionale Angabe)	Prof. Dr. Vivien Procher
Literaturangaben (optionale Angabe)	

4.2 Vertiefungsmodule Accounting and Finance

Modulbezeichnung	Controlling mit Kennzahlen <i>KPI-based Management Accounting</i>
Leistungspunkte	6 LP
Verpflichtungsgrad	Wahlpflicht
Niveaustufe	Vertiefung
Inhalte und Qualifikationsziele	<p>Inhalte: Das Modul beinhaltet eine grundlegende Einführung in das kennzahlenbasierte Controlling von Unternehmen. Nach einer Diskussion des Begriffs „Controllings“ und dessen Abgrenzung erfolgt die Diskussion eines kennzahlenorientierten Controllings entlang konkreter Fragestellungen und vor dem Hintergrund der zu lösenden unternehmerischen Koordinationsprobleme.</p> <p>Qualifikationsziel: Die Studierenden sind nach Abschluss des Moduls in der Lage, (1) die wesentlichen Instrumente und Kennzahlen zu verstehen, (2) sie anzuwenden, kritisch zu beurteilen und weiterzuentwickeln, (3) die Herausforderungen zu verstehen, mit denen sich Controlling konfrontiert sieht.</p>
Lehr- und Lernformen, Veranstaltungstypen	Vorlesung mit begleitender Übung. Zusätzlich Vorträge von und Diskussion mit Persönlichkeiten aus der Praxis.

Arbeitsaufwand	Kontaktstunden: 44 Stunden Vor- und Nachbereitung: 68 Stunden Prüfungsvorbereitung: 68 Stunden
Ggf. Lehr- und Prüfungssprache	Deutsch
Voraussetzungen für die Teilnahme	Keine (Grundlegende Kenntnisse aus den Bereichen Rechnungslegung und Kostenrechnung werden empfohlen)
Verwendbarkeit des Moduls	B.Sc. Betriebswirtschaftslehre, Exportmodul
Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten	Prüfungsleistung: Klausur
Noten	Die Notenvergabe erfolgt gemäß §28 Allgemeine Bestimmungen.
Dauer des Moduls	Ein Semester
Häufigkeit des Moduls	Alle zwei Semester
Beginn des Moduls	Sommersemester
Modulverantwortliche bzw. Modulverantwortlicher (optionale Angabe)	Prof. Dr. Marc Steffen Rapp
Literaturangaben (optionale Angabe)	

Modulbezeichnung	Entrepreneurial Finance
Leistungspunkte	6 LP
Verpflichtungsgrad	Wahlpflicht
Niveaustufe	Vertiefung
Inhalte und Qualifikationsziele	<p>Inhalte: Das Modul beinhaltet einen einführenden Überblick über die Herausforderungen finanzieller Art, mit denen sich junge Unternehmen konfrontiert sehen, und das erfolgreiche Managen finanzieller Ressourcen einschließlich der Kommunikation mit allen Stakeholder Gruppen.</p> <p>Qualifikationsziel: Die Studierenden sind nach Abschluss des Moduls in der Lage, (1) Instrumente und Techniken des Finanzmanagements junger Unternehmen zu reflektieren, (2) potenzielle Investoren und deren Denkweise sowie das institutionelle Umfeld, in dem junge Unternehmen in den verschiedenen Phasen tätig sind, zu verstehen.</p>
Lehr- und Lernformen, Veranstaltungstypen	Vorlesung Übung Selbststudium

Arbeitsaufwand	Kontaktstunden: 45 Stunden Vor- und Nachbereitung: 55 Stunden Vorbereitung Abschlussklausur: 55 Stunden
Ggf. Lehr- und Prüfungssprache	Englisch
Voraussetzungen für die Teilnahme	Keine
Verwendbarkeit des Moduls	B.Sc. Betriebswirtschaftslehre, Exportmodul
Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten	Prüfungsleistung: Klausur
Noten	Die Notenvergabe erfolgt gemäß §28 Allgemeine Bestimmungen.
Dauer des Moduls	Ein Semester
Häufigkeit des Moduls	Alle zwei Semester
Beginn des Moduls	Wintersemester
Modulverantwortliche bzw. Modulverantwortlicher (optionale Angabe)	Prof. Dr. Oscar Stolper
Literaturangaben (optionale Angabe)	Relevante Literatur wird in der Veranstaltung bekanntgegeben.

Modulbezeichnung	Grundlagen der Besteuerung <i>Introduction to Taxation</i>
Leistungspunkte	6 LP
Verpflichtungsgrad	Wahlpflicht
Niveaustufe	Basis
Inhalte und Qualifikationsziele	Inhalte: Das Modul beinhaltet einen einführenden Überblick über die wichtigsten deutschen Steuerarten (Einkommensteuer und weitere Ertragssteuern sowie Unternehmenssteuern). Die Kenntnisse werden durch Übungen, Fallstudien (ggf. auch PC-gestützt) und Kolloquien vertieft. Qualifikationsziel: Die Studierenden sind nach Abschluss des Moduls in der Lage, (1) die wichtigsten steuerlichen Regelungen zu benennen und für betriebswirtschaftliche Entscheidungen zu nutzen und (2) Positionen im Bereich Steuern sowohl in kleinen als auch großen, international ausgerichteten Unternehmen und Steuerberatungsgesellschaften zu übernehmen.
Lehr- und Lernformen, Veranstaltungstypen	Vorlesung Übung Selbststudium

Arbeitsaufwand	Kontaktstunden: 44 Stunden Vor- und Nachbereitung: 60 Stunden Prüfungsvorbereitung: 68 Stunden
Ggf. Lehr- und Prüfungssprache	Deutsch
Voraussetzungen für die Teilnahme	Keine
Verwendbarkeit des Moduls	B.Sc. Betriebswirtschaftslehre, Exportmodul
Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten	Prüfungsleistung: Klausur
Noten	Die Notenvergabe erfolgt gemäß § 28 Allgemeine Bestimmungen.
Dauer des Moduls	Ein Semester
Häufigkeit des Moduls	Alle zwei Semester
Beginn des Moduls	Sommersemester
Modulverantwortliche bzw. Modulverantwortlicher (optionale Angabe)	Prof. Dr. Eberhard Kalbfleisch Prof. Dr. Sascha Mölls
Literaturangaben (optionale Angabe)	

Modulbezeichnung	Intermediate Finance
Leistungspunkte	6 LP
Verpflichtungsgrad	Wahlpflicht
Niveaustufe	Vertiefung
Inhalte und Qualifikationsziele	<p>Inhalte: Das Modul beinhaltet einen einführenden Überblick über Arbitrage-Theorie unter Sicherheit, Investitionsbewertung unter Steuern und Transaktionskosten, Portfolio-Selektions-Theorie (Bonds und Aktien), Bewertungstheorie unter Risiko (Capital Asset Pricing Model, Optionsbewertung) und Hedging.</p> <p>Qualifikationsziel: Die Studierenden sind nach Abschluss des Moduls in der Lage, (1) unterschiedliche Zugänge zu fortgeschrittenen Investitions- und Finanzproblemen zu erkennen und nachzuvollziehen und (2) Investitions- und finanzwirtschaftliche Entscheidungen unter Risiko zu treffen.</p>
Lehr- und Lernformen, Veranstaltungstypen	Vorlesung Übung/Examensübung Selbststudium

Arbeitsaufwand	Kontaktstunden: 42 Stunden Vor- und Nachbereitung: 69 Stunden Prüfungsvorbereitung: 69 Stunden
Ggf. Lehr- und Prüfungssprache	Lehrsprache: Englisch Prüfungssprache: Deutsch/Englisch
Voraussetzungen für die Teilnahme	Keine Empfohlen wird der Besuch des Moduls „Entscheidung, Finanzierung und Investition“
Verwendbarkeit des Moduls	B.Sc. Betriebswirtschaftslehre, Exportmodul
Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten	Prüfungsleistung: Klausur
Noten	Die Notenvergabe erfolgt gemäß § 28 Allgemeine Bestimmungen.
Dauer des Moduls	Ein Semester
Häufigkeit des Moduls	Alle zwei Semester
Beginn des Moduls	Sommersemester
Modulverantwortliche bzw. Modulverantwortlicher (optionale Angabe)	Prof. Dr. Bernhard Nietert
Literaturangaben (optionale Angabe)	Skriptum zur Vorlesung, Aufgabensammlung, Kontrollfragen

Modulbezeichnung	Jahresabschluss und Jahresabschlussanalyse <i>Intermediate Financial Accounting and Analysis</i>
Leistungspunkte	6 LP
Verpflichtungsgrad	Wahlpflicht
Niveaustufe	Vertiefung
Inhalte und Qualifikationsziele	<p>Inhalte: Das Modul behandelt verschiedene Bereiche der Rechnungslegung und der Analyse des Jahresabschlusses. Dabei stehen sowohl die nationalen als auch ergänzend die internationalen Normen im Mittelpunkt der Betrachtung. Die Jahresabschlussanalyse erfolgt auf der Grundlage von Kennzahlen mittels diskriminanzanalytischer Verfahren. Bei der Kennzahlenanalyse liegt ein besonderer Schwerpunkt auf der finanzwirtschaftlich geprägten Analyse der Kapitalstruktur.</p> <p>Qualifikationsziel: Die Studierenden sind nach Abschluss des Moduls in der Lage,</p>

	<p>(1) wesentlichen Inhalte und Instrumente des Faches Rechnungslegung zu verstehen, anzuwenden, kritisch zu beurteilen und weiterzuentwickeln,</p> <p>(2) komplexe Probleme des Faches selbstständig und strukturiert zu lösen und</p> <p>(3) Positionen im Bereich Rechnungswesen sowohl in kleinen als auch großen, international ausgerichteten Unternehmen zu übernehmen.</p>
Lehr- und Lernformen, Veranstaltungstypen	<p>Vorlesung Übung Selbststudium Freies Unterrichtsgespräch Ergänzende Studien: - Präsentationen in Übungen - Diskussion ausgewählter Fallstudien und Praxisbeispiele</p>
Arbeitsaufwand	<p>Kontaktstunden: 45 Stunden Vor- und Nachbereitung: 55 Stunden Ergänzende Studien: 25 Stunden Prüfungsvorbereitung: 68 Stunden</p>
Ggf. Lehr- und Prüfungssprache	Deutsch
Voraussetzungen für die Teilnahme	Keine Empfohlen wird die erfolgreiche Teilnahme an dem Modul „Jahresabschluss“.
Verwendbarkeit des Moduls	B.Sc. Betriebswirtschaftslehre, Exportmodul
Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten	Prüfungsleistung: Klausur
Noten	Die Notenvergabe erfolgt gemäß § 28 Allgemeine Bestimmungen.
Dauer des Moduls	Ein Semester
Häufigkeit des Moduls	Alle zwei Semester
Beginn des Moduls	Wintersemester
Modulverantwortliche bzw. Modulverantwortlicher (optionale Angabe)	Prof. Dr. Sascha H. Mölls
Literaturangaben (optionale Angabe)	<p>- Coenenberg, A.G. et al.: Jahresabschluss und Jahresabschlussanalyse, 24. Auflage, Stuttgart 2016.</p> <p>- Perridon, L. et al.: Finanzwirtschaft der Unternehmung, 17. Auflage, München 2016.</p>

Modulbezeichnung	Management Accounting
Leistungspunkte	6 LP

Verpflichtungsgrad	Wahlpflicht						
Niveaustufe	Vertiefung						
Inhalte und Qualifikationsziele	<p>Inhalte: Das Modul beinhaltet eine grundlegende Einführung in das strategische Controlling von Unternehmen. Nach einer inhaltlichen Abgrenzung von „Management Accounting“ gegenüber „Financial Accounting“ und einer Diskussion der Aufgaben des Management Accountings erfolgt die Diskussion ausgewählter Instrumente und Methoden des strategischen Controllings entlang konkreter Fragestellungen und vor dem Hintergrund der zu lösenden unternehmerischen Koordinationsprobleme.</p> <p>Qualifikationsziel: Die Studierenden sind nach Abschluss des Moduls in der Lage, (1) die Herausforderungen des strategischen Controllings zu erkennen und (2) die wesentlichen Instrumente des Fachs zu verstehen, anzuwenden, kritisch zu beurteilen und weiterzuentwickeln.</p>						
Lehr- und Lernformen, Veranstaltungstypen	Vorlesung mit begleitender Übung. Zusätzlich Vorträge von und Diskussion mit Persönlichkeiten aus der Praxis.						
Arbeitsaufwand	<table> <tr> <td>Kontaktstunden:</td> <td>44 Stunden</td> </tr> <tr> <td>Vor- und Nachbereitung:</td> <td>68 Stunden</td> </tr> <tr> <td>Prüfungsvorbereitung:</td> <td>68 Stunden</td> </tr> </table>	Kontaktstunden:	44 Stunden	Vor- und Nachbereitung:	68 Stunden	Prüfungsvorbereitung:	68 Stunden
Kontaktstunden:	44 Stunden						
Vor- und Nachbereitung:	68 Stunden						
Prüfungsvorbereitung:	68 Stunden						
Ggf. Lehr- und Prüfungssprache	Englisch						
Voraussetzungen für die Teilnahme	Keine (Grundlegende Kenntnisse aus den Bereichen Rechnungslegung und Kostenrechnung werden empfohlen)						
Verwendbarkeit des Moduls	B.Sc. Betriebswirtschaftslehre, Exportmodul						
Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten	Prüfungsleistung: Klausur (60 Minuten, 6 LP)						
Noten	Die Notenvergabe erfolgt gemäß §28 Allgemeine Bestimmungen.						
Dauer des Moduls	Ein Semester						
Häufigkeit des Moduls	Alle zwei Semester						
Beginn des Moduls	Wintersemester						
Modulverantwortliche bzw. Modulverantwortlicher (optionale Angabe)	Prof. Dr. Marc Steffen Rapp						
Literaturangaben (optionale Angabe)							

Modulbezeichnung	Seminar Finanzierung und Banken <i>Seminar on Finance and Banking</i>
Leistungspunkte	6 LP
Verpflichtungsgrad	Wahlpflicht
Niveaustufe	Vertiefung
Inhalte und Qualifikationsziele	<p>Inhalte: Das Modul beinhaltet die empirisch/praktische Umsetzung von Modellen, die in den Modulen „Entscheidung, Finanzierung und Investition“ sowie „Intermediate Finance“ vorgestellt wurden. Es bereitet auf das Schreiben einer Bachelorarbeit im Bereich Finanzierung und Banken vor.</p> <p>Qualifikationsziel: Die Studierenden sind nach Abschluss des Moduls in der Lage, (1) mit finanzwirtschaftlichen Daten umzugehen, (2) strukturierte Analysen für finanzwirtschaftliche Problemstellungen zu entwickeln und (3) Ergebnisse fachlich zu diskutieren, einem Fachpublikum zu präsentieren und mit Kritik konstruktiv umzugehen.</p>
Lehr- und Lernformen, Veranstaltungstypen	<p>Seminararbeit Präsentation von Zwischen- und Endergebnissen Selbststudium Diskussion der theoretischen und praktischen Inhalte in Kleingruppen, Teams und freiem Unterrichtsgespräch</p>
Arbeitsaufwand	<p>Kontaktstunden: 28 Stunden Vorbereitung und Ausarbeitung der schriftlichen Projektarbeit: 100 Stunden Ausarbeitung der Präsentation: 52 Stunden</p>
Ggf. Lehr- und Prüfungssprache	Deutsch/Englisch
Voraussetzungen für die Teilnahme	Keine
Verwendbarkeit des Moduls	B.Sc. Betriebswirtschaftslehre, Exportmodul
Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten	<p>unbenotet Studienleistungen: (1) Übungsaufgabe zum korrekten Zitieren (2) Übungsaufgabe zur Erstellung einer Problemstellung und (3) Übungsaufgabe zur Erstellung von Berechnungen in Excel</p> <p>Prüfungsleistung: Präsentation</p> <p>Anwesenheitspflicht</p>

Noten	Die Notenvergabe erfolgt gemäß § 28 Allgemeine Bestimmungen.
Dauer des Moduls	Ein Semester
Häufigkeit des Moduls	Jedes Semester
Beginn des Moduls	Wintersemester und Sommersemester
Modulverantwortliche bzw. Modulverantwortlicher (optionale Angabe)	Prof. Dr. Bernhard Nietert
Literaturangaben (optionale Angabe)	Werden zu Beginn des Seminars bekannt gegeben.

Modulbezeichnung	Seminar Management Accounting <i>Seminar on Management Accounting</i>
Leistungspunkte	6 LP
Verpflichtungsgrad	Wahlpflicht
Niveaustufe	Vertiefung
Inhalte und Qualifikationsziele	<p>Inhalte: Das Modul beinhaltet einen vertiefenden Einblick in wechselnde ausgewählte Fragestellungen, Methoden oder Instrumente des Controllings. Es bereitet auf das Schreiben einer Bachelorarbeit im Bereich Management Accounting vor.</p> <p>Qualifikationsziel: Die Studierenden sind nach Abschluss des Moduls in der Lage, (1) mit Daten aus dem Bereich Management Accounting umzugehen, (2) strukturierte Analysen für Problemstellungen aus dem Bereich Management Accounting zu entwickeln und (3) Ergebnisse zu diskutieren, einem Fachpublikum zu präsentieren und mit fachlicher Kritik konstruktiv umzugehen.</p>
Lehr- und Lernformen, Veranstaltungstypen	Seminar mit Präsentation und Gruppenarbeit
Arbeitsaufwand	Kontaktstunden: 20 Stunden Analyse und Vorbereitung der Präsentation: 100 Stunden Verschriftlichung der Ergebnisse (Hausarbeit): 60 Stunden
Ggf. Lehr- und Prüfungssprache	Deutsch
Voraussetzungen für die Teilnahme	Keine Die Teilnahme an zumindest einem der Module „Management Accounting“ oder „Controlling mit Kennzahlen“ wird empfohlen.
Verwendbarkeit des Moduls	B.Sc. Betriebswirtschaftslehre, Exportmodul

Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten	unbenotet Studienleistung: Referat (5-15 Minuten) Prüfungsleistung: Hausarbeit Anwesenheitspflicht
Noten	Die Notenvergabe erfolgt gemäß §28 Allgemeine Bestimmungen.
Dauer des Moduls	Ein Semester
Häufigkeit des Moduls	Alle zwei Semester
Beginn des Moduls	Wintersemester (und nach Ankündigung)
Modulverantwortliche bzw. Modulverantwortlicher (optionale Angabe)	Prof. Dr. Marc Steffen Rapp
Literaturangaben (optionale Angabe)	

Modulbezeichnung	Seminar Rechnungslegung <i>Seminar on Financial Accounting</i>
Leistungspunkte	6 LP
Verpflichtungsgrad	Wahlpflicht
Niveaustufe	Vertiefung
Inhalte und Qualifikationsziele	Inhalte: Das Modul beinhaltet die konzeptionelle und/oder empirische Umsetzung von Ansätzen, die in den Modulen „Buchführung und Abschluss“, „Jahresabschluss“ sowie insbesondere „Jahresabschluss und Jahresabschlussanalyse“ vorgestellt wurden. Es bereitet auf das Schreiben einer Bachelorarbeit in den Bereichen Rechnungslegung oder Betriebswirtschaftliche Steuerlehre vor. Qualifikationsziel: Die Studierenden sind nach Abschluss des Moduls in der Lage, (1) mit Daten und/oder theoretischen Konzepten aus dem Fachgebiet der Rechnungslegung umzugehen, (2) strukturierte Analysen zu entwickeln und (3) Ergebnisse zu diskutieren, einem Fachpublikum zu präsentieren und mit fachlicher Kritik konstruktiv umzugehen.
Lehr- und Lernformen, Veranstaltungstypen	Projekthausarbeit Präsentation von Zwischen- und Endergebnissen Selbststudium Diskussion der theoretischen und praktischen Inhalte in Kleingruppen, Teams und freiem Unterrichtsgespräch
Arbeitsaufwand	Kontaktstunden: 28 Stunden Vorbereitung der Prüfungsleistung: 100 Stunden

	Vorbereitung der Studienleistung: 52 Stunden
Ggf. Lehr- und Prüfungssprache	Deutsch/Englisch
Voraussetzungen für die Teilnahme	Keine
Verwendbarkeit des Moduls	B.Sc. Betriebswirtschaftslehre, Exportmodul
Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten	unbenotet Studienleistung: Referat (5-15 Minuten) Prüfungsleistung: Hausarbeit Anwesenheitspflicht
Noten	Die Notenvergabe erfolgt gemäß §28 Allgemeine Bestimmungen
Dauer des Moduls	Ein Semester
Häufigkeit des Moduls	Jedes Semester
Beginn des Moduls	Sommersemester und bei Bedarf auch im Wintersemester
Modulverantwortliche bzw. Modulverantwortlicher (optionale Angabe)	Prof. Dr. Sascha H. Mölls
Literaturangaben (optionale Angabe)	

Modulbezeichnung	Seminar Statistik <i>Seminar on Statistics</i>
Leistungspunkte	6 LP
Verpflichtungsgrad	Wahlpflicht
Niveaustufe	Vertiefung
Inhalte und Qualifikationsziele	<p>Inhalte:</p> <p>Im Seminar wenden die Studierenden die im Studium erworbenen Statistikenkenntnisse an und/oder erarbeiten sich weitere statistische Methodenkenntnisse. An praktischen Beispielen werden eigenständig statistische Analysen zumeist an vorgegebenen Datensätzen durchgeführt und präsentiert. Auf Wunsch können Studierende auch Themen zur Untersuchung, Gütebeurteilung und zum Vergleich verschiedener Methoden für bestimmte Fragestellungen bearbeiten.</p> <p>Qualifikationsziel:</p> <p>Die Studierenden sind nach Abschluss des Moduls in der Lage,</p> <p>(1) die im Studium erworbenen Statistikenkenntnisse anzuwenden und/oder sich weitere statistische Methodenkenntnisse zu erarbeiten,</p>

	(2) eigenständig passende Analysemethoden für zumeist vorgegebene Datensätze auszuwählen und strukturierte Analysen zu entwickeln und (3) Ergebnisse zu diskutieren, einem Fachpublikum zu präsentieren und mit fachlicher Kritik konstruktiv umzugehen.
Lehr- und Lernformen, Veranstaltungstypen	Hausarbeit Selbststudium Freies Unterrichtsgespräch Präsentation Diskussion
Arbeitsaufwand	Kontaktstunden: 22,5 Stunden Vor- und Nachbereitung: 45 Stunden Ergänzende Studien: 60 Stunden Präsentationen (mit Vorbereitung): 7,5 Stunden Hausarbeitsanfertigung: 45 Stunden
Ggf. Lehr- und Prüfungssprache	Deutsch
Voraussetzungen für die Teilnahme	Keine Empfohlen werden Kenntnisse der Induktiven Statistik
Verwendbarkeit des Moduls	B.Sc. Betriebswirtschaftslehre, Exportmodul
Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten	Prüfungsleistungen: Hausarbeit (3 LP) und Präsentationen (3 LP)
Noten	Die Notenvergabe erfolgt gemäß §28 Allgemeine Bestimmungen.
Dauer des Moduls	Ein Semester
Häufigkeit des Moduls	Alle zwei Semester, ausnahmsweise auch häufiger
Beginn des Moduls	Sommersemester (bei Bedarf auch ausnahmsweise im Wintersemester)
Modulverantwortliche bzw. Modulverantwortlicher (optionale Angabe)	Prof. Dr. Karlheinz Fleischer
Literaturangaben (optionale Angabe)	

Modulbezeichnung	BWL Ausland I (B.Sc.) <i>Business Administration Abroad I (BSc)</i>
Leistungspunkte	6 LP
Verpflichtungsgrad	Wahlpflicht
Niveaustufe	Vertiefung

Inhalte und Qualifikationsziele	<p>Inhalte: Das Modul wird im Rahmen des Auslandsstudiums durchgeführt, weswegen die ausländische Hochschule den Inhalt festlegt.</p> <p>Qualifikationsziel: Nach Abschluss des Moduls sind Studierende in der Lage, Fragestellungen aus dem Bereich internationale Betriebswirtschaftslehre oder Methoden zu verstehen und anzuwenden.</p>
Lehr- und Lernformen, Veranstaltungstypen	Nach Maßgabe der anbietenden Gasthochschule
Arbeitsaufwand	180 Stunden
Ggf. Lehr- und Prüfungssprache	Englisch oder eine andere Fremdsprache
Voraussetzungen für die Teilnahme	Keine
Verwendbarkeit des Moduls	B.Sc. Betriebswirtschaftslehre, Exportmodul
Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten	Portfolio
Noten	Die Umrechnung der Noten der Gasthochschule erfolgt nach den Vorgaben des Prüfungsausschusses
Dauer des Moduls	Ein Semester
Häufigkeit des Moduls	Jedes Semester
Beginn des Moduls	Sommersemester und Wintersemester
Modulverantwortliche bzw. Modulverantwortlicher (optionale Angabe)	Lawrence Brown
Literaturangaben (optionale Angabe)	

Modulbezeichnung	BWL Ausland II (B.Sc.) <i>Business Administration Abroad II (BSc)</i>
Leistungspunkte	6 LP
Verpflichtungsgrad	Wahlpflicht
Niveaustufe	Vertiefung
Inhalte und Qualifikationsziele	<p>Inhalte: Das Modul wird im Rahmen des Auslandsstudiums durchgeführt, weswegen die ausländische Hochschule den Inhalt festlegt.</p> <p>Qualifikationsziel: Nach Abschluss des Moduls sind Studierende in der Lage:</p>

	<p>(1) betriebswirtschaftliche Fragestellungen, die an der Marburger Universität nicht abgedeckt werden können, zu verstehen und anzuwenden,</p> <p>(2) sich mit neuen Themen in einem internationalen Umfeld auseinanderzusetzen und auf diese Weise interkulturelle Kompetenz zu entwickeln.</p>
Lehr- und Lernformen, Veranstaltungstypen	Nach Maßgabe der anbietenden Gasthochschule
Arbeitsaufwand	180 Stunden
Ggf. Lehr- und Prüfungssprache	Englisch oder eine andere Fremdsprache
Voraussetzungen für die Teilnahme	Keine
Verwendbarkeit des Moduls	B.Sc. Betriebswirtschaftslehre, Exportmodul
Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten	Portfolio
Noten	Die Umrechnung der Noten der Gasthochschule erfolgt nach den Vorgaben des Prüfungsausschusses
Dauer des Moduls	Ein Semester
Häufigkeit des Moduls	Jedes Semester
Beginn des Moduls	Sommersemester und Wintersemester
Modulverantwortliche bzw. Modulverantwortlicher (optionale Angabe)	Lawrence Brown
Literaturangaben (optionale Angabe)	

5. Schwerpunkt Marktorientierte Unternehmensführung

5.1 Basismodule Marktorientierte Unternehmensführung

Modulbezeichnung	Absatzwirtschaft <i>Marketing</i>
Leistungspunkte	6 LP
Verpflichtungsgrad	Pflicht bei Wahl des Schwerpunkts Marktorientierte Unternehmensführung
Niveaustufe	Basis
Inhalte und Qualifikationsziele	<p>Inhalt: Das Modul beschäftigt sich mit den wesentlichen Aspekten des Marketings und gezielter Kompetenzvermittlung zur Lösung von absatzmarktorientierten Entscheidungsproblemen.</p> <p>Qualifikationsziel: Die Studierenden sind nach Abschluss des Moduls in der Lage, (1) Möglichkeiten und Grenzen der gängigen Marketing-Methoden aufzuzeigen und zu veranschaulichen, (2) die gängigen Marketing-Methoden adäquat anzuwenden und (3) komplexe Probleme aus dem Bereich des Marketings selbstständig und strukturiert zu lösen.</p>
Lehr- und Lernformen, Veranstaltungstypen	Vorlesung/Übung Aufgrund der hohen Teilnehmerzahl finden sowohl die Vorlesung als auch die Übung im Wesentlichen als Frontalunterricht statt. Hinzu kommt die Lösung kleinerer Fälle (auch von Rechenaufgaben), Selbststudium und Unterrichtsgespräch.
Arbeitsaufwand	Kontaktstunden: 44 Stunden (4 SWS) Vor- und Nachbereitung: 68 Stunden Klausurvorbereitung: 68 Stunden
Ggf. Lehr- und Prüfungssprache	Deutsch
Voraussetzungen für die Teilnahme	Keine
Verwendbarkeit des Moduls	B.Sc. Betriebswirtschaftslehre, Exportmodul
Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten	Prüfungsleistung: Klausur
Noten	Die Notenvergabe erfolgt gemäß § 28 Allgemeine Bestimmungen.
Dauer des Moduls	Ein Semester
Häufigkeit des Moduls	Alle 2 Semester
Beginn des Moduls	Sommersemester
Modulverantwortliche bzw.	Prof. Dr. Michael Lingenfelder

Modulverantwortlicher (optionale Angabe)	
Literaturangaben (optionale Angabe)	

Modulbezeichnung	Kosten- und Leistungsrechnung <i>Cost-Benefit Accounting</i>
Leistungspunkte	6 LP
Verpflichtungsgrad	Pflicht bei Wahl des Schwerpunkts Marktorientierte Unternehmensführung
Niveaustufe	Basis
Inhalte und Qualifikationsziele	Inhalt: Das Modul beschäftigt sich mit einer grundlegenden Einführung in die Kosten- und Leistungsrechnung. Qualifikationsziel: Die Studierenden sind nach Abschluss des Moduls in der Lage, (3) die wesentlichen Instrumente der Kosten- und Leistungsrechnung zu beschreiben und zu erläutern sowie (4) diese Instrumente in Fallbeispielen anzuwenden und kritisch zu hinterfragen.
Lehr- und Lernformen, Veranstaltungstypen	Vorlesung Übung Selbststudium
Arbeitsaufwand	Kontaktstunden: 56 Stunden Vor- und Nachbereitung: 56 Stunden Prüfungsvorbereitung: 68 Stunden
Ggf. Lehr- und Prüfungssprache	Deutsch
Voraussetzungen für die Teilnahme	Keine
Verwendbarkeit des Moduls	B.Sc. Betriebswirtschaftslehre, Exportmodul
Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten	Prüfungsleistung: Klausur
Noten	Die Notenvergabe erfolgt gemäß §28 Allgemeine Bestimmungen.
Dauer des Moduls	Ein Semester
Häufigkeit des Moduls	Alle zwei Semester
Beginn des Moduls	Sommersemester
Modulverantwortliche bzw. Modulverantwortlicher (optionale Angabe)	Prof. Dr. Vivien Procher

Literaturangaben (optionale Angabe)	
--	--

5.2 Vertiefungsmodule Marktorientierte Unternehmensführung

Modulbezeichnung	International Business Strategy
Leistungspunkte	6 LP
Verpflichtungsgrad	Wahlpflicht
Niveaustufe	Vertiefung
Inhalte und Qualifikationsziele	<p>Inhalt: Das Modul beschäftigt sich mit wichtigen Konzepten und Instrumenten des strategischen Managements auf Geschäftsfeldebene im internationalen Kontext. Das Modul adressiert Instrumente der strategischen Analyse, der Formulierung von Wettbewerbsstrategien sowie der Sicherung der Nachhaltigkeit dieser Strategien.</p> <p>Qualifikationsziel: Die Studierenden sind nach Abschluss des Moduls in der Lage, (1) unterschiedliche Konzepte und Instrumente der externen und internen Strategieberatung, der Strategiegestaltung und der Sicherung ihrer Nachhaltigkeit im internationalen Kontext zu benennen und ihre Funktionsweise zu erläutern, (2) diese Konzepte zur Lösung einfacher strategischer Problemstellungen in Fallbeispielen anzuwenden sowie (3) die strategische Situation beispielhafter Unternehmen zu analysieren und Lösungsvorschläge zu entwickeln.</p>
Lehr- und Lernformen, Veranstaltungstypen	Vorlesung Übung Fallstudien Selbststudium
Arbeitsaufwand	Kontaktstunden: 44 Stunden Vor- und Nachbereitung: 68 Stunden Prüfungsvorbereitung: 68 Stunden
Ggf. Lehr- und Prüfungssprache	Englisch
Voraussetzungen für die Teilnahme	Keine
Verwendbarkeit des Moduls	B.Sc. Betriebswirtschaftslehre, Exportmodul
Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten	Prüfungsleistung: Klausur
Noten	Die Notenvergabe erfolgt gemäß §28 Allgemeine Bestimmungen.
Dauer des Moduls	Ein Semester
Häufigkeit des Moduls	Alle zwei Semester

Beginn des Moduls	Sommersemester
Modulverantwortliche bzw. Modulverantwortlicher (optionale Angabe)	Prof. Dr. Torsten Wulf
Literaturangaben (optionale Angabe)	

Modulbezeichnung	Management und Instrumente des Marketing <i>Management and Tools of Marketing</i>
Leistungspunkte	6 LP
Verpflichtungsgrad	Wahlpflicht
Niveaustufe	Vertiefung
Inhalte und Qualifikationsziele	<p>Inhalt: Das Modul beschäftigt sich mit der Vertiefung der wesentlichen Bereiche des Marketings.</p> <p>Qualifikationsziel: Die Studierenden sind nach Abschluss des Moduls in der Lage, (1) zentrale Fragestellungen aus ausgewählten Bereichen des Marketings zu benennen und praktisch tiefgehend und kritisch zu untersuchen, (2) Lösungen mithilfe von Präsentationstechniken aufzubereiten und vorzutragen und (3) Soft Skills im Rahmen von Teamarbeit zu entwickeln und (4) komplexe Probleme aus dem Bereich des Marketings selbstständig und strukturiert zu lösen und deren Ergebnisse in mündlicher Form (Referat) und schriftlicher Form (Klausur) abzufassen.</p>
Lehr- und Lernformen, Veranstaltungstypen	<p>Vorlesung/Übung Selbststudium Kleingruppenarbeit Freies Unterrichtsgespräch Planspiel oder Fallstudien Exkursionen</p>
Arbeitsaufwand	<p>Kontaktstunden: 44 Stunden Vor- und Nachbereitung: 102 Stunden Klausurvorbereitung: 34 Stunden</p>
Ggf. Lehr- und Prüfungssprache	Deutsch
Voraussetzungen für die Teilnahme	Keine Empfohlen wird das vorherige Absolvieren des Moduls „Absatzwirtschaft“
Verwendbarkeit des Moduls	B.Sc. Betriebswirtschaftslehre, Exportmodul

Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten	Studienleistung: Referat (5-15 Minuten) Prüfungsleistung: Klausur
Noten	Die Notenvergabe erfolgt gemäß §28 Allgemeine Bestimmungen.
Dauer des Moduls	Ein Semester
Häufigkeit des Moduls	Alle zwei Semester
Beginn des Moduls	Wintersemester
Modulverantwortliche bzw. Modulverantwortlicher (optionale Angabe)	Prof. Dr. Michael Lingenfelder
Literaturangaben (optionale Angabe)	

Modulbezeichnung	Managing Innovation and Entrepreneurship
Leistungspunkte	6 LP
Verpflichtungsgrad	Wahlpflicht
Niveaustufe	Vertiefung
Inhalte und Qualifikationsziele	<p>Inhalte: Das Modul Managing Innovation and Entrepreneurship vermittelt eine Einführung in und beschäftigt sich mit den Grundlagen des Fachs Innovations- und Gründungsmanagement (Entrepreneurship). Behandelt werden folgende Themen:</p> <ul style="list-style-type: none"> - Gegenstand und Notwendigkeit des Innovationsmanagements - Bedeutung von Existenzgründungen - Herausforderungen und Barrieren im Entrepreneurship - Methoden der Geschäftsplanentwicklung - Innovationsprozess- und Projektmanagement - Erfolgsfaktoren von Innovationen und innovativen Gründungen. <p>Qualifikationsziele: Die Studierenden sind nach Abschluss des Moduls in der Lage,</p> <ol style="list-style-type: none"> (1) die besonderen Aufgaben und Inhalte des Managements von Innovationen sowie die Herausforderungen der innovationsorientierten Unternehmensgründung zu beschreiben und zu klassifizieren, (2) eine marktorientierte Perspektive für die Chancen und Risiken von Innovationsvorhaben in neuen und in bestehenden Unternehmen zu entwickeln und (3) die Plan- und Kalkulierbarkeit von Innovationen und Existenzgründungen methodisch aufzuzeigen und zu hinterfragen.
Lehr- und Lernformen, Veranstaltungstypen	Vorlesung Übung

	Selbststudium
Arbeitsaufwand	Kontaktstunden: 44 Stunden Vor- und Nachbereitung: 68 Stunden Prüfungsvorbereitung: 68 Stunden
Ggf. Lehr- und Prüfungssprache	Englisch
Voraussetzungen für die Teilnahme	Keine. Hinweis: Das Modul kann nicht belegt werden, wenn das Modul „Technology- and Innovation Management“ bereits erfolgreich absolviert wurde.
Verwendbarkeit des Moduls	B.Sc. Betriebswirtschaftslehre, Exportmodul
Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten	Prüfungsleistung: Klausur
Noten	Die Notenvergabe erfolgt gemäß §28 Allgemeine Bestimmungen.
Dauer des Moduls	1 Semester
Häufigkeit des Moduls	Alle zwei Semester
Beginn des Moduls	Sommersemester
Modulverantwortliche bzw. Modulverantwortlicher (optionale Angabe)	Prof. Dr. Michael Stephan
Literaturangaben (optionale Angabe)	Burr, W./Stephan, M./Werkmeister, C. (2011): Unternehmensführung, 2. Auflage, Vahlen, München.

Modulbezeichnung	Personalmanagement <i>Human Resource Management</i>
Leistungspunkte	6 LP
Verpflichtungsgrad	
Niveaustufe	Vertiefung
Inhalte und Qualifikationsziele	Inhalt: Das Modul beschäftigt sich mit den Konzepten und Instrumenten des Personalmanagements – von der Bedarfsplanung und Personalgewinnung über die Entwicklung bis hin zum Abbau von Personal. Qualifikationsziel: Die Studierenden sind nach Abschluss des Moduls in der Lage, (1) unterschiedliche Konzepte und Instrumente von der Bedarfsplanung und Personalgewinnung über die Personalentwicklung bis hin zum Abbau von Personal zu benennen und ihre Funktionsweise zu erläutern, (2) die einzelnen Instrumente des Personalmanagements in der Praxis einzusetzen,

	(3) die Konzepte zur Lösung einfacher personalstrategischer Problemstellungen in Fallbeispielen anzuwenden.
Lehr- und Lernformen, Veranstaltungstypen	Vorlesung Übung Selbststudium
Arbeitsaufwand	Kontaktstunden: 56 Stunden Vor- und Nachbereitung: 44 Stunden Prüfungsvorbereitung: 64 Stunden
Lehr- und Prüfungssprache	Deutsch
Voraussetzungen für die Teilnahme	Keine
Verwendbarkeit des Moduls	B.Sc. Betriebswirtschaftslehre, Exportmodul
Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten	Modulprüfung: Klausur (eine Stunde, 6 LP)
Noten	Die Notenvergabe erfolgt gemäß § 28 Allgemeine Bestimmungen.
Dauer des Moduls	Ein Semester
Häufigkeit des Moduls	Alle zwei Semester
Beginn des Moduls	Wintersemester
Modulverantwortlicher (optionale Angabe)	Prof. Dr. Thomas Armbrüster
Literaturangaben (optionale Angabe)	- Christian Scholz, 2014: Grundzüge des Personalmanagements. Stuttgart: Vahlen, 2. Auflage - Christian Scholz, 2013: Personalmanagement: Informationsorientierte und verhaltenstheoretische Grundlagen. Stuttgart: Vahlen, 6. Auflage

Modulbezeichnung	Organisationsstrukturen und Verhalten in Organisationen <i>Organization Structure and Organizational Behavior</i>
Leistungspunkte	6 LP
Verpflichtungsgrad	Wahlpflicht
Niveaustufe	Vertiefung
Inhalte und Qualifikationsziele	Inhalt: Das Modul beschäftigt sich mit den Konzepten und Instrumenten der Organisationswissenschaft. Es adressiert vielfältige Unterthemen innerhalb dieses Feldes, u.a. die organisatorische Differenzierung und Integration sowie die Motivation und Arbeitszufriedenheit von Mitarbeitern. Qualifikationsziel:

	Die Studierenden sind nach Abschluss des Moduls in der Lage, (1) die Strukturen von Organisationen zu beschreiben, zu analysieren und hinsichtlich ihrer Zweckmäßigkeit zu bewerten und (2) individuelles Verhalten in Organisationen, Gruppenverhalten und Organisationskulturen zu beschreiben, zu analysieren und zu verändern.
Lehr- und Lernformen, Veranstaltungstypen	Vorlesung Übung Selbststudium
Arbeitsaufwand	Kontaktstunden: 56 Stunden Vor- und Nachbereitung: 44 Stunden Prüfungsvorbereitung: 64 Stunden
Ggf. Lehr- und Prüfungssprache	Englisch
Voraussetzungen für die Teilnahme	Keine
Verwendbarkeit des Moduls	B.Sc. Betriebswirtschaftslehre, Exportmodul
Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten	Prüfungsleistung: Klausur
Noten	Die Notenvergabe erfolgt gemäß § 28 Allgemeine Bestimmungen.
Dauer des Moduls	Ein Semester
Häufigkeit des Moduls	Alle zwei Semester
Beginn des Moduls	Sommersemester
Modulverantwortlicher (optionale Angabe)	Prof. Dr. Thomas Armbrüster
Literaturangaben (optionale Angabe)	- Vahs, Dietmar: Organisation: Ein Lehr- und Managementbuch, 8. Auflage (2014), Schaeffer-Pöschel - David Buchanan / Andrzej Huczynski: Organizational Behaviour. 9. Auflage (2016)

Modulbezeichnung	Strategic Problemsolving and Communication
Leistungspunkte	6 LP
Verpflichtungsgrad	Wahlpflicht
Niveaustufe	Vertiefung
Inhalte und Qualifikationsziele	Inhalt: Das Modul beschäftigt sich mit Methoden und Techniken zur Identifikation, Strukturierung und Analyse strategischer Problemstellungen in Unternehmen sowie der Kommunikation ihrer Lösungen. Qualifikationsziel:

	Die Studierenden sind nach Abschluss des Moduls in der Lage, (1) neuartige, komplexe Problemstellungen aus Fallstudien zu identifizieren, zu strukturieren und zu analysieren, (2) einen Lösungsansatz für vorliegende Probleme in Unternehmen über die Anwendung verschiedener Konzepte und Instrumente der Problemlösung zu entwickeln und (3) Problemlösungen zu kommunizieren, zu diskutieren und mit Feedback kritisch umzugehen.
Lehr- und Lernformen, Veranstaltungstypen	Vorlesung mit Übungselementen Gruppenarbeit Präsentationen Selbststudium
Arbeitsaufwand	Kontaktstunden: 28 Stunden Vorbereitung/ Ausarbeitung der Projektarbeit: 100 Stunden Ausarbeitung der Präsentation: 52 Stunden
Ggf. Lehr- und Prüfungssprache	Englisch
Voraussetzungen für die Teilnahme	Keine
Verwendbarkeit des Moduls	B.Sc. Betriebswirtschaftslehre, Exportmodul
Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten	Prüfungsleistung: Präsentation
Noten	Die Notenvergabe erfolgt gemäß §28 Allgemeine Bestimmungen.
Dauer des Moduls	Ein Semester
Häufigkeit des Moduls	Alle zwei Semester
Beginn des Moduls	Wintersemester
Modulverantwortliche bzw. Modulverantwortlicher (optionale Angabe)	Prof. Dr. Torsten Wulf
Literaturangaben (optionale Angabe)	

Modulbezeichnung	Seminar Marktorientierte Unternehmensführung <i>Seminar on Market-Oriented Management</i>
Leistungspunkte	6 LP
Verpflichtungsgrad	Wahlpflicht
Niveaustufe	Vertiefung
Inhalte und Qualifikationsziele	Inhalt: Das Modul vertieft die Inhalte aus den anderen SBWL Vertiefungsmodulen im Schwerpunkt „Marktorientierte Unternehmensführung“. Die Themen für das Seminarmodul

	<p>stammen insbesondere aus den Anwendungsfeldern der Vorlesungen in diesem Schwerpunkt.</p> <p>Qualifikationsziel: Die Studierenden sind nach Abschluss des Moduls in der Lage, (1) zentrale Fragestellungen aus ausgewählten Bereichen des Schwerpunkts „Marktorientierte Unternehmensführung“ tiefgehend und kritisch zu untersuchen und (2) Lösungsvorschläge für konkrete Problemstellungen sowohl mündlich (in Präsentationen) als auch schriftlich (in Hausarbeiten) zu kommunizieren, zu diskutieren und mit Feedback konstruktiv umzugehen.</p>
Lehr- und Lernformen, Veranstaltungstypen	<p>Projekthausarbeit (Seminararbeit) Präsentation Selbststudium Diskussion der theoretischen und praktischen Inhalte in Kleingruppen und freiem Unterrichtsgespräch</p>
Arbeitsaufwand	<p>Kontaktstunden: 28 Stunden Vorbereitung/Ausarbeitung der schriftlichen Projektarbeit: 100 Stunden Ausarbeitung der Präsentation: 52 Stunden</p>
Ggf. Lehr- und Prüfungssprache	Deutsch
Voraussetzungen für die Teilnahme	Keine
Verwendbarkeit des Moduls	B.Sc. Betriebswirtschaftslehre, Exportmodul
Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten	Prüfungsleistungen: Hausarbeit (3 LP) und Präsentation (3 LP) oder 2 Präsentationen
Noten	Die Notenvergabe erfolgt gemäß §28 Allgemeine Bestimmungen.
Dauer des Moduls	Ein Semester
Häufigkeit des Moduls	Jedes Semester
Beginn des Moduls	Wintersemester und Sommersemester
Modulverantwortliche bzw. Modulverantwortlicher (optionale Angabe)	<p>Prof. Dr. Michael Stephan Prof. Dr. Thomas Armbrüster Prof. Dr. Michael Lingenfelder Prof. Dr. Torsten Wulf</p>
Literaturangaben (optionale Angabe)	

Modulbezeichnung	Seminar Statistik <i>Seminar on Statistics</i>
Leistungspunkte	6 LP
Verpflichtungsgrad	Wahlpflicht

Niveaustufe	Vertiefung
Inhalte und Qualifikationsziele	<p>Inhalte: Im Seminar wenden die Studierenden die im Studium erworbenen Statistikenkenntnisse an und/oder erarbeiten sich weitere statistische Methodenkenntnisse. An praktischen Beispielen werden eigenständig statistische Analysen zumeist an vorgegebenen Datensätzen durchgeführt und präsentiert. Auf Wunsch können Studierende auch Themen zur Untersuchung, Gütebeurteilung und zum Vergleich verschiedener Methoden für bestimmte Fragestellungen bearbeiten.</p> <p>Qualifikationsziel: Die Studierenden sind nach Abschluss des Moduls in der Lage, (1) die im Studium erworbenen Statistikenkenntnisse anzuwenden und/oder sich weitere statistische Methodenkenntnisse zu erarbeiten, (2) eigenständig passende Analysemethoden für zumeist vorgegebene Datensätze auszuwählen und strukturierte Analysen zu entwickeln und (3) Ergebnisse zu diskutieren, einem Fachpublikum zu präsentieren und mit fachlicher Kritik konstruktiv umzugehen.</p>
Lehr- und Lernformen, Veranstaltungstypen	<p>Hausarbeit Selbststudium Freies Unterrichtsgespräch Präsentation Diskussion</p>
Arbeitsaufwand	<p>Kontaktstunden: 22,5 Stunden Vor- und Nachbereitung: 45 Stunden Ergänzende Studien: 60 Stunden Präsentationen (mit Vorbereitung): 7,5 Stunden Hausarbeitsanfertigung: 45 Stunden</p>
Ggf. Lehr- und Prüfungssprache	Deutsch
Voraussetzungen für die Teilnahme	Keine Empfohlen werden Kenntnisse der Induktiven Statistik
Verwendbarkeit des Moduls	B.Sc. Betriebswirtschaftslehre, Exportmodul
Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten	Prüfungsleistungen: Hausarbeit (3 LP) und Präsentationen (3 LP)
Noten	Die Notenvergabe erfolgt gemäß §28 Allgemeine Bestimmungen.
Dauer des Moduls	Ein Semester
Häufigkeit des Moduls	Alle zwei Semester, ausnahmsweise auch häufiger
Beginn des Moduls	Sommersemester (bei Bedarf auch ausnahmsweise im Wintersemester)

Modulverantwortliche bzw. Modulverantwortlicher (optionale Angabe)	Prof. Dr. Karlheinz Fleischer
Literaturangaben (optionale Angabe)	

Modulbezeichnung	BWL Ausland I (B.Sc.) <i>Business Administration Abroad I (BSc)</i>
Leistungspunkte	6 LP
Verpflichtungsgrad	Wahlpflicht
Niveaustufe	Vertiefung
Inhalte und Qualifikationsziele	Inhalte: Das Modul wird im Rahmen des Auslandsstudiums durchgeführt, weswegen die ausländische Hochschule den Inhalt festlegt. Qualifikationsziel: Nach Abschluss des Moduls sind Studierende in der Lage, Fragestellungen aus dem Bereich internationale Betriebswirtschaftslehre oder Methoden zu verstehen und anzuwenden.
Lehr- und Lernformen, Veranstaltungstypen	Nach Maßgabe der anbietenden Gasthochschule
Arbeitsaufwand	180 Stunden
Ggf. Lehr- und Prüfungssprache	Englisch oder eine andere Fremdsprache
Voraussetzungen für die Teilnahme	Keine
Verwendbarkeit des Moduls	B.Sc. Betriebswirtschaftslehre, Exportmodul
Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten	Portfolio
Noten	Die Umrechnung der Noten der Gasthochschule erfolgt nach den Vorgaben des Prüfungsausschusses
Dauer des Moduls	Ein Semester
Häufigkeit des Moduls	Jedes Semester
Beginn des Moduls	Sommersemester und Wintersemester
Modulverantwortliche bzw. Modulverantwortlicher (optionale Angabe)	Lawrence Brown
Literaturangaben (optionale Angabe)	

Modulbezeichnung	BWL Ausland II (B.Sc.) <i>Business Administration Abroad II (BSc)</i>
Leistungspunkte	6 LP
Verpflichtungsgrad	Wahlpflicht
Niveaustufe	Vertiefung
Inhalte und Qualifikationsziele	<p>Inhalte: Das Modul wird im Rahmen des Auslandsstudiums durchgeführt, weswegen die ausländische Hochschule den Inhalt festlegt.</p> <p>Qualifikationsziel: Nach Abschluss des Moduls sind Studierende in der Lage:</p> <ol style="list-style-type: none"> (1) betriebswirtschaftliche Fragestellungen, die an der Marburger Universität nicht abgedeckt werden können, zu verstehen und anzuwenden, (2) sich mit neuen Themen in einem internationalen Umfeld auseinanderzusetzen und auf diese Weise interkulturelle Kompetenz zu entwickeln.
Lehr- und Lernformen, Veranstaltungstypen	Nach Maßgabe der anbietenden Gasthochschule
Arbeitsaufwand	180 Stunden
Ggf. Lehr- und Prüfungssprache	Englisch oder eine andere Fremdsprache
Voraussetzungen für die Teilnahme	Keine
Verwendbarkeit des Moduls	B.Sc. Betriebswirtschaftslehre, Exportmodul
Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten	Portfolio
Noten	Die Umrechnung der Noten der Gasthochschule erfolgt nach den Vorgaben des Prüfungsausschusses
Dauer des Moduls	Ein Semester
Häufigkeit des Moduls	Jedes Semester
Beginn des Moduls	Sommersemester und Wintersemester
Modulverantwortliche bzw. Modulverantwortlicher (optionale Angabe)	Lawrence Brown
Literaturangaben (optionale Angabe)	

6. Schwerpunkt Digitalisierung, Entrepreneurship und Innovation

6.1 Basismodule Digitalisierung, Entrepreneurship und Innovation

Modulbezeichnung	Grundlagen der Wirtschaftsinformatik <i>Information Management</i>
Leistungspunkte	6 LP
Verpflichtungsgrad	Pflicht bei Wahl des Schwerpunkts Digitalisierung, Entrepreneurship und Innovation
Niveaustufe	Basis
Inhalte und Qualifikationsziele	<p>Inhalt: Das Modul beschäftigt sich mit grundlegenden Konzepten der Wirtschaftsinformatik, die im weiteren Verlauf des Studiums immer wieder aufgegriffen werden. Das Modul adressiert die Rolle von Informations- und Kommunikationssystemen in Unternehmen, die Gestaltung betrieblicher Systeme, die Grundlagen betrieblicher Anwendungssysteme sowie die Systementwicklung.</p> <p>Qualifikationsziel: Die Studierenden sind nach Abschluss des Moduls in der Lage, (1) unterschiedliche Funktionsbereiche der Wirtschaftsinformatik zu benennen und ihr Zusammenspiel zu erläutern und (2) Systeme anzuwenden und ihre Entwicklung zu steuern.</p>
Lehr- und Lernformen, Veranstaltungstypen	Vorlesung Übung
Arbeitsaufwand	Kontaktstunden: 48 Stunden Vor- und Nachbereitung: 66 Stunden Prüfungsvorbereitung: 66 Stunden
Ggf. Lehr- und Prüfungssprache	Deutsch
Voraussetzungen für die Teilnahme	Keine
Verwendbarkeit des Moduls	B.Sc. Betriebswirtschaftslehre, Exportmodul
Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten	Prüfungsleistung: Klausur
Noten	Die Notenvergabe erfolgt gemäß § 28 Allgemeine Bestimmungen.
Dauer des Moduls	Ein Semester
Häufigkeit des Moduls	Alle zwei Semester
Beginn des Moduls	Sommersemester
Modulverantwortliche bzw.	N.N.

Modulverantwortliche r (optionale Angabe)	
Literaturangaben (optionale Angabe)	- Alpar, P; Alt, R; Bensberg, F.; Grob, H.L.; Weimann, P.; Winter, R.: Anwendungsorientierte Wirtschaftsinformatik: 8. überarbeitete Aufl., Vieweg+Teubner 2016.

Modulbezeichnung	Kosten- und Leistungsrechnung <i>Cost-Benefit Accounting</i>
Leistungspunkte	6 LP
Verpflichtungsgrad	Pflicht bei Wahl des Schwerpunkts Digitalisierung, Entrepreneurship und Innovation
Niveaustufe	Basis
Inhalte und Qualifikationsziele	Inhalt: Das Modul beschäftigt sich mit einer grundlegenden Einführung in die Kosten- und Leistungsrechnung. Qualifikationsziel: Die Studierenden sind nach Abschluss des Moduls in der Lage, (5) die wesentlichen Instrumente der Kosten- und Leistungsrechnung zu beschreiben und zu erläutern sowie (6) diese Instrumente in Fallbeispielen anzuwenden und kritisch zu hinterfragen.
Lehr- und Lernformen, Veranstaltungstypen	Vorlesung Übung Selbststudium
Arbeitsaufwand	Kontaktstunden: 56 Stunden Vor- und Nachbereitung: 56 Stunden Prüfungsvorbereitung: 68 Stunden
Ggf. Lehr- und Prüfungssprache	Deutsch
Voraussetzungen für die Teilnahme	Keine
Verwendbarkeit des Moduls	B.Sc. Betriebswirtschaftslehre, Exportmodul
Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten	Prüfungsleistung: Klausur
Noten	Die Notenvergabe erfolgt gemäß §28 Allgemeine Bestimmungen.
Dauer des Moduls	Ein Semester
Häufigkeit des Moduls	Alle zwei Semester
Beginn des Moduls	Sommersemester
Modulverantwortliche bzw.	Prof. Dr. Vivien Procher

Modulverantwortlicher (optionale Angabe)	
Literaturangaben (optionale Angabe)	

6.2 Vertiefungsmodule Digitalisierung, Entrepreneurship und Innovation

Modulbezeichnung	Digitalisierung und Prozessmanagement I <i>Digitalization and Process Management I</i>
Leistungspunkte	6 LP
Verpflichtungsgrad	Wahlpflicht
Niveaustufe	Vertiefung
Inhalte und Qualifikationsziele	<p>Inhalte: Im Kurs werden wesentliche Aspekte der digitalen Wertschöpfung dargestellt und diskutiert. Dies reicht von der strategischen Positionierung eines Unternehmens über die Optionen von Organisationsstrukturen bis zur digitalen Gestaltung von Geschäftsmodellen und operativen Prozessen.</p> <p>Qualifikationsziele: Die Studierenden sind nach Abschluss des Moduls in der Lage, (1) Fragen der innovativen Ausgestaltung und Digitalisierung von Wertschöpfungsprozessen wie etwa die Gestaltung digital-verbundener Infrastruktur (z.B. Automatisierung, AI, IoT etc.), der Prozesse für die Digitalisierung (z.B. Datenmanagement, Data Science) oder die Optimierung interner/externer Wertschöpfungsprozesse (z. B. Supply Chain Management) zu beschreiben und zu analysieren, (2) die im Kontext dieser Aspekte relevanten Konzepte zur Lösung einfacher Problemstellungen in Fallbeispielen anzuwenden und (3) Lösungsvorschläge für konkrete Problemstellungen zu diskutieren.</p>
Lehr- und Lernformen, Veranstaltungstypen	Vorlesung Übung Selbststudium
Arbeitsaufwand	Kontaktstunden: 50 Stunden Vor- und Nachbereitung: 65 Stunden Prüfungsvorbereitung: 65 Stunden
Ggf. Lehr- und Prüfungssprache	Deutsch oder Englisch
Voraussetzungen für die Teilnahme	Keine
Verwendbarkeit des Moduls	B.Sc. Betriebswirtschaftslehre, Exportmodul

Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten	Prüfungsleistung: Klausur oder Hausarbeit oder Präsentation
Noten	Die Notenvergabe erfolgt gemäß § 28 Allgemeine Bestimmungen.
Dauer des Moduls	Ein Semester
Häufigkeit des Moduls	Alle zwei Semester
Beginn des Moduls	Wintersemester
Modulverantwortliche bzw. Modulverantwortlicher (optionale Angabe)	Prof. Dr. Michael Leyer
Literaturangaben (optionale Angabe)	

Modulbezeichnung	Digitalisierung und Prozessmanagement II <i>Digitalization and Process Management II</i>
Leistungspunkte	6 LP
Verpflichtungsgrad	Wahlpflicht
Niveaustufe	Vertiefung
Inhalte und Qualifikationsziele	<p>Inhalte: Im Kurs werden alle Aspekte in einer Organisation für die Etablierung und Durchführung eines Managements von Prozessen in Organisationen behandelt. Es werden sowohl die funktionalen Aspekte adressiert, als auch die Verbindungen des Prozessmanagements zu anderen Managementbereichen aufgezeigt.</p> <p>Qualifikationsziele: Die Studierenden sind nach Abschluss des Moduls in der Lage, (1) ausgewählte Aspekte aus dem Feld des Prozessmanagements zu verstehen und (2) die im Kontext dieser Aspekte relevanten Konzepte zur Lösung einfacher Problemstellungen in Fallbeispielen anzuwenden.</p>
Lehr- und Lernformen, Veranstaltungstypen	Vorlesung Übung Selbststudium
Arbeitsaufwand	Kontaktstunden: 50 Stunden Vor- und Nachbereitung: 65 Stunden Prüfungsvorbereitung: 65 Stunden
Ggf. Lehr- und Prüfungssprache	Deutsch oder Englisch
Voraussetzungen für die Teilnahme	Keine

Verwendbarkeit des Moduls	B.Sc. Betriebswirtschaftslehre, Exportmodul
Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten	Prüfungsleistung: Klausur oder Hausarbeit oder Präsentation
Noten	Die Notenvergabe erfolgt gemäß § 28 Allgemeine Bestimmungen.
Dauer des Moduls	Ein Semester
Häufigkeit des Moduls	Alle zwei Semester
Beginn des Moduls	Sommersemester
Modulverantwortliche bzw. Modulverantwortlicher (optionale Angabe)	Prof. Dr. Michael Leyer
Literaturangaben (optionale Angabe)	

Modulbezeichnung	Einführung in R mit Anwendungen aus Mathematik und Statistik <i>Introduction to R with Applications in Mathematics and Statistics</i>
Leistungspunkte	6 LP
Verpflichtungsgrad	Wahlpflicht
Niveaustufe	Vertiefung
Inhalte und Qualifikationsziele	<p>Inhalte: Das Modul beinhaltet eine grundlegende Einführung in die Software R und vertieft diese Kenntnisse durch Anwendung auf Fragestellungen aus der Mathematik, der Statistik und den Quantitativen Methoden. Dabei werden auch neue methodische Kenntnisse im Bereich der Mathematik und Statistik vermittelt, die in den grundlegenden Methodenmodulen nicht vermittelt werden. Diese können stammen aus den Bereichen Optimierung, Integration, exponentielle Glättung, Simulation u.a..</p> <p>Qualifikationsziel: Die Studierenden sind nach Abschluss des Moduls in der Lage,</p> <ol style="list-style-type: none"> (1) Datensätze mit R auszuwerten und praktische Fragestellungen aus dem Bereich der Quantitativen Methoden, Mathematik und Statistik korrekt in R-Programme umsetzen, (2) die Ergebnisse übersichtlich darzustellen und korrekt zu interpretieren und (3) in Zusammenhängen zu denken und Problemlösungen auf andere Kontexte zu transferieren.
Lehr- und Lernformen, Veranstaltungstypen	Vorlesung Übung

	Selbststudium Freies Unterrichtsgespräch Übungsblätter zur häuslichen Bearbeitung
Arbeitsaufwand	Kontaktstunden: 45 Stunden Vor- und Nachbereitung: 45 Stunden Ergänzende Studien: 45 Stunden Klausurvorbereitung: 45 Stunden
Ggf. Lehr- und Prüfungssprache	Deutsch
Voraussetzungen für die Teilnahme	Keine
Verwendbarkeit des Moduls	B.Sc. Betriebswirtschaftslehre, Exportmodul
Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten	Prüfungsleistung: Klausur (60 Minuten)
Noten	Die Notenvergabe erfolgt gemäß §28 Allgemeine Bestimmungen.
Dauer des Moduls	Ein Semester
Häufigkeit des Moduls	Alle zwei Semester
Beginn des Moduls	Wintersemester
Modulverantwortliche bzw. Modulverantwortlicher (optionale Angabe)	Prof. Dr. Karlheinz Fleischer
Literaturangaben (optionale Angabe)	

Modulbezeichnung	Entrepreneurship und innovative Geschäftsmodelle I <i>Entrepreneurship and innovative Business Models I</i>
Leistungspunkte	6 LP
Verpflichtungsgrad	Wahlpflicht
Niveaustufe	Vertiefung
Inhalte und Qualifikationsziele	Inhalte: werden nach Festlegung des Modulverantwortlichen bekannt gegeben. Qualifikationsziele: Die Studierenden sind nach Abschluss des Moduls in der Lage, (1) ausgewählte Aspekte aus dem Bereich Entrepreneurship zu verstehen und (2) die im Kontext dieser Aspekte relevanten Konzepte zur Lösung einfacher Problemstellungen in Fallbeispielen anzuwenden.
Lehr- und Lernformen, Veranstaltungstypen	Vorlesung Übung Selbststudium

Arbeitsaufwand	Kontaktstunden: 50 Stunden Vor- und Nachbereitung: 65 Stunden Prüfungsvorbereitung: 65 Stunden
Ggf. Lehr- und Prüfungssprache	Deutsch/Englisch
Voraussetzungen für die Teilnahme	Keine
Verwendbarkeit des Moduls	B.Sc. Betriebswirtschaftslehre, Exportmodul
Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten	Prüfungsleistung: Klausur oder Hausarbeit oder Präsentation
Noten	Die Notenvergabe erfolgt gemäß § 28 Allgemeine Bestimmungen.
Dauer des Moduls	Ein Semester
Häufigkeit des Moduls	Alle zwei Semester
Beginn des Moduls	Wintersemester
Modulverantwortliche bzw. Modulverantwortlicher (optionale Angabe)	Prof. Dr. Vivien Procher
Literaturangaben (optionale Angabe)	

Modulbezeichnung	Technology and Innovation Management
Leistungspunkte	6 LP
Verpflichtungsgrad	Wahlpflicht
Niveaustufe	Vertiefung
Inhalte und Qualifikationsziele	<p>Inhalte: Das Modul Technologie- und Innovationsmanagement beschäftigt sich mit der Einführung in und den Grundlagen des Fachs Technologie und Innovationsmanagement (TIM). Behandelt werden folgende Themen:</p> <ul style="list-style-type: none"> - Gegenstand und Notwendigkeit des Innovationsmanagements - Widerstände, Promotoren, Schnittstellenmanagement - Strategisches Technologiemanagement - Innovationsprozess- und Projektmanagement - Technologie- und Innovationscontrolling - Erfolgsfaktoren von Innovationen. <p>Qualifikationsziele: Die Studierenden sind nach Abschluss des Moduls in der Lage, (1) die besonderen Aufgaben und Inhalte des Managements von Innovationen und Technologien zu schildern und darzulegen,</p>

	(2) die Relevanz des Technologie- und Innovationsmanagements für die strategische Unternehmensführung zu demonstrieren und (3) die Chancen und Risiken von Innovationsvorhaben zu differenzieren und innovationsbezogenes Wissensmanagement abzuleiten.
Lehr- und Lernformen, Veranstaltungstypen	Vorlesung Übung Selbststudium
Arbeitsaufwand	Kontaktstunden: 44 Stunden Vor- und Nachbereitung: 68 Stunden Prüfungsvorbereitung: 68 Stunden
Ggf. Lehr- und Prüfungssprache	Englisch
Voraussetzungen für die Teilnahme	Keine. Hinweis: Das Modul kann nicht belegt werden, wenn das Modul „Managing Innovation and Entrepreneurship“ bereits erfolgreich absolviert wurde.
Verwendbarkeit des Moduls	B.Sc. Betriebswirtschaftslehre, Exportmodul
Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten	Prüfungsleistung: Klausur
Noten	Die Notenvergabe erfolgt gemäß §28 Allgemeine Bestimmungen.
Dauer des Moduls	Ein Semester
Häufigkeit des Moduls	Alle zwei Semester
Beginn des Moduls	Jeweils im Sommersemester
Modulverantwortliche bzw. Modulverantwortlicher (optionale Angabe)	Prof. Dr. Michael Stephan
Literaturangaben (optionale Angabe)	Burr, W./Stephan, M./Werkmeister, C. (2011): Unternehmensführung, 2. Auflage, Vahlen, München.

Modulbezeichnung	Seminar Innovations- und Informationsmanagement <i>Seminar on Innovation and Information Management</i>
Leistungspunkte	6 LP
Verpflichtungsgrad	Wahlpflicht
Niveaustufe	Vertiefung
Inhalte und Qualifikationsziele	Inhalt: Das Modul vertieft die Inhalte aus den anderen SBWL Vertiefungsmodulen im Schwerpunkt „Innovations- und Informationsmanagement“. Die Themen für das Seminarmodul stammen insbesondere aus den Anwendungsfeldern der Vorlesungen in diesem Schwerpunkt.

	<p>Qualifikationsziel: Die Studierenden sind nach Abschluss des Moduls in der Lage, (1) zentrale Fragestellungen aus ausgewählten Bereichen des Schwerpunkts „Informations- und Innovationsmanagement“ tiefgehend und kritisch zu untersuchen und (2) Lösungsvorschläge für konkrete Problemstellungen sowohl mündlich (in Präsentation) als auch schriftlich (in Hausarbeiten) zu kommunizieren, zu diskutieren und mit Feedback konstruktiv umzugehen.</p>
Lehr- und Lernformen, Veranstaltungstypen	<p>Projekthausarbeit (Seminararbeit) Präsentation Selbststudium Diskussion der theoretischen und praktischen Inhalte in Kleingruppen und freiem Unterrichtsgespräch</p>
Arbeitsaufwand	<p>Kontaktstunden: 28 Stunden Vorbereitung/ Ausarbeitung der schriftlichen Projektarbeit: 100 Stunden Ausarbeitung der Präsentation: 52 Stunden</p>
Ggf. Lehr- und Prüfungssprache	Deutsch
Voraussetzungen für die Teilnahme	Keine
Verwendbarkeit des Moduls	B.Sc. Betriebswirtschaftslehre, Exportmodul
Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten	Prüfungsleistungen: Hausarbeit (3 LP) und Präsentation (3 LP) oder 2 Präsentationen
Noten	Die Notenvergabe erfolgt gemäß §28 Allgemeine Bestimmungen.
Dauer des Moduls	Ein Semester
Häufigkeit des Moduls	Jedes Semester
Beginn des Moduls	Wintersemester und Sommersemester
Modulverantwortliche bzw. Modulverantwortlicher (optionale Angabe)	Prof. Dr. Michael Stephan Prof. Dr. Vivien Procher
Literaturangaben (optionale Angabe)	

Modulbezeichnung	Seminar Statistik <i>Seminar on Statistics</i>
Leistungspunkte	6 LP
Verpflichtungsgrad	Wahlpflicht
Niveaustufe	Vertiefung

Inhalte und Qualifikationsziele	<p>Inhalte: Im Seminar wenden die Studierenden die im Studium erworbenen Statistikenkenntnisse an und/oder erarbeiten sich weitere statistische Methodenkenntnisse. An praktischen Beispielen werden eigenständig statistische Analysen zumeist an vorgegebenen Datensätzen durchgeführt und präsentiert. Auf Wunsch können Studierende auch Themen zur Untersuchung, Gütebeurteilung und zum Vergleich verschiedener Methoden für bestimmte Fragestellungen bearbeiten.</p> <p>Qualifikationsziel: Die Studierenden sind nach Abschluss des Moduls in der Lage, (1) die im Studium erworbenen Statistikenkenntnisse anzuwenden und/oder sich weitere statistische Methodenkenntnisse zu erarbeiten, (2) eigenständig passende Analysemethoden für zumeist vorgegebene Datensätze auszuwählen und strukturierte Analysen zu entwickeln und (3) Ergebnisse zu diskutieren, einem Fachpublikum zu präsentieren und mit fachlicher Kritik konstruktiv umzugehen.</p>
Lehr- und Lernformen, Veranstaltungstypen	<p>Hausarbeit Selbststudium Freies Unterrichtsgespräch Präsentation Diskussion</p>
Arbeitsaufwand	<p>Kontaktstunden: 22,5 Stunden Vor- und Nachbereitung: 45 Stunden Ergänzende Studien: 60 Stunden Präsentationen (mit Vorbereitung): 7,5 Stunden Hausarbeitsanfertigung: 45 Stunden</p>
Ggf. Lehr- und Prüfungssprache	Deutsch
Voraussetzungen für die Teilnahme	Keine Empfohlen werden Kenntnisse der Induktiven Statistik
Verwendbarkeit des Moduls	B.Sc. Betriebswirtschaftslehre, Exportmodul
Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten	Prüfungsleistungen: Hausarbeit (3 LP) und Präsentationen (3 LP)
Noten	Die Notenvergabe erfolgt gemäß §28 Allgemeine Bestimmungen.
Dauer des Moduls	Ein Semester
Häufigkeit des Moduls	Alle zwei Semester, ausnahmsweise auch häufiger
Beginn des Moduls	Sommersemester (bei Bedarf auch ausnahmsweise im Wintersemester)

Modulverantwortliche bzw. Modulverantwortlicher (optionale Angabe)	Prof. Dr. Karlheinz Fleischer
Literaturangaben (optionale Angabe)	

Modulbezeichnung	BWL Ausland I (B.Sc.) <i>Business Administration Abroad I (BSc)</i>
Leistungspunkte	6 LP
Verpflichtungsgrad	Wahlpflicht
Niveaustufe	Vertiefung
Inhalte und Qualifikationsziele	Inhalte: Das Modul wird im Rahmen des Auslandsstudiums durchgeführt, weswegen die ausländische Hochschule den Inhalt festlegt. Qualifikationsziel: Nach Abschluss des Moduls sind Studierende in der Lage, Fragestellungen aus dem Bereich internationale Betriebswirtschaftslehre oder Methoden zu verstehen und anzuwenden.
Lehr- und Lernformen, Veranstaltungstypen	Nach Maßgabe der anbietenden Gasthochschule
Arbeitsaufwand	180 Stunden
Ggf. Lehr- und Prüfungssprache	Englisch oder eine andere Fremdsprache
Voraussetzungen für die Teilnahme	Keine
Verwendbarkeit des Moduls	B.Sc. Betriebswirtschaftslehre, Exportmodul
Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten	Portfolio
Noten	Die Umrechnung der Noten der Gasthochschule erfolgt nach den Vorgaben des Prüfungsausschusses
Dauer des Moduls	Ein Semester
Häufigkeit des Moduls	Jedes Semester
Beginn des Moduls	Sommersemester und Wintersemester
Modulverantwortliche bzw. Modulverantwortlicher (optionale Angabe)	Lawrence Brown
Literaturangaben (optionale Angabe)	

Modulbezeichnung	BWL Ausland II (B.Sc.) <i>Business Administration Abroad II (BSc)</i>
Leistungspunkte	6 LP
Verpflichtungsgrad	Wahlpflicht
Niveaustufe	Vertiefung
Inhalte und Qualifikationsziele	<p>Inhalte: Das Modul wird im Rahmen des Auslandsstudiums durchgeführt, weswegen die ausländische Hochschule den Inhalt festlegt.</p> <p>Qualifikationsziel: Nach Abschluss des Moduls sind Studierende in der Lage:</p> <ol style="list-style-type: none"> (1) betriebswirtschaftliche Fragestellungen, die an der Marburger Universität nicht abgedeckt werden können, zu verstehen und anzuwenden, (2) sich mit neuen Themen in einem internationalen Umfeld auseinanderzusetzen und auf diese Weise interkulturelle Kompetenz zu entwickeln.
Lehr- und Lernformen, Veranstaltungstypen	Nach Maßgabe der anbietenden Gasthochschule
Arbeitsaufwand	180 Stunden
Ggf. Lehr- und Prüfungssprache	Englisch oder eine andere Fremdsprache
Voraussetzungen für die Teilnahme	Keine
Verwendbarkeit des Moduls	B.Sc. Betriebswirtschaftslehre, Exportmodul
Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten	Portfolio
Noten	Die Umrechnung der Noten der Gasthochschule erfolgt nach den Vorgaben des Prüfungsausschusses
Dauer des Moduls	Ein Semester
Häufigkeit des Moduls	Jedes Semester
Beginn des Moduls	Sommersemester und Wintersemester
Modulverantwortliche bzw. Modulverantwortlicher (optionale Angabe)	Lawrence Brown
Literaturangaben (optionale Angabe)	

7. Schwerpunkt Volkswirtschaftslehre

7.1 Erweiterte Grundlagen der Volkswirtschaftslehre

Modulbezeichnung	Einführung in die Institutionenökonomie <i>Introduction to Institutional Economics</i>
Leistungspunkte	6 LP
Verpflichtungsgrad	Pflicht bei Wahl des Schwerpunkts Volkswirtschaftslehre
Niveaustufe	Basis
Inhalte und Qualifikationsziele	<p>Inhalte: Dieses Modul beinhaltet eine Diskussion verschiedener Formen von Institutionen (Märkte, Gesetze, soziale Normen, politische Institutionen, etc.). Es wird ein Verständnis für die Entwicklung von unterschiedlichen Institutionen und ihre Wirkung auf das Verhalten von Individuen vermittelt. Ein Überblick über die wichtigsten theoretischen Ansätze in der Institutionenökonomik wird gegeben.</p> <p>Qualifikationsziele: (1) Die Studierenden sind in der Lage, die Rolle von Institutionen als Lösungen für gesellschaftliche Kooperations- und Koordinationsprobleme zu erklären, und (2) im institutionellen Gefüge Erklärungsansätze für kulturelle Unterschiede zu identifizieren. (3) Sie können verschiedene institutionenökonomische Ansätze auf einfache Problemstellungen anwenden und alternative institutionelle Problemlösungen mit formalen Methoden beurteilen.</p>
Lehr- und Lernformen, Veranstaltungstypen	<p>Variante A: Vorlesung und Übung Variante B: Vorlesung und Selbststudium Variante C: Selbststudium und Übung</p>
Arbeitsaufwand	<p>Variante A: Kontaktstunden: 56 Stunden Vor- und Nachbereitung: 56 Stunden Prüfungsvorbereitung: 68 Stunden</p> <p>Variante B: Kontaktstunden: 28 Stunden Vor- und Nachbereitung: 84 Stunden Prüfungsvorbereitung: 68 Stunden</p> <p>Variante C: Kontaktstunden: 28 Stunden Vor- und Nachbereitung: 84 Stunden Prüfungsvorbereitung: 68 Stunden</p>

Ggf. Lehr- und Prüfungssprache	Deutsch/Englisch
Voraussetzungen für die Teilnahme	Keine Es wird empfohlen, vor Teilnahme die Module „Einführung in die Volkswirtschaftslehre“ oder „Mikroökonomie I“ abzuschließen.
Verwendbarkeit des Moduls	B.Sc. Volkswirtschaftslehre, Exportmodul
Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten	Variante A: Klausur Variante B: Hausarbeit oder Klausur Variante C: Hausarbeit oder Portfolio
Noten	Die Notenvergabe erfolgt gemäß § 28 Allgemeine Bestimmungen.
Dauer des Moduls	Ein Semester
Häufigkeit des Moduls	Alle zwei Semester
Beginn des Moduls	Wintersemester
Modulverantwortliche bzw. Modulverantwortliche(r) (optionale Angabe)	Prof. Dr. Elisabeth Schulte
Literaturangaben (optionale Angabe)	

Modulbezeichnung	Mikroökonomie I <i>Microeconomics I</i>
Leistungspunkte	6 LP
Verpflichtungsgrad	Pflicht bei Wahl des Schwerpunkts Volkswirtschaftslehre
Niveaustufe	Basis
Inhalte und Qualifikationsziele	Inhalte: Das Modul vermittelt die Grundzüge individueller ökonomischer Entscheidungen. Diese umfassen die Koordinationsleistung von Preisen, die Haushaltstheorie sowie die Produktionstheorie. Die Studierenden lernen innerhalb der verschiedenen Problemfelder einfache ökonomische Optimierungsansätze kennen. Qualifikationsziele: Die Studierenden sind nach Abschluss des Moduls in der Lage, (1) die Rolle von Institutionen als Lösungen für gesellschaftliche Kooperations- und Koordinationsprobleme zu erklären, (2) im institutionellen Gefüge Erklärungsansätze für kulturelle Unterschiede zu identifizieren,

	(3) verschiedene institutionenökonomische Ansätze auf einfache Problemstellungen anzuwenden und alternative institutionelle Problemlösungen mit formalen Methoden zu beurteilen.
Lehr- und Lernformen, Veranstaltungstypen	Vorlesung und Übung
Arbeitsaufwand	Kontaktstunden: 56 Stunden Vor- und Nachbereitung: 56 Stunden Prüfungsvorbereitung: 68 Stunden
Ggf. Lehr- und Prüfungssprache	Deutsch
Voraussetzungen für die Teilnahme	Keine
Verwendbarkeit des Moduls	B.Sc. Volkswirtschaftslehre, Exportmodul
Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten	Prüfungsleistung: Klausur
Noten	Die Notenvergabe erfolgt gemäß § 28 Allgemeine Bestimmungen.
Dauer des Moduls	Ein Semester
Häufigkeit des Moduls	Alle zwei Semester
Beginn des Moduls	Jeweils im Sommersemester
Modulverantwortliche bzw. Modulverantwortlicher (optionale Angabe)	Dr. Claudia Schwirplies
Literaturangaben (optionale Angabe)	

Modulbezeichnung	Makroökonomie I <i>Macroeconomics I</i>
Leistungspunkte	6 LP
Verpflichtungsgrad	Pflicht bei Wahl des Schwerpunkts Volkswirtschaftslehre
Niveaustufe	Basis
Inhalte und Qualifikationsziele	Inhalte: Das Modul führt in zentrale Grundlagen der Makroökonomie ein. Neben der Volkswirtschaftlichen Gesamtrechnung lernen Studierende die Analyse der Makroökonomie in der kurzen und langen Frist kennen. Wichtige Themen sind u. a. Wachstumstheorie und Konjunkturtheorie. Qualifikationsziele: Die Studierenden sind nach Abschluss des Moduls in der Lage,

	(1) zentrale makroökonomische Theorien zu benennen und ihre Wirkungsweise zu erläutern, (2) die Modellergebnisse kritisch zu diskutieren, (3) Bezüge der Modelle mit realen Entwicklungen herzustellen und mithilfe der Theorien wirtschaftspolitische Schlussfolgerungen zu ziehen.
Lehr- und Lernformen, Veranstaltungstypen	Vorlesung Übung
Arbeitsaufwand	Kontaktstunden: 56 Stunden Vor- und Nachbereitung: 56 Stunden Prüfungsvorbereitung: 68 Stunden
Ggf. Lehr- und Prüfungssprache	Deutsch
Voraussetzungen für die Teilnahme	Keine
Verwendbarkeit des Moduls	B.Sc. Volkswirtschaftslehre, Exportmodul
Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten	Prüfungsleistung: Klausur
Noten	Die Notenvergabe erfolgt gemäß § 28 Allgemeine Bestimmungen.
Dauer des Moduls	Ein Semester
Häufigkeit des Moduls	Alle zwei Semester
Beginn des Moduls	Wintersemester
Modulverantwortliche bzw. Modulverantwortlicher (optionale Angabe)	Prof. Dr. Bernd Hayo
Literaturangaben (optionale Angabe)	

7.2 Vertiefungsmodule der Volkswirtschaftslehre

Modulbezeichnung	Angewandte Institutionenökonomie <i>Applied Institutional Economics</i>
Leistungspunkte	6 LP
Verpflichtungsgrad	Wahlpflicht
Niveaustufe	Vertiefung

Inhalte und Qualifikationsziele	<p>Inhalte: Das Modul beinhaltet eine vertiefte Auseinandersetzung mit den theoretischen und methodischen Grundlagen zur Leistungsfähigkeit von Institutionen unter Markt- und/oder Staatsversagen in unterschiedlichen Sektoren, Aggregationsniveaus (Mehrebenen Governance) und wirtschaftlichem Entwicklungsstand.</p> <p>Qualifikationsziele: Die Studierenden sind nach Abschluss des Moduls in der Lage, (1) sich methodisch vertieft mit unterschiedlichen Anwendungsgebieten der Institutionenökonomie auseinanderzusetzen sowie (2) ökonomische Probleme mit spezifischem sektoralem Bezug auf verschiedenen Analyseebenen und mit wechselnder Perspektive zu analysieren und Problemlösungen abzuleiten.</p>
Lehr- und Lernformen, Veranstaltungstypen	Vorlesung Übung
Arbeitsaufwand	<p>Kontaktstunden: 56 Stunden Vor- und Nachbereitung: 56 Stunden Prüfungsvorbereitung: 68 Stunden</p>
Ggf. Lehr- und Prüfungssprache	Deutsch/Englisch
Voraussetzungen für die Teilnahme	Keine
Verwendbarkeit des Moduls	B.Sc. Volkswirtschaftslehre, Exportmodul
Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten	Prüfungsleistung: Klausur oder Hausarbeit oder Präsentation
Noten	Die Notenvergabe erfolgt gemäß § 28 Allgemeine Bestimmungen.
Dauer des Moduls	Ein Semester
Häufigkeit des Moduls	Unregelmäßig
Beginn des Moduls	Wintersemester oder Sommersemester
Modulverantwortliche bzw. Modulverantwortlicher (optionale Angabe)	Prof. Dr. Wolfgang Kerber
Literaturangaben (optionale Angabe)	

Modulbezeichnung	Einführung in Law and Economics <i>Introduction to Law and Economics</i>
Leistungspunkte	6 LP
Verpflichtungsgrad	Wahlpflicht
Niveaustufe	Vertiefung
Inhalte und Qualifikationsziele	Inhalte: Ökonomische Analyse des Haftungs-, Vertrags- und Strafrechts; Theorie von Gerichtsprozessen Qualifikationsziele: Die Studierenden sind nach Abschluss des Moduls in der Lage, (1) Grundmodelle der ökonomischen Analyse des Rechts auf Fallbeispiele anzuwenden und (2) verschiedene institutionelle Lösungen für die Problemlagen zu beurteilen.
Lehr- und Lernformen, Veranstaltungstypen	Vorlesung Übung
Arbeitsaufwand	Kontaktstunden: 56 Stunden Vor- und Nachbereitung: 56 Stunden Prüfungsvorbereitung: 68 Stunden
Ggf. Lehr- und Prüfungssprache	Deutsch
Voraussetzungen für die Teilnahme	Keine
Verwendbarkeit des Moduls	B.Sc. Volkswirtschaftslehre, Exportmodul
Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten	Prüfungsleistung: Klausur oder Hausarbeit oder Präsentation
Noten	Die Notenvergabe erfolgt gemäß § 28 Allgemeine Bestimmungen.
Dauer des Moduls	Ein Semester
Häufigkeit des Moduls	Alle zwei Semester
Beginn des Moduls	Sommersemester
Modulverantwortliche bzw. Modulverantwortlicher (optionale Angabe)	Prof. Dr. Tim Friehe
Literaturangaben (optionale Angabe)	

Modulbezeichnung	Grundlagen der Finanzwissenschaft <i>Basic Concepts of Public Economics</i>
Leistungspunkte	6 LP
Verpflichtungsgrad	Wahlpflicht
Niveaustufe	Aufbau
Inhalte und Qualifikationsziele	<p>Inhalte: Analyse der Staatstätigkeit; Einnahmen und Ausgaben des Staates; Grundlagen der Besteuerung; ausgewählte politökonomische Grundlagen.</p> <p>Qualifikationsziele: Die Studierenden sind nach Abschluss des Moduls in der Lage, (1) das Vorhandensein von Marktversagen in bestimmten Konstellationen zu erkennen und die Wirkungsweise wirtschaftspolitischer Instrumente in diesen Konstellationen zu analysieren, (2) die Wirkungsweise von Steuern in einfachen Konstellationen theoretisch fundiert zu analysieren und (3) Begründungen für Umverteilung und einzelne Aspekte der politischen Ökonomik zu analysieren und kritisch zu diskutieren.</p>
Lehr- und Lernformen, Veranstaltungstypen	Vorlesung Übung
Arbeitsaufwand	Kontaktstunden: 56 Stunden Vor- und Nachbereitung: 56 Stunden Prüfungsvorbereitung: 68 Stunden
Ggf. Lehr- und Prüfungssprache	Deutsch
Voraussetzungen für die Teilnahme	Keine
Verwendbarkeit des Moduls	B.Sc. Volkswirtschaftslehre, Exportmodul
Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten	Prüfungsleistung: Klausur
Noten	Die Notenvergabe erfolgt gemäß § 28 Allgemeine Bestimmungen.
Dauer des Moduls	Ein Semester
Häufigkeit des Moduls	Alle zwei Semester
Beginn des Moduls	Wintersemester
Modulverantwortliche bzw. Modulverantwortlicher	Prof. Dr. Tim Friehe
Literaturangaben (optionale Angabe)	

Modulbezeichnung	Institutionenökonomie Ausland <i>Institutional Economics Abroad</i>
Leistungspunkte	6 LP
Verpflichtungsgrad	Wahlpflicht
Niveaustufe	Vertiefung
Inhalte und Qualifikationsziele	<p>Inhalte: Institutionenökonomische Fragestellungen mit einem Bezug zu der Ökonomie des Landes, in dem das Auslandsstudium durchgeführt wird.</p> <p>Qualifikationsziele: Die Studierenden sind nach Abschluss des Moduls in der Lage, (1) institutionenökonomische Probleme mit einem Bezug zu der Ökonomie des Landes, in dem das Auslandsstudium durchgeführt wird, zu diskutieren und Lösungsvorschläge zu erarbeiten und (2) sich mit neuen Themen in einem internationalen Umfeld auseinanderzusetzen und auf diese Weise interkulturelle Kompetenzen zu entwickeln.</p>
Lehr- und Lernformen, Veranstaltungstypen	-
Arbeitsaufwand	180 Stunden
Ggf. Lehr- und Prüfungssprache	Deutsch
Voraussetzungen für die Teilnahme	Keine
Verwendbarkeit des Moduls	B.Sc. Volkswirtschaftslehre, Exportmodul
Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten	Portfolio
Noten	-
Dauer des Moduls	Ein Semester
Häufigkeit des Moduls	Jedes Semester
Beginn des Moduls	-
Modulverantwortliche bzw. Modulverantwortlicher (optionale Angabe)	
Literaturangaben (optionale Angabe)	

Modulbezeichnung	International Economics
Leistungspunkte	6 LP
Verpflichtungsgrad	Wahlpflicht
Niveaustufe	Aufbau
Inhalte und Qualifikationsziele	<p>Inhalte: Dieses Modul beinhaltet eine Vermittlung der Grundlagen der Theorie internationalen Handels und grundlegender Kenntnisse über die reale Außenwirtschaftstheorie, über Instrumente der Außenhandelspolitik und der institutionellen Grundlagen der Welthandelsordnung.</p> <p>Qualifikationsziele: Die Studierenden sind nach Abschluss des Moduls in der Lage, (1) theoretische und wirtschaftspolitische Grundlagen der internationalen Wirtschaftsbeziehungen zusammenzufassen, (2) theoretisch fundierte Erklärungsansätze für Handelsmuster, für Unterschiede in der Produktion zwischen Ländern und für das Muster internationaler Investitionen zu unterscheiden und (3) einzelne Aspekte internationalen Handels theoretisch fundiert zu analysieren und kritisch zu diskutieren.</p>
Lehr- und Lernformen, Veranstaltungstypen	Vorlesung Übung
Arbeitsaufwand	Kontaktstunden: 56 Stunden Vor- und Nachbereitung: 56 Stunden Prüfungsvorbereitung: 68 Stunden
Ggf. Lehr- und Prüfungssprache	Englisch
Voraussetzungen für die Teilnahme	Keine Es wird empfohlen, vor Teilnahme die Module „Einführung in die Volkswirtschaftslehre“ oder „Mikroökonomie I“ abzuschließen.
Verwendbarkeit des Moduls	B.Sc. Volkswirtschaftslehre, Exportmodul
Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten	Prüfungsleistung: Klausur
Noten	Die Notenvergabe erfolgt gemäß § 28 Allgemeine Bestimmungen.
Dauer des Moduls	Ein Semester
Häufigkeit des Moduls	Alle zwei Semester
Beginn des Moduls	Jeweils im Sommersemester
Modulverantwortliche bzw.	Prof. Dr. Elisabeth Schulte

Modulverantwortlicher (optionale Angabe)	
Literaturangaben (optionale Angabe)	Krugman, Obstfeld & Melitz: International Economics, Pearson.

Modulbezeichnung	Macroeconomics II
Leistungspunkte	6 LP
Verpflichtungsgrad	Wahlpflicht
Niveaustufe	Aufbau
Inhalte und Qualifikationsziele	<p>Inhalte: Das Modul führt vertiefend in zentrale Grundlagen der Makroökonomie ein. Wichtige Themen sind u.a. offene Volkswirtschaft, aggregiertes Angebot, Stabilisierungspolitik, zentrale makroökonomische Problemfelder und Mikrofundierung makroökonomischer Zusammenhänge.</p> <p>Qualifikationsziele: Die Studierenden sind nach Abschluss des Moduls in der Lage, (1) zentrale makroökonomische Theorien zu benennen und ihre Wirkungsweise zu erläutern, (2) die Modellergebnisse kritisch zu diskutieren, (3) Bezüge der Modelle mit realen Entwicklungen herzustellen und (4) mithilfe der Theorien wirtschaftspolitische Schlussfolgerungen zu ziehen.</p>
Lehr- und Lernformen, Veranstaltungstypen	Vorlesung Übung
Arbeitsaufwand	Kontaktstunden: 56 Stunden Vor- und Nachbereitung: 56 Stunden Prüfungsvorbereitung: 68 Stunden
Ggf. Lehr- und Prüfungssprache	Englisch
Voraussetzungen für die Teilnahme	Keine
Verwendbarkeit des Moduls	B.Sc. Volkswirtschaftslehre, Exportmodul
Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten	Prüfungsleistung: Klausur
Noten	Die Notenvergabe erfolgt gemäß § 28 Allgemeine Bestimmungen.
Dauer des Moduls	Ein Semester
Häufigkeit des Moduls	Alle zwei Semester
Beginn des Moduls	Jeweils im Wintersemester

Modulverantwortliche bzw. Modulverantwortlicher (optionale Angabe)	Prof. Dr. Bernd Hayo
Literaturangaben (optionale Angabe)	

Modulbezeichnung	Markets and Organizations
Leistungspunkte	6 LP
Verpflichtungsgrad	Wahlpflicht
Niveaustufe	Vertiefung
Inhalte und Qualifikationsziele	<p>Inhalte: Dieses Modul beinhaltet eine Vertiefung der Theorien der Industrieökonomik und der Organisationsökonomik. Schwerpunkte liegen in der Analyse des Einflusses der Verteilung von Entscheidungsbefugnissen und der Organisation des Informationsflusses auf die Allokation.</p> <p>Qualifikationsziele: Die Studierenden sind nach Abschluss des Moduls in der Lage, (1) Friktionen auf Märkten und in Organisationen zu erklären, (2) verschiedene institutionelle Lösungen zu beurteilen und (3) die Rolle der Anreizverträglichkeit und der Offenlegung von Information und für die Gestaltung von vertraglichen Vereinbarungen zu reflektieren.</p>
Lehr- und Lernformen, Veranstaltungstypen	Vorlesung, Übung
Arbeitsaufwand	<p>Variante A</p> <p>Kontaktstunden: 56 Stunden Vor- und Nachbereitung: 56 Stunden Prüfungsvorbereitung: 68 Stunden</p> <p>Variante B</p> <p>Kontaktstunden: 56 Stunden Vor- und Nachbereitung: 48 Stunden Studienleistung: 16 Stunden Prüfungsvorbereitung: 60 Stunden</p>
Ggf. Lehr- und Prüfungssprache	Englisch
Voraussetzungen für die Teilnahme	Keine Es wird empfohlen, vor Teilnahme das Modul „Einführung in die Institutionenökonomie“ abzuschließen.
Verwendbarkeit des Moduls	B.Sc. Volkswirtschaftslehre, Exportmodul

Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten	Variante A Prüfungsleistung: Klausur, Hausarbeit oder Referat Variante B Prüfungsleistung: Klausur Studienleistung: 5-8 Worksheets (1-3 Seiten)
Noten	Die Notenvergabe erfolgt gemäß § 28 Allgemeine Bestimmungen.
Dauer des Moduls	Ein Semester
Häufigkeit des Moduls	Alle zwei Semester
Beginn des Moduls	Wintersemester
Modulverantwortliche bzw. Modulverantwortliche r (optionale Angabe)	Prof. Dr. Elisabeth Schulte
Literaturangaben (optionale Angabe)	

Modulbezeichnung	Microeconomics II
Leistungspunkte	6 LP
Verpflichtungsgrad	Wahlpflicht
Niveaustufe	Aufbau
Inhalte und Qualifikationsziele	Inhalte: In diesem Modul werden grundlegende Konzepte der Spieltheorie vermittelt. Aufbauend auf die Kenntnisse aus der Mikroökonomie I werden Modelle interaktive Entscheidungssituationen vorgestellt. Die Studierenden erhalten einen ersten Überblick über die Grenzen rationaler Entscheidungsmodelle. Qualifikationsziele: Die Studierenden sind nach Abschluss des Moduls in der Lage (1) interaktive Entscheidungssituationen formal zu beschreiben, (2) angemessene theoretische Modelle und Lösungskonzepte zu benennen, (3) einfach strukturierte Entscheidungsprobleme zu lösen und (4) Annahmen an rationales Verhalten ökonomischer Agenten zu formulieren.
Lehr- und Lernformen, Veranstaltungstypen	Vorlesung Übung
Arbeitsaufwand	Kontaktstunden: 56 Stunden Vor- und Nachbereitung: 56 Stunden Prüfungsvorbereitung: 68 Stunden

Ggf. Lehr- und Prüfungssprache	Englisch
Voraussetzungen für die Teilnahme	Keine
Verwendbarkeit des Moduls	B.Sc. Volkswirtschaftslehre, Exportmodul
Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten	Prüfungsleistung: Klausur
Noten	Die Notenvergabe erfolgt gemäß § 28 Allgemeine Bestimmungen.
Dauer des Moduls	Ein Semester
Häufigkeit des Moduls	Alle zwei Semester
Beginn des Moduls	Wintersemester
Modulverantwortliche bzw. Modulverantwortlicher (optionale Angabe)	Dr. Claudia Schwirplies
Literaturangaben (optionale Angabe)	

Modulbezeichnung	Wettbewerb und Regulierung <i>Competition and Regulation</i>
Leistungspunkte	6 LP
Verpflichtungsgrad	Wahlpflicht
Niveaustufe	Vertiefung
Inhalte und Qualifikationsziele	<p>Inhalte: Das Modul beinhaltet eine vertiefte Auseinandersetzung mit den Grundlagen der Wettbewerbstheorie und Wettbewerbspolitik. Hierbei werden sowohl industrieökonomische Modelle als auch verschiedene Arten von Wettbewerbsbeschränkungen (Kartelle, Fusionen, missbräuchliches Verhalten marktbeherrschender Unternehmen) und ihre Bekämpfung durch das Wettbewerbsrecht behandelt.</p> <p>Qualifikationsziele: Die Studierenden sind nach Abschluss des Moduls in der Lage, (1) grundlegende Modelle der Industrieökonomik zu erklären, (2) Marktstrukturen und Verhaltensweisen von Unternehmen auf wettbewerbsbeschränkende Wirkungen zu analysieren und (3) zu erklären, in welcher Weise das Wettbewerbsrecht gegen solche Wettbewerbsbeschränkungen vorgehen kann.</p>
Lehr- und Lernformen, Veranstaltungstypen	Vorlesung Übung
Arbeitsaufwand	Variante A

	Kontaktstunden: 56 Stunden Vor- und Nachbereitung: 56 Stunden Prüfungsvorbereitung: 68 Stunden Variante B Kontaktstunden: 56 Stunden Vor- und Nachbereitung: 48 Stunden Studienleistung: 16 Stunden Prüfungsvorbereitung: 60 Stunden
Ggf. Lehr- und Prüfungssprache	Deutsch/Englisch
Voraussetzungen für die Teilnahme	Keine
Verwendbarkeit des Moduls	B.Sc. Volkswirtschaftslehre, Exportmodul
Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten	Variante A Prüfungsleistung: Klausur, Hausarbeit oder Referat Variante B Prüfungsleistung: Klausur Studienleistung: 5-8 Worksheets (1-3 Seiten)
Noten	Die Notenvergabe erfolgt gemäß § 28 Allgemeine Bestimmungen.
Dauer des Moduls	Ein Semester
Häufigkeit des Moduls	Alle zwei Semester
Beginn des Moduls	Sommersemester
Modulverantwortliche bzw. Modulverantwortlicher (optionale Angabe)	Prof. Dr. Wolfgang Kerber
Literaturangaben (optionale Angabe)	

Modulbezeichnung	Wirtschaftspolitik <i>Economic Policy</i>
Leistungspunkte	6 LP
Verpflichtungsgrad	Wahlpflicht
Niveaustufe	Aufbau

Inhalte und Qualifikationsziele	<p>Inhalte: Das Modul beinhaltet eine systematische Einführung in die Grundlagen der Wirtschaftspolitik. Dies umfasst normative Fragen der Wirtschaftspolitik, wohlfahrtsökonomische Marktversagenstheorie, externe Effekte und Umweltpolitik, Wettbewerbsprobleme und Wettbewerbspolitik / Regulierung natürlicher Monopole, Informationsasymmetrien und Verbraucherpolitik und Sozialpolitik.</p> <p>Qualifikationsziele: Die Studierenden sind nach Abschluss des Moduls in der Lage, (1) die theoretischen Grundlagen der Wirtschaftspolitik zu erklären, (2) aus ökonomischen Theorien wirtschaftspolitische Handlungsempfehlungen für die Lösung konkreter wirtschaftlicher Probleme abzuleiten und (3) spezielle Bereiche der Wirtschaftspolitik vertieft zu erklären.</p>
Lehr- und Lernformen, Veranstaltungstypen	Vorlesung Übung
Arbeitsaufwand	Kontaktstunden: 56 Stunden Vor- und Nachbereitung: 56 Stunden Prüfungsvorbereitung: 68 Stunden
Ggf. Lehr- und Prüfungssprache	Deutsch/Englisch
Voraussetzungen für die Teilnahme	Keine
Verwendbarkeit des Moduls	B.Sc. Volkswirtschaftslehre, Exportmodul
Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten	Prüfungsleistung: Klausur
Noten	Die Notenvergabe erfolgt gemäß § 28 Allgemeine Bestimmungen.
Dauer des Moduls	Ein Semester
Häufigkeit des Moduls	Alle zwei Semester
Beginn des Moduls	Jeweils im Sommersemester
Modulverantwortliche bzw. Modulverantwortlicher (optionale Angabe)	Prof. Dr. Wolfgang Kerber
Literaturangaben (optionale Angabe)	

Modulbezeichnung	Seminar Institutionenökonomie a <i>Seminar on Institutional Economics a</i>
Leistungspunkte	Je 6 LP
Verpflichtungsgrad	Wahlpflicht
Niveaustufe	Vertiefung
Inhalte und Qualifikationsziele	<p>Inhalte: Dieses Modul beinhaltet vertiefte Analysen (u.a. durch das Schreiben von Hausarbeiten) mit spezifischen Forschungsfragen. Diese können sich auf institutionenökonomische Theorien selbst beziehen, aber insbesondere auch auf alle volks- und einzelwirtschaftlichen Problemfelder, in denen institutionenökonomische Ansätze verwendet werden können.</p> <p>Qualifikationsziele: Die Studierenden sind nach Abschluss des Moduls in der Lage, (1) im Rahmen einer Hausarbeit selbständig institutionenökonomisch zu arbeiten (2) ihre Ergebnisse schriftlich und mündlich zu präsentieren und mit anderen zu diskutieren und (3) grundlegende Fähigkeiten zum wissenschaftlichen Arbeiten anzuwenden.</p>
Lehr- und Lernformen, Veranstaltungstypen	<p>Lehr- und Lernform:</p> <ul style="list-style-type: none"> - Projekthausarbeit (Seminararbeit) - Präsentation von Zwischen- und Endergebnissen - Selbststudium - Diskussion der theoretischen und praktischen Inhalte in Kleingruppen, Teams und freiem Unterrichtsgespräch
Arbeitsaufwand	<p>Kontaktstunden: 28 Stunden Begleitende Lektüre: 32 Stunden</p> <p>Vor- und Nachbereitung: 120 Stunden</p> <ul style="list-style-type: none"> - Variante A Studienleistung: 16 Stunden Referat und Hausarbeit: 104 Stunden - Variante B Referat und Hausarbeit: 120 Stunden - Variante C Studienleistung: 30 Stunden Klausurvorbereitung: 30 Stunden Hausarbeit: 60 Stunden
Ggf. Lehr- und Prüfungssprache	Deutsch/Englisch
Voraussetzungen für die Teilnahme	Keine
Verwendbarkeit des Moduls	B.Sc. Volkswirtschaftslehre, Exportmodul

Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten	<p>Variante A Studienleistung: Koreferat (5-10 Min) oder Test (30-60 Min) Prüfungsleistungen: Referat (2 LP) und Hausarbeit (4 LP)</p> <p>Variante B Referat (2 LP) und Hausarbeit (4 LP)</p> <p>Variante C Studienleistung: Präsentation (10-30 Min) Prüfungsleistungen: Klausur (2 LP) und Hausarbeit (4 LP)</p> <p>Anwesenheitspflicht</p>
Noten	Die Notenvergabe erfolgt gemäß § 28 Allgemeine Bestimmungen.
Dauer des Moduls	Ein Semester
Häufigkeit des Moduls	Jedes Semester
Beginn des Moduls	Wintersemester und Sommersemester
Modulverantwortliche bzw. Modulverantwortlicher (optionale Angabe)	Alle Lehrenden der VWL
Literaturangaben (optionale Angabe)	

Modulbezeichnung	Seminar Institutionenökonomie b <i>Seminar on Institutional Economics b</i>
Leistungspunkte	Je 6 LP
Verpflichtungsgrad	Wahlpflicht
Niveaustufe	Vertiefung
Inhalte und Qualifikationsziele	<p>Inhalte: Dieses Modul beinhaltet vertiefte Analysen (u.a. durch das Schreiben von Hausarbeiten) mit spezifischen Forschungsfragen. Diese können sich auf institutionenökonomische Theorien selbst beziehen, aber insbesondere auch auf alle volks- und einzelwirtschaftlichen Problemfelder, in denen institutionenökonomische Ansätze verwendet werden können.</p>

	<p>Qualifikationsziele: Die Studierenden sind nach Abschluss des Moduls in der Lage,</p> <ol style="list-style-type: none"> (1) im Rahmen einer Hausarbeit selbständig institutionenökonomisch zu arbeiten (2) ihre Ergebnisse schriftlich und mündlich zu präsentieren und mit anderen zu diskutieren und (3) grundlegende Fähigkeiten zum wissenschaftlichen Arbeiten anzuwenden.
Lehr- und Lernformen, Veranstaltungstypen	<p>Lehr- und Lernform:</p> <ul style="list-style-type: none"> - Projekthausarbeit (Seminararbeit) - Präsentation von Zwischen- und Endergebnissen - Selbststudium - Diskussion der theoretischen und praktischen Inhalte in Kleingruppen, Teams und freiem Unterrichtsgespräch
Arbeitsaufwand	<p>Kontaktstunden: 28 Stunden Begleitende Lektüre: 32 Stunden</p> <p>Vor- und Nachbereitung: 120 Stunden</p> <ul style="list-style-type: none"> - Variante A Studienleistung: 16 Stunden Referat und Hausarbeit: 104 Stunden - Variante B Referat und Hausarbeit: 120 Stunden - Variante C Studienleistung: 30 Stunden Klausurvorbereitung: 30 Stunden <p>Hausarbeit: 60 Stunden</p>
Ggf. Lehr- und Prüfungssprache	Deutsch/Englisch
Voraussetzungen für die Teilnahme	Keine
Verwendbarkeit des Moduls	B.Sc. Volkswirtschaftslehre, Exportmodul
Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten	<p>Variante A Studienleistung: Koreferat (5-10 Min) oder Test (30-60 Min) Prüfungsleistungen: Referat (2 LP) und Hausarbeit (4 LP)</p> <p>Variante B Referat (2 LP) und Hausarbeit (4 LP)</p> <p>Variante C</p>

	<p>Studienleistung: Präsentation (10-30 Min) Prüfungsleistungen: Klausur (2 LP) und Hausarbeit (4 LP)</p> <p>Anwesenheitspflicht)</p>
Noten	Die Notenvergabe erfolgt gemäß § 28 Allgemeine Bestimmungen.
Dauer des Moduls	Ein Semester
Häufigkeit des Moduls	Jedes Semester
Beginn des Moduls	Wintersemester und Sommersemester
Modulverantwortliche bzw. Modulverantwortlicher (optionale Angabe)	Alle Lehrenden der VWL
Literaturangaben (optionale Angabe)	

8. Schwerpunkt Geographie

8.1 Erweiterte Grundlagen der Geographie

Modulbezeichnung	Fachwissen der Geographie II
Leistungspunkte	6 LP
Verpflichtungsgrad	Wahlpflichtmodul
Niveaustufe	Basismodul
Inhalte und Qualifikationsziele	Die Studierenden können ergänzende fachwissenschaftliche Inhalte aus weiteren Teilbereichen der Geographie benennen. Sie sind in der Lage Organisationsformen, Methoden, Theorien, Modelle und Wirkungsweisen weiterer Fachdisziplin zu beschreiben. Die Studierenden differenzieren das Fächerspektrum der Geographie, um sich für das weitere Studium zu orientieren und sich für eine Schwerpunktwahl zu entscheiden.
Lehr- und Lernformen, Veranstaltungstypen	Vorlesung 2 SWS Vorlesung 2 SWS
Arbeitsaufwand	Vorlesungen: Präsenz und Nachbereitung (120h) Prüfungsvorbereitung und Prüfung (60h)
Ggf. Lehr- und Prüfungssprache	Deutsch
Voraussetzungen für die Teilnahme	keine
Verwendbarkeit des Moduls	Wahlpflichtmodul im Bachelorstudiengang Geographie Exportmodul
Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten	Modulprüfung: 2 Klausuren (90 min)
Noten	Benotung des Gesamtmoduls gemäß § 28 AB
Dauer des Moduls	Ein Semester
Häufigkeit des Moduls	Jedes Semester
Beginn des Moduls	Im Winter- und Sommersemester

Modulbezeichnung	Fachwissen der Geographie III
Leistungspunkte	6 LP
Verpflichtungsgrad	Wahlpflichtmodul
Niveaustufe	Basismodul
Inhalte und Qualifikationsziele	Die Studierenden können weiterführende fachwissenschaftliche Inhalte aus weiteren Teilbereichen der Geographie darstellen und die geographische Themenvielfalt skizzieren. Sie sind in der Lage Organisationsformen, Methoden, Theorien, Modelle und Wirkungsweisen der ergänzenden Fachdisziplin zu beschreiben. Die Studierenden differenzieren das Fächerspektrum der Geographie, um

	sich für das weitere Studium zu orientieren und sich für eine Schwerpunktwahl zu entscheiden.
Lehr- und Lernformen, Veranstaltungstypen	Vorlesung 2 SWS Vorlesung 2 SWS
Arbeitsaufwand	Vorlesungen: Präsenz und Nachbereitung (120h) Prüfungsvorbereitung und Prüfung (60h)
Ggf. Lehr- und Prüfungssprache	Deutsch
Voraussetzungen für die Teilnahme	keine
Verwendbarkeit des Moduls	Wahlpflichtmodul im Bachelorstudiengang Geographie Exportmodul
Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten	Modulprüfung: 2 Klausuren (90 min)
Noten	Benotung des Gesamtmoduls gemäß § 28 AB
Dauer des Moduls	Ein Semester
Häufigkeit des Moduls	Jedes Semester
Beginn des Moduls	Im Winter- und Sommersemester

Modulbezeichnung	Grundkompetenz: Aktuelle Themen der Geographie
Leistungspunkte	6 LP
Verpflichtungsgrad	Wahlpflichtmodul
Niveaustufe	Basismodul
Inhalte und Qualifikationsziele	Die Studierenden können über den wissenschaftlichen Erkenntnisstand und Diskussionen eines aktuellen Themas der Geographie wie z.B. Mobilität, Migration, Nachhaltige Entwicklung oder Energieversorgung referieren und grundlegende Zusammenhänge, spezifische Methoden und wichtige Fachtermini in diesem Zusammenhang benennen. Sie sind in der Lage verschiedene Methoden zur Erkenntnis komplexer Zusammenhänge auf ein zu analysierendes Beispiel anzuwenden und zu beurteilen. Die Studierenden erweitern ihre sozialen und kommunikativen Kompetenzen durch Gruppenarbeiten, Diskussionen und Präsentationen.
Lehr- und Lernformen, Veranstaltungstypen	Vorlesung 2 SWS Seminar 2 SWS
Arbeitsaufwand	Vorlesung: Präsenz und Nachbereitung (60h) Seminar: Präsenz und Nachbereitung (60h) Referatsvorbereitung und –durchführung (30h) Prüfungsvorbereitung und Prüfung (30h)
Ggf. Lehr- und Prüfungssprache	Deutsch
Voraussetzungen für die Teilnahme	keine

Verwendbarkeit des Moduls	Wahlpflichtmodul im Bachelorstudiengang Geographie Exportmodul
Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten	Studienleistung: Präsentation (Referat mit Verschriftlichung) (eventuell in Gruppenarbeit) Modulprüfung: Klausur (90 min) oder Kolloquium oder Projektarbeit
Noten	Benotung des Gesamtmoduls gemäß § 28 AB
Dauer des Moduls	Ein Semester
Häufigkeit des Moduls	Jedes 2. Semester
Beginn des Moduls	Im Sommersemester

Modulbezeichnung	Grundkompetenz: Bevölkerungsgeographie
Leistungspunkte	6 LP
Verpflichtungsgrad	Wahlpflichtmodul
Niveaustufe	Basismodul
Inhalte und Qualifikationsziele	Die Bevölkerungsgeographie beschäftigt sich mit der Raumwirksamkeit demographischer Strukturen und Prozesse. Es werden die räumliche Differenzierung und raumzeitliche Veränderung der Bevölkerung in ihrer Struktur und Dynamik auf verschiedenen Maßstabsebenen (global, national, regional, lokal) analysiert, erklärt und bewertet. Die Studierenden erhalten einen Überblick über den wissenschaftlichen Erkenntnisstand und lernen grundlegende Zusammenhänge, spezifische Methoden und wichtige Fachtermini kennen. Die Studierenden erwerben fachspezifische und fachübergreifende Methoden- und Anwendungskompetenz zur Analyse und Bewertung raumrelevanter Fragestellungen des demographischen Wandels und der räumlichen Mobilität. Sie erweitern ihre sozialen und kommunikativen Kompetenzen durch Gruppenarbeiten, Diskussionen und Präsentationen.
Lehr- und Lernformen, Veranstaltungstypen	Vorlesung 2 SWS Seminar 2 SWS
Arbeitsaufwand	Vorlesung: Präsenz und Nachbereitung (60h) Seminar: Präsenz und Nachbereitung (60h) Referatsvorbereitung und –durchführung (30h) Prüfungsvorbereitung und Prüfung (30h)
Ggf. Lehr- und Prüfungssprache	Deutsch
Voraussetzungen für die Teilnahme	keine
Verwendbarkeit des Moduls	Wahlpflichtmodul im Bachelorstudiengang Geographie Importmodul (Wahlpflicht) im Lehramtsstudiengang

	Exportmodul
Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten	Studienleistung: Referat mit schriftlicher Ausarbeitung (eventuell in Gruppenarbeit) Modulprüfung: Klausur (90 min)
Noten	Benotung des Gesamtmoduls gemäß § 28 AB
Dauer des Moduls	Ein Semester
Häufigkeit des Moduls	Jedes 2. Semester
Beginn des Moduls	Im Sommersemester

Modulbezeichnung	Grundkompetenz: Biogeographie
Leistungspunkte	6 LP
Verpflichtungsgrad	Wahlpflichtmodul
Niveaustufe	Basismodul
Inhalte und Qualifikationsziele	Die Biogeographie als vernetzte Umweltforschung beschäftigt sich schwerpunktmäßig mit Biodiversitätsmustern terrestrischer Ökosysteme in ihrer Bedingtheit durch Klima, Plattentektonik, Klimageschichte und menschlicher Eingriffe. Die Studierenden erhalten einen Überblick über den wissenschaftlichen Erkenntnisstand der Biogeographie und lernen grundlegende Zusammenhänge, spezifische Methoden und wichtige Fachtermini kennen. Es wird der Umgang mit aktueller, auch englischsprachiger, Fachliteratur zur Vertiefung von allgemeinen Prinzipien anhand von Spezialbeispielen behandelt. Sie erweitern ihre sozialen und kommunikativen Kompetenzen durch Gruppenarbeiten, Diskussionen und Präsentationen.
Lehr- und Lernformen, Veranstaltungstypen	Vorlesung 2 SWS Seminar 2 SWS
Arbeitsaufwand	Vorlesung: Präsenz und Nachbereitung (60h) Seminar: Präsenz und Nachbereitung (60h) Bearbeitung Studienleistung (30h) Prüfungsvorbereitung und Prüfung (30h)
Ggf. Lehr- und Prüfungssprache	Deutsch
Voraussetzungen für die Teilnahme	keine
Verwendbarkeit des Moduls	Wahlpflichtmodul im Bachelorstudiengang Geographie Importmodul (Wahlpflicht) im Lehramtsstudiengang Exportmodul
Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten	Studienleistung: Referat oder Präsentation oder Projektarbeit (evtl. auch als Gruppenarbeit)

	Modulprüfung: Klausur oder Kolloquium oder Bericht
Noten	Benotung des Gesamtmoduls gemäß § 28 AB
Dauer des Moduls	Ein Semester
Häufigkeit des Moduls	Jedes 2. Semester
Beginn des Moduls	Im Sommersemester

Modulbezeichnung	Grundkompetenz: Bodengeographie
Leistungspunkte	6 LP
Verpflichtungsgrad	Wahlpflichtmodul
Niveaustufe	Basismodul
Inhalte und Qualifikationsziele	Schwerpunktmäßig beschäftigt sich die Bodengeographie mit den Grundlagen der Bodenkunde unter besonderer Berücksichtigung der geographischen Verbreitung und landschaftsökologischen Standortabhängigkeit von Bodeneigenschaften und Böden. Die Studierenden erhalten einen Überblick über den wissenschaftlichen Erkenntnisstand der Bodengeographie und lernen grundlegende Zusammenhänge, spezifische Methoden und wichtige Fachtermini kennen. Sie erweitern ihre sozialen und kommunikativen Kompetenzen durch Gruppenarbeiten, Diskussionen und Präsentationen.
Lehr- und Lernformen, Veranstaltungstypen	Vorlesung 2 SWS Seminar 2 SWS
Arbeitsaufwand	Vorlesung: Präsenz und Nachbereitung (60h) Seminar: Präsenz und Nachbereitung (60h) Bearbeitung Studienleistung (30h) Prüfungsvorbereitung und Prüfung (30h)
Ggf. Lehr- und Prüfungssprache	Deutsch
Voraussetzungen für die Teilnahme	keine
Verwendbarkeit des Moduls	Wahlpflichtmodul im Bachelorstudiengang Geographie Importmodul (Wahlpflicht) im Lehramtsstudiengang Exportmodul
Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten	Studienleistung: Referat mit schriftlicher Ausarbeitung (eventuell in Gruppenarbeit) oder Bericht oder Protokoll Modulprüfung: Klausur (90 min) oder Präsentation oder Bericht
Noten	Benotung des Gesamtmoduls gemäß § 28 AB
Dauer des Moduls	Ein Semester
Häufigkeit des Moduls	Jedes 2. Semester
Beginn des Moduls	Im Sommersemester

Modulbezeichnung	Grundkompetenz: Geographien peripherer Räume
Leistungspunkte	6 LP
Verpflichtungsgrad	Wahlpflichtmodul
Niveaustufe	Basismodul
Inhalte und Qualifikationsziele	<p>Gegensätze zwischen Stadt und Land, Arm und Reich, Inklusion und Exklusion in Prozessen der Globalisierung stehen im Mittelpunkt dieses Moduls. Damit werden Fragen der Geographie des ländlichen Raumes mit Themen der Entwicklungs- und Globalisierungsforschung verbunden. Dazu gehören Themen wie die globale Umstrukturierung von Agro-Food-Netzwerken und anderen Industrien, Entwicklung und nachhaltige Nutzung natürlicher Ressourcen, globale Veränderungen der Landwirtschaft als Auslöser gesellschaftlichen Wandels, fragmentierende Entwicklung, Entwicklungstheorien und Entwicklungszusammenarbeit.</p> <p>Die Zielsetzung des Modules besteht darin, aus einer relationalen Perspektive räumliche Strukturen und Prozesse der Globalisierung zu analysieren und zu verstehen. Sie erweitern ihre sozialen und kommunikativen Kompetenzen durch Gruppenarbeiten, Diskussionen und Präsentationen.</p>
Lehr- und Lernformen, Veranstaltungstypen	Vorlesung 2 SWS Seminar 2 SWS
Arbeitsaufwand	Vorlesung: Präsenz und Nachbereitung (60h) Seminar: Präsenz und Nachbereitung (60h) Referatsvorbereitung und –durchführung (30h) Prüfungsvorbereitung und Prüfung (30h)
Ggf. Lehr- und Prüfungssprache	Deutsch
Voraussetzungen für die Teilnahme	keine
Verwendbarkeit des Moduls	Wahlpflichtmodul im Bachelorstudiengang Geographie Importmodul (Wahlpflicht) im Lehramtsstudiengang Exportmodul
Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten	<p>Studienleistung: Referat mit schriftlicher Ausarbeitung (eventuell in Gruppenarbeit)</p> <p>Modulprüfung: Klausur (90 min)</p>
Noten	Benotung des Gesamtmoduls gemäß § 28 AB
Dauer des Moduls	Ein Semester
Häufigkeit des Moduls	Jedes 2. Semester
Beginn des Moduls	Im Wintersemester

Modulbezeichnung	Grundkompetenz: Geomorphologie
Leistungspunkte	6 LP
Verpflichtungsgrad	Wahlpflichtmodul
Niveaustufe	Basismodul
Inhalte und Qualifikationsziele	Schwerpunktmäßig beschäftigt sich die Geomorphologie mit den Formen der Erdoberfläche, ihrer Entstehung und den damit verbundenen Formungsvorgängen Die Studierenden erhalten einen Überblick über den wissenschaftlichen Erkenntnisstand der Geomorphologie und lernen grundlegende Zusammenhänge, spezifische Methoden und wichtige Fachtermini kennen. Sie erweitern ihre sozialen und kommunikativen Kompetenzen durch Gruppenarbeiten, Diskussionen und Präsentationen.
Lehr- und Lernformen, Veranstaltungstypen	Vorlesung 2 SWS Seminar 2 SWS
Arbeitsaufwand	Vorlesung: Präsenz und Nachbereitung (60h) Seminar: Präsenz und Nachbereitung (60h) Bearbeitung Studienleistung (30h) Prüfungsvorbereitung und Prüfung (30h)
Ggf. Lehr- und Prüfungssprache	Deutsch
Voraussetzungen für die Teilnahme	keine
Verwendbarkeit des Moduls	Wahlpflichtmodul im Bachelorstudiengang Geographie Importmodul (Wahlpflicht) im Lehramtsstudiengang Exportmodul
Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten	Studienleistung: Referat mit schriftlicher Ausarbeitung (eventuell in Gruppenarbeit) oder Bericht oder Protokoll Modulprüfung: Klausur (90 min)
Noten	Benotung des Gesamtmoduls gemäß § 28 AB
Dauer des Moduls	Ein Semester
Häufigkeit des Moduls	Jedes 2. Semester
Beginn des Moduls	Im Sommersemester

Modulbezeichnung	Grundkompetenz: Hydrogeographie
Leistungspunkte	6 LP
Verpflichtungsgrad	Wahlpflichtmodul
Niveaustufe	Basismodul
Inhalte und Qualifikationsziele	Schwerpunktmäßig beschäftigt sich die Hydrogeographie mit den Grundlagen der Hydrologie unter besonderer Berücksichtigung von Fließgewässereinzugsgebieten.

	Die Studierenden erhalten einen Überblick über den wissenschaftlichen Erkenntnisstand der Hydrogeographie und lernen grundlegende Zusammenhänge, spezifische Methoden und wichtige Fachtermini kennen. Die Studierenden erwerben Kompetenzen bei der Durchführung fachspezifischer Kenntnisstandrecherchen sowie in der Präsentation von Grundlagen und aktuellen bzw. neuen Erkenntnissen sowie des fachlichen Disputs.
Lehr- und Lernformen, Veranstaltungstypen	Vorlesung 2 SWS Seminar 2 SWS
Arbeitsaufwand	Vorlesung: Präsenz und Nachbereitung (60h) Seminar: Präsenz und Nachbereitung (60h) Bearbeitung Studienleistung (30h) Prüfungsvorbereitung und Prüfung (30h)
Ggf. Lehr- und Prüfungssprache	Deutsch
Voraussetzungen für die Teilnahme	keine
Verwendbarkeit des Moduls	Wahlpflichtmodul im Bachelorstudiengang Geographie Importmodul (Wahlpflicht) im Lehramtsstudiengang Exportmodul
Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten	Studienleistung: Referat mit schriftlicher Ausarbeitung oder Präsentation oder Projektarbeit (eventuell in Gruppenarbeit) Modulprüfung: Klausur (90 min) oder Präsentation oder Bericht
Noten	Benotung des Gesamtmoduls gemäß § 28 AB
Dauer des Moduls	Ein Semester
Häufigkeit des Moduls	Jedes 2. Semester
Beginn des Moduls	Im Wintersemester

Modulbezeichnung	Grundkompetenz: Stadtgeographie
Leistungspunkte	6 LP
Verpflichtungsgrad	Wahlpflichtmodul
Niveaustufe	Basismodul
Inhalte und Qualifikationsziele	Die Stadtgeographie beschäftigt sich mit der raumbezogenen Erforschung von städtischen Strukturen, Funktionen, Prozessen und Problemen auf unterschiedlichen Maßstabsebenen. Es werden u.a. die Geschichte der Stadt, internationale Städtesysteme und Wettbewerbsfähigkeit, Stadtentwicklung in unterschiedlichen kulturräumlichen und politischen Systemen, Theorien und Modelle zur Stadtentwicklung; der Funktionswandel von Innenstädten und Konsequenzen der (sozial)räumlichen Fragmentierung behandelt.

	Die Studierenden erhalten einen Überblick über den Forschungsstand der verschiedenen Subdisziplinen der Stadtgeographie und lernen grundlegende Zusammenhänge, spezifische Methoden und wichtige Fachtermini kennen.
Lehr- und Lernformen, Veranstaltungstypen	Vorlesung 2 SWS Seminar 2 SWS
Arbeitsaufwand	Vorlesung: Präsenz und Nachbereitung (60h) Seminar: Präsenz und Nachbereitung (60h) Referatsvorbereitung und –durchführung (30h) Prüfungsvorbereitung und Prüfung (30h)
Ggf. Lehr- und Prüfungssprache	Deutsch
Voraussetzungen für die Teilnahme	keine
Verwendbarkeit des Moduls	Wahlpflichtmodul im Bachelorstudiengang Geographie Importmodul (Wahlpflicht) im Lehramtsstudiengang Exportmodul
Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten	Studienleistung: Präsentation (Referat plus Verschriftlichung) Modulprüfung: Klausur (90 min)
Noten	Benotung des Gesamtmoduls gemäß § 28 AB
Dauer des Moduls	Ein Semester
Häufigkeit des Moduls	Jedes 2. Semester
Beginn des Moduls	Im Sommersemester

Modulbezeichnung	Grundkompetenz: Wirtschafts- und Dienstleistungsgeographie
Leistungspunkte	6 LP
Verpflichtungsgrad	Wahlpflichtmodul
Niveaustufe	Basismodul
Inhalte und Qualifikationsziele	Im Mittelpunkt des Moduls Wirtschafts- und Dienstleistungsgeographie steht die räumliche Organisation wirtschaftlicher Aktivitäten auf unterschiedlichen Maßstabsebenen (global, national, regional, lokal). Dabei werden die Wechselwirkungen des ökonomischen Handelns von Akteuren, wie Individuen, Unternehmen und staatlichen Organisationen und der räumlich-institutionellen Umwelt (z.B. Städte, Regionen, Nationen) behandelt. Die Zielsetzung des Moduls besteht darin, räumliche Strukturen und Prozesse der Industrie- und Dienstleistungswirtschaft und deren Wandel zu analysieren, zu erklären und zu bewerten. Die Studierenden erweitern ihre sozialen und kommunikativen Kompetenzen durch Gruppenarbeiten, Diskussionen und Präsentationen.

Lehr- und Lernformen, Veranstaltungstypen	Vorlesung 2 SWS Seminar 2 SWS
Arbeitsaufwand	Vorlesung: Präsenz und Nachbereitung (60h) Seminar: Präsenz und Nachbereitung (60h) Referatsvorbereitung und –durchführung (30h) Prüfungsvorbereitung und Prüfung (30h)
Ggf. Lehr- und Prüfungssprache	Deutsch
Voraussetzungen für die Teilnahme	keine
Verwendbarkeit des Moduls	Wahlpflichtmodul im Bachelorstudiengang Geographie Importmodul (Wahlpflicht) im Lehramtsstudiengang Exportmodul
Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten	Studienleistung: Referat mit schriftlicher Ausarbeitung (eventuell in Gruppenarbeit) Modulprüfung: Klausur (90 min)
Noten	Benotung des Gesamtmoduls gemäß § 28 AB
Dauer des Moduls	Ein Semester
Häufigkeit des Moduls	Jedes 2. Semester
Beginn des Moduls	Im Wintersemester

8.2 Vertiefungsmodule der Geographie

Modulbezeichnung	Methoden der Geographie III
Leistungspunkte	6 LP
Verpflichtungsgrad	Wahlpflichtmodul
Niveaustufe	Basismodul
Inhalte und Qualifikationsziele	Die Studierenden können weitere geographische Methoden benennen und erklären oder bereits erworbene methodische Fähigkeiten vertiefen. Sie sind in der Lage für spezifische Fragestellungen geeignete Methoden auszuwählen und anzuwenden. Die Studierenden können die Aussagekraft der erlernten Methoden beurteilen. Sie entwickeln eine allgemeine Problemlösekompetenz. Die Studierenden sind in der Lage ihre projektorientierten Ergebnisse adäquat zu präsentieren.
Lehr- und Lernformen, Veranstaltungstypen	Vorlesung/Übung 2 SWS Übung 2 SWS
Arbeitsaufwand	VL/ Übungen: Präsenz und Nach-/Vorbereitung (120h) Prüfungsvorbereitung und Prüfung (60h)
Ggf. Lehr- und Prüfungssprache	Deutsch oder Englisch

Voraussetzungen für die Teilnahme	Keine
Verwendbarkeit des Moduls	Wahlpflichtmodul im Bachelorstudiengang Geographie Exportmodul
Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten	Studienleistung: Präsentation <i>oder</i> Hausarbeit <i>oder</i> Projektarbeit Modulprüfung: Hausarbeit <i>oder</i> Referat <i>oder</i> Projektarbeit
Noten	Benotung des Gesamtmoduls gemäß § 28 AB
Dauer des Moduls	Ein Semester
Häufigkeit des Moduls	Jedes 2. Semester
Beginn des Moduls	Im Wintersemester

Modulbezeichnung	Methoden der Geographie IV
Leistungspunkte	6 LP
Verpflichtungsgrad	Wahlpflichtmodul
Niveaustufe	Basismodul
Inhalte und Qualifikationsziele	Die Studierenden können weitere geographische Methoden benennen und erklären oder bereits erworbene methodische Fähigkeiten vertiefen. Sie sind in der Lage für eigene Fragestellungen geeignete Methoden auszuwählen und anzuwenden. Die Studierenden können die Aussagekraft der erlernten und angewendeten Methoden beurteilen. Sie entwickeln eine allgemeine Problemlösekompetenz. Die Studierenden sind in der Lage ihre projektorientierten Ergebnisse adäquat zu präsentieren und evaluieren.
Lehr- und Lernformen, Veranstaltungstypen	Vorlesung/Übung 2 SWS Übung 2 SWS
Arbeitsaufwand	VL/ Übungen: Präsenz und Nach-/Vorbereitung (120h) Prüfungsvorbereitung und Prüfung (60h)
Ggf. Lehr- und Prüfungssprache	Deutsch oder Englisch
Voraussetzungen für die Teilnahme	Keine
Verwendbarkeit des Moduls	Wahlpflichtmodul im Bachelorstudiengang Geographie Exportmodul
Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten	Studienleistung: Präsentation <i>oder</i> Hausarbeit <i>oder</i> Projektarbeit Modulprüfung: Hausarbeit <i>oder</i> Referat <i>oder</i> Projektarbeit
Noten	Benotung des Gesamtmoduls gemäß § 28 AB
Dauer des Moduls	Ein Semester

Häufigkeit des Moduls	Jedes 2. Semester
Beginn des Moduls	Im Sommersemester

Modulbezeichnung	Projekt Humangeographie I
Leistungspunkte	6 LP
Verpflichtungsgrad	Wahlpflichtmodul
Niveaustufe	Vertiefungsmodul
Inhalte und Qualifikationsziele	Die Studierenden können Fragestellungen anhand von Fallbeispielen, die einer besonderen methodischen Behandlung bedürfen, bearbeiten. Sie präsentieren vertiefende fachspezifische Kenntnisse im Hinblick auf geographische Berufsanwendungen
Lehr- und Lernformen, Veranstaltungstypen	Projektseminar 4 SWS
Arbeitsaufwand	Seminar: Präsenz und Nachbereitung (90h) Bearbeitung Studienleistung (30h) Prüfungsvorbereitung und Prüfung (60h)
Ggf. Lehr- und Prüfungssprache	Deutsch
Voraussetzungen für die Teilnahme	Empfehlung: Erwerb von mind. 36 LP aus den Bereichen Themen der Geographie und Methodenkompetenz
Verwendbarkeit des Moduls	Wahlpflichtmodul im Bachelorstudiengang Geographie Importmodul (Wahlpflicht) im Lehramtsstudiengang Exportmodul
Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten	Studienleistung: Präsentation oder Diskussionsbeitrag Modulprüfung: Hausarbeit oder Referat oder Projektarbeit
Noten	Benotung des Gesamtmoduls gemäß § 28 AB
Dauer des Moduls	Ein Semester
Häufigkeit des Moduls	Jedes Semester
Beginn des Moduls	Im Sommer- und Wintersemester

Modulbezeichnung	Projekt Mensch-Umwelt-Beziehungen I
Leistungspunkte	6 LP
Verpflichtungsgrad	Wahlpflichtmodul
Niveaustufe	Vertiefungsmodul
Inhalte und Qualifikationsziele	Die Studierenden können Fragestellungen anhand von Fallbeispielen an der Schnittstelle von Mensch-Umwelt Beziehungen, die einer besonderen methodischen Behandlung bedürfen, bearbeiten. Sie präsentieren vertiefende fachspezifische Kenntnisse im Hinblick auf geographische Berufsanwendungen.

Lehr- und Lernformen, Veranstaltungstypen	Projektseminar 4 SWS
Arbeitsaufwand	Seminar: Präsenz und Nachbereitung (90h) Bearbeitung Studienleistung (30h) Prüfungsvorbereitung und Prüfung (60h)
Ggf. Lehr- und Prüfungssprache	Deutsch
Voraussetzungen für die Teilnahme	Empfehlung: Erwerb von mind. 36 LP aus den Bereichen Themen der Geographie und Methodenkompetenz
Verwendbarkeit des Moduls	Wahlpflichtmodul im Bachelorstudiengang Geographie Exportmodul
Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten	Studienleistung: Präsentation oder Diskussionsbeitrag Modulprüfung: Hausarbeit oder Referat oder Projektarbeit
Noten	Benotung des Gesamtmoduls gemäß § 28 AB
Dauer des Moduls	Ein Semester
Häufigkeit des Moduls	Jedes 2. Semester
Beginn des Moduls	Im Sommersemester

Modulbezeichnung	Projekt Physische Geographie I
Leistungspunkte	6 LP
Verpflichtungsgrad	Wahlpflichtmodul
Niveaustufe	Vertiefungsmodul
Inhalte und Qualifikationsziele	Die Studierenden können Fragestellungen anhand von Fallbeispielen, die einer besonderen methodischen Behandlung bedürfen, bearbeiten. Sie präsentieren vertiefende fachspezifische Kenntnisse im Hinblick auf geographische Berufsanwendungen.
Lehr- und Lernformen, Veranstaltungstypen	Projektseminar 4 SWS
Arbeitsaufwand	Seminar: Präsenz und Nachbereitung (90h) Bearbeitung Studienleistung (30h) Prüfungsvorbereitung und Prüfung (60h)
Ggf. Lehr- und Prüfungssprache	Deutsch
Voraussetzungen für die Teilnahme	Empfehlung: Erwerb von mind. 36 LP aus den Bereichen Themen der Geographie und Methodenkompetenz
Verwendbarkeit des Moduls	Wahlpflichtmodul im Bachelorstudiengang Geographie Importmodul (Wahlpflicht) im Lehramtsstudiengang Exportmodul
Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten	Studienleistung: Präsentation oder Diskussionsbeitrag

	Modulprüfung: Hausarbeit oder Referat oder Projektarbeit
Noten	Benotung des Gesamtmoduls gemäß § 28 AB
Dauer des Moduls	Ein Semester
Häufigkeit des Moduls	Jedes Semester
Beginn des Moduls	Im Sommer- und Wintersemester

Modulbezeichnung	Regional-/Stadtplanung und Standortanalyse
Leistungspunkte	6 LP
Verpflichtungsgrad	Wahlpflichtmodul
Niveaustufe	Vertiefungsmodul
Inhalte und Qualifikationsziele	Im Vordergrund steht der Erwerb vertiefter Kenntnisse der Methoden und Instrumente zur Erstellung von Bebauungs-, Flächennutzungs- und Regionalplänen sowie von kommunalen und regionalen Entwicklungs- und Marketingkonzepten; zielgerichtete Analyse dieser Flächen und Konzepte; planspielartige Erstellung von Plänen und Gutachten zu Teilbereichen der Kommunal- und Regionalplanung sowie von kommunalen und regionalen Entwicklungskonzepten unter Einbeziehung von Aspekten des Public-Private-Partnership. Erwerb von Fähigkeiten zur Beurteilung von Standortpotentialen im Rahmen der Planung und des Immobilienmanagements.
Lehr- und Lernformen, Veranstaltungstypen	Übung Regional- und Stadtplanung 2 SWS Übung Standortanalyse 2 SWS
Arbeitsaufwand	Übungen: Präsenz und Nachbereitung (120h) Prüfungsvorbereitung und Prüfungen (60h)
Ggf. Lehr- und Prüfungssprache	Deutsch
Voraussetzungen für die Teilnahme	Empfehlung: Erwerb von mind. 36 LP aus den Bereichen Themen der Geographie und Methodenkompetenz und dem Modul Grundkompetenz: Raumordnung und Raumplanung
Verwendbarkeit des Moduls	Wahlpflichtmodul im Bachelorstudiengang Geographie
Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten	Studienleistungen: Erfolgreiche Bearbeitung von 3-5 Übungsaufgaben Modulteilprüfung: 2 Präsentationen (Referat plus Verschriftlichung) je 3 LP
Noten	Benotung des Gesamtmoduls gemäß § 28 AB
Dauer des Moduls	Ein Semester
Häufigkeit des Moduls	Jedes 2. Semester
Beginn des Moduls	Im Sommersemester

Modulbezeichnung	Umweltplanung und Standortanalyse
Leistungspunkte	6 LP
Verpflichtungsgrad	Wahlpflichtmodul
Niveaustufe	Vertiefungsmodul
Inhalte und Qualifikationsziele	Im Vordergrund steht der Erwerb vertiefter Kenntnisse von Methoden und Techniken der ökologischen Standortanalyse, der Bioindikation und des Umweltmedien-Monitorings als Grundlagen der Habitat- und Landschaftsbewertung sowie der Bewertung von Umweltqualitätszielen und Leitbildern im Rahmen der Landschaftsplanung. In diesem Zusammenhang erfolgt das Erlernen des Verfassens von Umweltgutachten sowie die eigenständige Organisation von komplexeren Arbeitsprozessen in größeren Gruppen. Die Fähigkeit zur Teamarbeit und zum Wissenstransfer zwischen den einzelnen Gruppenmitgliedern wird geübt.
Lehr- und Lernformen, Veranstaltungstypen	Übung 4 SWS
Arbeitsaufwand	Übung: Präsenz und Nachbereitung (60h) Bearbeitung Studienleistung (60h) Prüfungsvorbereitung und Prüfung (60h)
Ggf. Lehr- und Prüfungssprache	Deutsch
Voraussetzungen für die Teilnahme	
Verwendbarkeit des Moduls	Wahlpflichtmodul im Bachelorstudiengang Geographie
Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten	Studienleistungen: Projektarbeit (evtl. auch als Gruppenarbeit) und Referat oder Poster Modulprüfung: Schriftliche Ausarbeitung oder Kolloquium oder Klausur
Noten	Benotung des Gesamtmoduls gemäß § 28 AB
Dauer des Moduls	Ein Semester
Häufigkeit des Moduls	Jedes 2. Semester
Beginn des Moduls	Im Sommersemester

Modulbezeichnung	Berufspraktikum
Leistungspunkte	12 LP
Verpflichtungsgrad	Wahlpflichtmodul
Niveaustufe	Praxismodul
Inhalte und Qualifikationsziele	Die Inhalte richten sich nach der jeweiligen Ausrichtung der Praktikumsstelle. Die Studierenden sollen das erlernte fachliche und methodische Wissen in einem möglichen Berufsfeld anwenden und damit

	praxisnahe Fertigkeiten erlernen. Die Studierenden sollen berufsfeldbezogene Zusatz- und Schlüsselqualifikationen erwerben, Beurteilungskriterien für die zielorientierte und berufsqualifizierende Ausrichtung des weiteren Studiums erlangen und Kontakte zu potenziellen Arbeitgebern knüpfen.
Lehr- und Lernformen, Veranstaltungstypen	Berufspraktikum
Arbeitsaufwand	Berufspraktikum (330 h / i.d.R. 8 Wochen) Prüfungsvorbereitung und Prüfung (30h)
Ggf. Lehr- und Prüfungssprache	Deutsch
Voraussetzungen für die Teilnahme	Empfehlung: Erwerb von mind. 18 LP aus den Bereichen Themen der Geographie und Methodenkompetenz
Verwendbarkeit des Moduls	Pflichtmodul im Bachelorstudiengang Geographie
Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten	Modulprüfung: Bericht
Noten	Das Modul ist unbenotet i. S. von § 28 Allgemeine Bestimmungen.
Dauer des Moduls	Ein Semester
Häufigkeit des Moduls	Jedes Semester
Beginn des Moduls	Im Sommer- und Wintersemester

9. Basisbereich Nachhaltigkeit

Modulbezeichnung	Sustainability Management
Leistungspunkte	6 LP
Verpflichtungsgrad	Pflicht
Niveaustufe	Vertiefung
Inhalte und Qualifikationsziele	<p>Inhalt: Das Modul beschäftigt sich mit der Einführung in das Nachhaltigkeitsmanagement und dessen Grundlagen.</p> <p>Qualifikationsziele: Die Studierenden sind nach Abschluss des Moduls in der Lage, (1) die besonderen Aufgaben und Inhalte des Nachhaltigkeitsmanagements zu schildern und darzulegen, (2) die Relevanz des Nachhaltigkeitsmanagements für die strategische Unternehmensführung zu demonstrieren und (3) die Chancen und Risiken des Nachhaltigkeitsmanagements zu evaluieren.</p>
Lehr- und Lernformen, Veranstaltungstypen	Vorlesung Übung Selbststudium
Arbeitsaufwand	<p>Kontaktstunden: 44 Stunden Vor- und Nachbereitung: 68 Stunden Klausurvorbereitung: 68 Stunden</p>
Ggf. Lehr- und Prüfungssprache	Englisch
Voraussetzungen für die Teilnahme	
Verwendbarkeit des Moduls	B.Sc. Nachhaltigkeit in Wirtschaft und Raum
Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten	Prüfungsleistung: Klausur oder Präsentation oder Hausarbeit
Noten	Die Notenvergabe erfolgt gemäß §28 Allgemeine Bestimmungen.
Dauer des Moduls	Ein Semester
Häufigkeit des Moduls	Alle zwei Semester
Beginn des Moduls	Sommersemester
Modulverantwortliche bzw. Modulverantwortlicher (optionale Angabe)	Prof. Dr. Teresa Dickler
Literaturangaben (optionale Angabe)	

Modulbezeichnung	Nachhaltige Wirtschaftspolitik <i>Sustainable Economic Policy</i>
Leistungspunkte	6 LP
Verpflichtungsgrad	Pflicht
Niveaustufe	Basis
Inhalte und Qualifikationsziele	Inhalt: NN Qualifikationsziel: Die Studierenden sind nach Abschluss des Moduls in der Lage, (4) die besonderen Aufgaben und Inhalte einer nachhaltigen Wirtschaftspolitik zu schildern und darzulegen, (5) die Relevanz einer nachhaltigen Wirtschaftspolitik für die Volkswirtschaft zu demonstrieren und (6) die Chancen und Risiken einer nachhaltigen Wirtschaftspolitik zu evaluieren.
Lehr- und Lernformen, Veranstaltungstypen	Vorlesung Übung Selbststudium Kleingruppenarbeit
Arbeitsaufwand	Kontaktstunden: 44 Stunden Vor- und Nachbereitung: 68 Stunden Klausurvorbereitung: 68 Stunden
Ggf. Lehr- und Prüfungssprache	Englisch oder Deutsch
Voraussetzungen für die Teilnahme	Keine
Verwendbarkeit des Moduls	B.Sc. Nachhaltigkeit in Wirtschaft und Raum
Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten	Prüfungsleistung: Klausur oder Hausarbeit oder Präsentation
Noten	Die Notenvergabe erfolgt gemäß §28 Allgemeine Bestimmungen.
Dauer des Moduls	Ein Semester
Häufigkeit des Moduls	Alle zwei Semester
Beginn des Moduls	Sommersemester
Modulverantwortliche bzw. Modulverantwortlicher (optionale Angabe)	NN
Literaturangaben (optionale Angabe)	

Modulbezeichnung	Grundkompetenz: Klimageographie
Leistungspunkte	6 LP
Verpflichtungsgrad	Wahlpflichtmodul
Niveaustufe	Basismodul
Inhalte und Qualifikationsziele	Schwerpunktmäßig beschäftigt sich die Klimageographie mit der Raumwirksamkeit von Wetter, Witterung und Klima sowie der Interaktion mit abiotischen, biotischen und anthropogenen Komponenten. Sie analysiert, erklärt und prognostiziert die räumliche Differenzierung und raumzeitliche Veränderung des Klimas unter Berücksichtigung verschiedener Skalen (Mikro-, Meso-, Makroskala) und deren Übergängen. Die Studierenden erhalten einen Überblick über den wissenschaftlichen Erkenntnisstand der Klimageographie und lernen grundlegende Zusammenhänge, spezifische Methoden und wichtige Fachtermini kennen.
Lehr- und Lernformen, Veranstaltungstypen	Vorlesung 2 SWS Seminar 2 SWS
Arbeitsaufwand	Vorlesung: Präsenz und Nachbereitung (60h) Seminar: Präsenz und Nachbereitung (60h) Bearbeitung Studienleistung (30h) Prüfungsvorbereitung und Prüfung (30h)
Ggf. Lehr- und Prüfungssprache	Deutsch
Voraussetzungen für die Teilnahme	keine
Verwendbarkeit des Moduls	Wahlpflichtmodul im Bachelorstudiengang Geographie Importmodul (Pflicht) im Lehramtsstudiengang Exportmodul
Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten	Studienleistung: Referat mit schriftlicher Ausarbeitung oder Bericht oder erfolgreiche Bearbeitung von 3-5 Übungsaufgaben (eventuell in Gruppenarbeit) Modulprüfung: Klausur (90 min) oder Präsentation oder Bericht
Noten	Benotung des Gesamtmoduls gemäß § 28 AB
Dauer des Moduls	Ein Semester
Häufigkeit des Moduls	Jedes 2. Semester
Beginn des Moduls	Im Wintersemester

Modulbezeichnung	Grundkompetenz: Mensch und Umwelt
Leistungspunkte	6 LP
Verpflichtungsgrad	Wahlpflichtmodul
Niveaustufe	Basismodul
Inhalte und Qualifikationsziele	Im Fokus stehen ausgewählte Aspekte des Mensch-Umwelt-Verhältnisses: 1) die historische Dimension der Interdependenz Mensch-Umwelt; 2) die aktuelle Diskussion einer nachhaltigen Ressourcennutzung sowie 3) die Betrachtung von Zukunftsszenarien z.B. vor dem Hintergrund des global warming oder der explosionsartigen Bevölkerungszunahme. Die Studierenden erhalten einen Überblick über den wissenschaftlichen Erkenntnisstand und aktuelle Diskussionen und lernen grundlegende Zusammenhänge, spezifische Methoden und wichtige Fachtermini kennen. Verschiedene Methoden zur Erkenntnis komplexer Zusammenhänge auf ein zu analysierendes Beispiel kommen zur Anwendung und Beurteilung. Die Studierenden erweitern ihre sozialen und kommunikativen Kompetenzen durch Gruppenarbeiten, Diskussionen und Präsentationen.
Lehr- und Lernformen, Veranstaltungstypen	Vorlesung 2 SWS Seminar 2 SWS
Arbeitsaufwand	Vorlesung: Präsenz und Nachbereitung (60h) Seminar: Präsenz und Nachbereitung (60h) Bearbeitung Studienleistung (30h) Prüfungsvorbereitung und Prüfung (30h)
Ggf. Lehr- und Prüfungssprache	Deutsch
Voraussetzungen für die Teilnahme	keine
Verwendbarkeit des Moduls	Wahlpflichtmodul im Bachelorstudiengang Geographie Importmodul (Pflicht) im Lehramtsstudiengang Exportmodul
Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten	Studienleistung: Referat oder Präsentation oder Gruppenarbeit (Erarbeitung und Präsentation) Modulprüfung: Klausur oder Präsentation oder Bericht
Noten	Benotung des Gesamtmoduls gemäß § 28 AB
Dauer des Moduls	Ein Semester
Häufigkeit des Moduls	Jedes 2. Semester
Beginn des Moduls	Im Wintersemester

Modulbezeichnung	Grundkompetenz: Raumordnung und Raumplanung
Leistungspunkte	6 LP
Verpflichtungsgrad	Wahlpflichtmodul
Niveaustufe	Basismodul
Inhalte und Qualifikationsziele	Das Modul vermittelt Basiswissen zu Organisationsformen, Methoden und Wirkungsweise der Raumordnung und Raumplanung unter besonderer Berücksichtigung des föderalistischen Systems Deutschlands. Neben den Instrumenten und gesetzlichen Grundlagen der Landesentwicklungsplanung, Regionalplanung und Bauleitplanung werden u.a. auch Konzepte zur siedlungsstrukturellen Entwicklung, Mittel zur Durchsetzung raumordnerischer Ziele, die europäische Raumordnungspolitik sowie Förderstrategien der EU vorgestellt. Der Erwerb fachlicher und methodischer Kenntnisse sowie das Verständnis für die Wirkungsweise, die Ziele und Grenzen deutscher Raumordnung im politischen Kontext sind kompetenzorientierte Zielsetzungen des Moduls
Lehr- und Lernformen, Veranstaltungstypen	Vorlesung 2 SWS Seminar 2 SWS
Arbeitsaufwand	Vorlesung: Präsenz und Nachbereitung (60h) Seminar: Präsenz und Nachbereitung (60h) Referatsvorbereitung und –durchführung (30h) Prüfungsvorbereitung und Prüfung (30h)
Ggf. Lehr- und Prüfungssprache	Deutsch
Voraussetzungen für die Teilnahme	keine
Verwendbarkeit des Moduls	Wahlpflichtmodul im Bachelorstudiengang Geographie Exportmodul
Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten	Studienleistung: Präsentation (Referat mit Verschriftlichung) (eventuell in Gruppenarbeit) Modulprüfung: Klausur (90 min)
Noten	Benotung des Gesamtmoduls gemäß § 28 AB
Dauer des Moduls	Ein Semester
Häufigkeit des Moduls	Jedes 2. Semester
Beginn des Moduls	Im Wintersemester

10. Aufbaubereich Nachhaltigkeit

Modulbezeichnung	Advanced Sustainability Management
Leistungspunkte	6 LP
Verpflichtungsgrad	Wahlpflicht
Niveaustufe	Vertiefung
Inhalte und Qualifikationsziele	<p>Inhalt: Das Modul beschäftigt sich mit der Vertiefung der wesentlichen Bereiche des Nachhaltigkeitsmanagements.</p> <p>Qualifikationsziel: Die Studierenden sind nach Abschluss des Moduls in der Lage, (1) zentrale Fragestellungen aus ausgewählten Bereichen des Nachhaltigkeitsmanagements zu benennen und praktisch tiefgehend und kritisch zu untersuchen, (2) Lösungen mithilfe von Präsentationstechniken aufzubereiten und vorzutragen und (3) Soft Skills im Rahmen von Teamarbeit zu entwickeln und (4) komplexe Probleme aus dem Bereich des Nachhaltigkeitsmanagements selbstständig und strukturiert zu lösen und deren Ergebnisse in mündlicher Form und schriftlicher Form darzustellen.</p>
Lehr- und Lernformen, Veranstaltungstypen	<p>Vorlesung Übung Selbststudium Kleingruppenarbeit</p>
Arbeitsaufwand	<p>Kontaktstunden: 44 Stunden Vor- und Nachbereitung: 68 Stunden Klausurvorbereitung: 68 Stunden</p>
Ggf. Lehr- und Prüfungssprache	Englisch
Voraussetzungen für die Teilnahme	Keine
Verwendbarkeit des Moduls	B.Sc. Nachhaltigkeit in Wirtschaft und Raum
Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten	<p>Prüfungsleistung: Klausur oder Hausarbeit oder Präsentation</p>
Noten	Die Notenvergabe erfolgt gemäß §28 Allgemeine Bestimmungen.
Dauer des Moduls	Ein Semester
Häufigkeit des Moduls	Alle zwei Semester
Beginn des Moduls	Wintersemester
Modulverantwortliche bzw.	Prof. Dr. Teresa Dickler

Modulverantwortlicher (optionale Angabe)	
Literaturangaben (optionale Angabe)	

Modulbezeichnung	Fortgeschrittene nachhaltige Wirtschaftspolitik <i>Advanced Sustainable Economic Policy</i>
Leistungspunkte	6 LP
Verpflichtungsgrad	Wahlpflicht
Niveaustufe	Vertiefung
Inhalte und Qualifikationsziele	Inhalt: NN Qualifikationsziel: Die Studierenden sind nach Abschluss des Moduls in der Lage, (1) zentrale Fragestellungen aus ausgewählten Bereichen der nachhaltigen Wirtschaftspolitik zu benennen und tiefgehend sowie kritisch zu untersuchen, (2) Lösungen mithilfe von Präsentationstechniken aufzubereiten und vorzutragen, (3) komplexe Probleme aus dem Bereich der nachhaltigen Wirtschaftspolitik selbstständig und strukturiert zu lösen und deren Ergebnisse in mündlicher Form und schriftlicher Form darzustellen.
Lehr- und Lernformen, Veranstaltungstypen	Vorlesung Übung Selbststudium Kleingruppenarbeit
Arbeitsaufwand	Kontaktstunden: 44 Stunden Vor- und Nachbereitung: 68 Stunden Klausurvorbereitung: 68 Stunden
Ggf. Lehr- und Prüfungssprache	Englisch oder Deutsch
Voraussetzungen für die Teilnahme	Keine
Verwendbarkeit des Moduls	B.Sc. Nachhaltigkeit in Wirtschaft und Raum
Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten	Prüfungsleistung: Klausur oder Hausarbeit oder Präsentation
Noten	Die Notenvergabe erfolgt gemäß §28 Allgemeine Bestimmungen.
Dauer des Moduls	Ein Semester
Häufigkeit des Moduls	Alle zwei Semester
Beginn des Moduls	Sommersemester

Modulverantwortliche bzw. Modulverantwortlicher (optionale Angabe)	NN
Literaturangaben (optionale Angabe)	

Modulbezeichnung	Seminar Nachhaltigkeitsmanagement <i>Seminar on Sustainability Management</i>
Leistungspunkte	6 LP
Verpflichtungsgrad	Wahlpflicht
Niveaustufe	Aufbau
Inhalte und Qualifikationsziele	<p>Inhalt: Das Modul vertieft Inhalte aus Modulen im Bereich Nachhaltigkeitsmanagement. Die Themen für das Seminarmodul stammen insbesondere aus den Anwendungsfeldern der Vorlesungen in diesem Schwerpunkt.</p> <p>Qualifikationsziel: Die Studierenden sind nach Abschluss des Moduls in der Lage, (1) zentrale Fragestellungen aus ausgewählten Bereichen des „Nachhaltigkeitsmanagements“ tiefgehend und kritisch zu untersuchen und (2) Lösungsvorschläge für konkrete Problemstellungen sowohl mündlich (in Präsentation) als auch schriftlich (in Hausarbeiten) zu kommunizieren, zu diskutieren und mit Feedback konstruktiv umzugehen.</p>
Lehr- und Lernformen, Veranstaltungstypen	Seminararbeit Präsentation Selbststudium Diskussion der theoretischen und praktischen Inhalte in Kleingruppen und freiem Unterrichtsgespräch
Arbeitsaufwand	Kontaktstunden: 28 Stunden Analyse und Vorbereitung der Präsentation: 100 Stunden Verschriftlichung der Ergebnisse (Hausarbeit): 52 Stunden
Ggf. Lehr- und Prüfungssprache	Deutsch/Englisch
Voraussetzungen für die Teilnahme	Keine
Verwendbarkeit des Moduls	B.Sc. Nachhaltigkeit in Wirtschaft und Raum, Exportmodul
Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten	Prüfungsleistungen: Hausarbeit (4 LP) und Präsentation (2 LP)

	Anwesenheitspflicht
Noten	Die Notenvergabe erfolgt gemäß §28 Allgemeine Bestimmungen.
Dauer des Moduls	Ein Semester
Häufigkeit des Moduls	Jedes Semester
Beginn des Moduls	Wintersemester und Sommersemester
Modulverantwortliche bzw. Modulverantwortlicher (optionale Angabe)	Prof. Dr. Teresa Dickler
Literaturangaben (optionale Angabe)	

Modulbezeichnung	Seminar Nachhaltigkeit und Wirtschaftspolitik <i>Seminar Sustainability and Economic Policy</i>
Leistungspunkte	6 LP
Verpflichtungsgrad	Wahlpflicht
Niveaustufe	Aufbau
Inhalte und Qualifikationsziele	Inhalt: Das Modul vertieft Inhalte aus Modulen im Bereich Nachhaltigkeitsmanagement. Die Themen für das Seminar modul Qualifikationsziel: Die Studierenden sind nach Abschluss des Moduls in der Lage, (1) zentrale Fragestellungen aus ausgewählten Bereichen der nachhaltigen Wirtschaftspolitik tiefgehend und kritisch zu untersuchen, (2) Lösungsvorschläge für konkrete Problemstellungen sowohl mündlich als auch schriftlich zu kommunizieren und zu diskutieren und (3) mit Feedback konstruktiv umzugehen.
Lehr- und Lernformen, Veranstaltungstypen	Seminararbeit Präsentation Selbststudium Diskussion der theoretischen und praktischen Inhalte in Kleingruppen und freiem Unterrichtsgespräch
Arbeitsaufwand	Kontaktstunden: 28 Stunden Analyse und Vorbereitung der Präsentation: 100 Stunden Verschriftlichung der Ergebnisse (Hausarbeit): 52 Stunden
Ggf. Lehr- und Prüfungssprache	Deutsch/Englisch
Voraussetzungen für die Teilnahme	Keine
Verwendbarkeit des Moduls	B.Sc. Nachhaltigkeit in Wirtschaft und Raum, Exportmodul

Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten	Prüfungsleistungen: Hausarbeit (4 LP) und Präsentation (2 LP) Anwesenheitspflicht
Noten	Die Notenvergabe erfolgt gemäß §28 Allgemeine Bestimmungen.
Dauer des Moduls	Ein Semester
Häufigkeit des Moduls	Jedes Semester
Beginn des Moduls	Wintersemester und Sommersemester
Modulverantwortliche bzw. Modulverantwortlicher (optionale Angabe)	NN
Literaturangaben (optionale Angabe)	

Modulbezeichnung	Nachhaltigkeit – Ausland I <i>Sustainability – Abroad I</i>
Leistungspunkte	6 LP
Verpflichtungsgrad	Wahlpflicht
Niveaustufe	Aufbau
Inhalte und Qualifikationsziele	Inhalte: Das Modul wird im Rahmen des Auslandsstudiums durchgeführt. Qualifikationsziel: Studierende sind nach Abschluss des Moduls in der Lage, (1) interkulturelle Unterschiede zwischen Ländern in Bezug auf Nachhaltigkeit zu erkennen und (2) relevante Fragestellungen aus einer internationalen Perspektive zu analysieren und einer Lösung zuzuführen.
Lehr- und Lernformen, Veranstaltungstypen	Nach Maßgabe der anbietenden Gasthochschule
Arbeitsaufwand	180 Stunden
Ggf. Lehr- und Prüfungssprache	Englisch oder eine andere Fremdsprache
Voraussetzungen für die Teilnahme	Keine
Verwendbarkeit des Moduls	B.Sc. Nachhaltigkeit in Wirtschaft und Raum, Exportmodul
Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten	Portfolio
Noten	Die Umrechnung der Noten der Gasthochschule erfolgt nach den Vorgaben des Prüfungsausschusses

Dauer des Moduls	Ein Semester
Häufigkeit des Moduls	Jedes Semester
Beginn des Moduls	Sommersemester und Wintersemester
Modulverantwortliche bzw. Modulverantwortlicher (optionale Angabe)	Lawrence Brown
Literaturangaben (optionale Angabe)	

Modulbezeichnung	Nachhaltigkeit – Ausland II <i>Sustainability – Abroad II</i>
Leistungspunkte	6 LP
Verpflichtungsgrad	Wahlpflicht
Niveaustufe	Aufbau
Inhalte und Qualifikationsziele	Inhalte: Das Modul wird im Rahmen des Auslandsstudiums durchgeführt. Qualifikationsziel: Studierende sind nach Abschluss des Moduls in der Lage, (1) Nachhaltigkeit als Problem zu begreifen, das nur international gelöst werden kann, (2) den eigenen nationalen Blick um internationale Perspektiven zu erweitern und (3) in internationalen Teams zusammenzuarbeiten.
Lehr- und Lernformen, Veranstaltungstypen	Nach Maßgabe der anbietenden Gasthochschule
Arbeitsaufwand	180 Stunden
Ggf. Lehr- und Prüfungssprache	Englisch oder eine andere Fremdsprache
Voraussetzungen für die Teilnahme	Keine
Verwendbarkeit des Moduls	B.Sc. Nachhaltigkeit in Wirtschaft und Raum, Exportmodul
Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten	Portfolio
Noten	Die Umrechnung der Noten der Gasthochschule erfolgt nach den Vorgaben des Prüfungsausschusses
Dauer des Moduls	Ein Semester
Häufigkeit des Moduls	Jedes Semester
Beginn des Moduls	Sommersemester und Wintersemester
Modulverantwortliche bzw.	Lawrence Brown

Modulverantwortlicher (optionale Angabe)	
Literaturangaben (optionale Angabe)	

Modulbezeichnung	Projekt Mensch-Umwelt-Beziehungen I
Leistungspunkte	6 LP
Verpflichtungsgrad	Wahlpflichtmodul
Niveaustufe	Vertiefungsmodul
Inhalte und Qualifikationsziele	Die Studierenden können Fragestellungen anhand von Fallbeispielen an der Schnittstelle von Mensch-Umwelt Beziehungen, die einer besonderen methodischen Behandlung bedürfen, bearbeiten. Sie präsentieren vertiefende fachspezifische Kenntnisse im Hinblick auf geographische Berufsanwendungen.
Lehr- und Lernformen, Veranstaltungstypen	Projektseminar 4 SWS
Arbeitsaufwand	Seminar: Präsenz und Nachbereitung (90h) Bearbeitung Studienleistung (30h) Prüfungsvorbereitung und Prüfung (60h)
Ggf. Lehr- und Prüfungssprache	Deutsch oder Englisch
Voraussetzungen für die Teilnahme	Empfehlung: Erwerb von mind. 36 LP aus den Bereichen Themen der Geographie und Methodenkompetenz
Verwendbarkeit des Moduls	Wahlpflichtmodul im Bachelorstudiengang Geographie Exportmodul
Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten	Studienleistung: Präsentation oder Diskussionsbeitrag Modulprüfung: Hausarbeit oder Referat oder Projektarbeit
Noten	Benotung des Gesamtmoduls gemäß § 28 AB
Dauer des Moduls	Ein Semester
Häufigkeit des Moduls	Jedes 2. Semester
Beginn des Moduls	Im Sommersemester

Modulbezeichnung	Projekt Mensch-Umwelt-Beziehungen II
Leistungspunkte	6 LP
Verpflichtungsgrad	Wahlpflichtmodul
Niveaustufe	Vertiefungsmodul
Inhalte und Qualifikationsziele	Die Studierenden können einen idealtypischen Ablauf eines geographischen Forschungs-/ Anwenderprojekts (Konzeption, Datenerhebung, Datenauswertung, Präsentation) an der

	Schnittstelle von Mensch-Umwelt Beziehungen unter Anleitung durchführen. Sie entwickeln komplexe Arbeitsabläufe (vom Projektdesign bis zur Durchführung und Auswertung) anhand konkreter Projekte aus dem Forschungs- oder Anwenderbereich der Geographie. Die Studierenden sind in der Lage Konzeption und Management von Forschungs- bzw. Anwenderprojekten zu analysieren und zu bewerten. Sie können die Auswertung raumbezogener Daten und die Interpretation der Ergebnisse präsentieren.
Lehr- und Lernformen, Veranstaltungstypen	Projektseminar 4 SWS
Arbeitsaufwand	Seminar: Präsenz und Nachbereitung (90h) Bearbeitung Studienleistung (30h) Prüfungsvorbereitung und Prüfung (60h)
Ggf. Lehr- und Prüfungssprache	Deutsch oder Englisch
Voraussetzungen für die Teilnahme	Empfehlung: Erwerb von mind. 36 LP aus den Bereichen Themen der Geographie und Methodenkompetenz
Verwendbarkeit des Moduls	Wahlpflichtmodul im Bachelorstudiengang Geographie Exportmodul
Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten	Studienleistung: Präsentation oder Diskussionsbeitrag Modulprüfung: Hausarbeit oder Referat oder Projektarbeit
Noten	Benotung des Gesamtmoduls gemäß § 28 AB
Dauer des Moduls	Ein Semester
Häufigkeit des Moduls	Jedes 2. Semester
Beginn des Moduls	Im Wintersemester

Modulbezeichnung	Projekt Humangeographie II
Leistungspunkte	6 LP
Verpflichtungsgrad	Wahlpflichtmodul
Niveaustufe	Vertiefungsmodul
Inhalte und Qualifikationsziele	Die Studierenden können Fragestellungen, die einer besonderen methodischen Behandlung bedürfen, unter Anleitung selbst entwickeln und bearbeiten. Die Studierenden sind in der Lage konzeptionelle geographische Kenntnisse und Methodiken zur Datenverarbeitung anhand einer konkreten Fragestellung aus einem aktuellen geographischen Forschungsbereich in komplexen Wirkungszusammenhängen auszuwählen und zu verknüpfen. Sie präsentieren vertiefende fachspezifische Kenntnisse im Hinblick auf geographische Berufsanwendungen.
Lehr- und Lernformen, Veranstaltungstypen	Projektseminar 4 SWS

Arbeitsaufwand	Seminar: Präsenz und Nachbereitung (90h) Bearbeitung Studienleistung (30h) Prüfungsvorbereitung und Prüfung (60h)
Ggf. Lehr- und Prüfungssprache	Deutsch
Voraussetzungen für die Teilnahme	Empfehlung: Erwerb von mind. 36 LP aus den Bereichen Themen der Geographie und Methodenkompetenz
Verwendbarkeit des Moduls	Wahlpflichtmodul im Bachelorstudiengang Geographie Exportmodul
Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten	Studienleistung: Präsentation oder Diskussionsbeitrag Modulprüfung: Hausarbeit oder Referat oder Projektarbeit
Noten	Benotung des Gesamtmoduls gemäß § 28 AB
Dauer des Moduls	Ein Semester
Häufigkeit des Moduls	Jedes Semester
Beginn des Moduls	Im Sommer- und Wintersemester

Modulbezeichnung	Projekt Humangeographie III
Leistungspunkte	6 LP
Verpflichtungsgrad	Wahlpflichtmodul
Niveaustufe	Vertiefungsmodul
Inhalte und Qualifikationsziele	Die Studierenden können einen idealtypischen Ablauf eines humangeographischen Forschungs-/ Anwenderprojekts (Konzeption, Datenerhebung, Datenauswertung, Präsentation) unter Anleitung durchführen. Sie entwickeln komplexe Arbeitsabläufe (vom Projektdesign bis zur Durchführung und Auswertung) anhand konkreter Projekte aus dem Forschungs- oder Anwenderbereich der Geographie. Die Studierenden sind in der Lage Konzeption und Management von Forschungs- bzw. Anwenderprojekten zu analysieren und zu bewerten. Sie können die Auswertung raumbezogener Daten und die Interpretation der Ergebnisse präsentieren.
Lehr- und Lernformen, Veranstaltungstypen	Projektseminar 4 SWS
Arbeitsaufwand	Seminar: Präsenz und Nachbereitung (90h) Bearbeitung Studienleistung (30h) Prüfungsvorbereitung und Prüfung (60h)
Ggf. Lehr- und Prüfungssprache	Deutsch
Voraussetzungen für die Teilnahme	Empfehlung: Erwerb von mind. 36 LP aus den Bereichen Themen der Geographie und Methodenkompetenz
Verwendbarkeit des Moduls	Wahlpflichtmodul im Bachelorstudiengang Geographie Exportmodul

Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten	Studienleistung: Präsentation oder Diskussionsbeitrag Modulprüfung: Hausarbeit oder Referat oder Projektarbeit
Noten	Benotung des Gesamtmoduls gemäß § 28 AB
Dauer des Moduls	Ein Semester
Häufigkeit des Moduls	Jedes Semester
Beginn des Moduls	Im Sommer- und Wintersemester

Modulbezeichnung	Projekt Humangeographie IV
Leistungspunkte	6 LP
Verpflichtungsgrad	Wahlpflichtmodul
Niveaustufe	Vertiefungsmodul
Inhalte und Qualifikationsziele	Die Studierenden können einen idealtypischen Ablauf eines humangeographischen Forschungs-/ Anwenderprojekts (Konzeption, Datenerhebung, Datenauswertung, Präsentation) selbstständig durchführen. Sie entwickeln ein vertieftes konzeptionelles und methodisches Verständnis für die Anwendung geographischer Konzepte in komplexen räumlichen Wirkungszusammenhängen anhand einer konkreten Problemstellung. Sie konstruieren Entwürfe von Politikansätzen zur Problemlösung oder Beratungssituationen und können weiteren Forschungsbedarf formulieren.
Lehr- und Lernformen, Veranstaltungstypen	Projektseminar 4 SWS
Arbeitsaufwand	Seminar: Präsenz und Nachbereitung (90h) Bearbeitung Studienleistung (30h) Prüfungsvorbereitung und Prüfung (60h)
Ggf. Lehr- und Prüfungssprache	Deutsch oder Englisch
Voraussetzungen für die Teilnahme	Empfehlung: Erwerb von mind. 36 LP aus den Bereichen Themen der Geographie und Methodenkompetenz
Verwendbarkeit des Moduls	Wahlpflichtmodul im Bachelorstudiengang Geographie Exportmodul
Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten	Studienleistung: Präsentation oder Diskussionsbeitrag Modulprüfung: Hausarbeit oder Referat oder Projektarbeit
Noten	Benotung des Gesamtmoduls gemäß § 28 AB
Dauer des Moduls	Ein Semester
Häufigkeit des Moduls	Jedes Semester
Beginn des Moduls	Im Sommer- und Wintersemester

Modulbezeichnung	Projekt Physische Geographie II
Leistungspunkte	6 LP
Verpflichtungsgrad	Wahlpflichtmodul
Niveaustufe	Vertiefungsmodul
Inhalte und Qualifikationsziele	Die Studierenden können Fragestellungen, die einer besonderen methodischen Behandlung bedürfen, unter Anleitung selbst entwickeln und bearbeiten. Die Studierenden sind in der Lage konzeptionelle physisch-geographische Kenntnisse und Methodiken zur Datenverarbeitung anhand einer konkreten Fragestellung aus einem aktuellen physisch-geographischen Forschungsbereich in komplexen Wirkungszusammenhängen auszuwählen und zu verknüpfen. Sie präsentieren vertiefende fachspezifische Kenntnisse im Hinblick auf geographische Berufsanwendungen.
Lehr- und Lernformen, Veranstaltungstypen	Projektseminar 4 SWS
Arbeitsaufwand	Seminar: Präsenz und Nachbereitung (90h) Bearbeitung Studienleistung (30h) Prüfungsvorbereitung und Prüfung (60h)
Ggf. Lehr- und Prüfungssprache	Deutsch
Voraussetzungen für die Teilnahme	Empfehlung: Erwerb von mind. 36 LP aus den Bereichen Themen der Geographie und Methodenkompetenz
Verwendbarkeit des Moduls	Wahlpflichtmodul im Bachelorstudiengang Geographie Exportmodul
Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten	Studienleistung: Präsentation oder Diskussionsbeitrag Modulprüfung: Hausarbeit oder Referat oder Projektarbeit
Noten	Benotung des Gesamtmoduls gemäß § 28 AB
Dauer des Moduls	Ein Semester
Häufigkeit des Moduls	Jedes Semester
Beginn des Moduls	Im Sommer- und Wintersemester

Modulbezeichnung	Projekt Physische Geographie III
Leistungspunkte	6 LP
Verpflichtungsgrad	Wahlpflichtmodul
Niveaustufe	Vertiefungsmodul
Inhalte und Qualifikationsziele	Die Studierenden können einen idealtypischen Ablauf eines physisch-geographischen Forschungs-/ Anwenderprojekts (Konzeption, Datenerhebung, Datenauswertung, Präsentation) unter Anleitung durchführen. Sie entwickeln komplexe Arbeitsabläufe (vom

	Projektdesign bis zur Durchführung und Auswertung) anhand konkreter Projekte aus dem Forschungs- oder Anwenderbereich der Physischen Geographie. Die Studierenden sind in der Lage Konzeption und Management von Forschungs- bzw. Anwenderprojekten zu analysieren und zu bewerten. Sie können die Auswertung raumbezogener Daten und die Interpretation der Ergebnisse präsentieren.
Lehr- und Lernformen, Veranstaltungstypen	Projektseminar 4 SWS
Arbeitsaufwand	Seminar: Präsenz und Nachbereitung (90h) Bearbeitung Studienleistung (30h) Prüfungsvorbereitung und Prüfung (60h)
Ggf. Lehr- und Prüfungssprache	Deutsch
Voraussetzungen für die Teilnahme	Empfehlung: Erwerb von mind. 36 LP aus den Bereichen Themen der Geographie und Methodenkompetenz
Verwendbarkeit des Moduls	Wahlpflichtmodul im Bachelorstudiengang Geographie Exportmodul
Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten	Studienleistung: Präsentation oder Diskussionsbeitrag Modulprüfung: Hausarbeit oder Referat oder Projektarbeit
Noten	Benotung des Gesamtmoduls gemäß § 28 AB
Dauer des Moduls	Ein Semester
Häufigkeit des Moduls	Jedes Semester
Beginn des Moduls	Im Sommer- und Wintersemester

Modulbezeichnung	Projekt Physische Geographie IV
Leistungspunkte	6 LP
Verpflichtungsgrad	Wahlpflichtmodul
Niveaustufe	Vertiefungsmodul
Inhalte und Qualifikationsziele	Die Studierenden können einen idealtypischen Ablauf eines physisch-geographischen Forschungs-/ Anwenderprojekts (Konzeption, Datenerhebung, Datenauswertung, Präsentation) selbstständig durchführen. Sie entwickeln ein vertieftes konzeptionelles und methodisches Verständnis für die Anwendung geographischer Konzepte in komplexen räumlichen Wirkungszusammenhängen anhand einer konkreten Problemstellung. Sie konstruieren Entwürfe von Handlungsempfehlungen oder implementieren Algorithmen zur Problemlösung und können weiteren Forschungsbedarf formulieren.
Lehr- und Lernformen, Veranstaltungstypen	Projektseminar 4 SWS
Arbeitsaufwand	Seminar: Präsenz und Nachbereitung (90h) Bearbeitung Studienleistung (30h)

	Prüfungsvorbereitung und Prüfung (60h)
Ggf. Lehr- und Prüfungssprache	Deutsch oder Englisch
Voraussetzungen für die Teilnahme	Empfehlung: Erwerb von mind. 36 LP aus den Bereichen Themen der Geographie und Methodenkompetenz
Verwendbarkeit des Moduls	Wahlpflichtmodul im Bachelorstudiengang Geographie Exportmodul
Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten	Studienleistung: Präsentation oder Diskussionsbeitrag Modulprüfung: Hausarbeit oder Referat oder Projektarbeit
Noten	Benotung des Gesamtmoduls gemäß § 28 AB
Dauer des Moduls	Ein Semester
Häufigkeit des Moduls	Jedes Semester
Beginn des Moduls	Im Sommer- und Wintersemester

11. Abschlussbereich

Modulbezeichnung	Bachelorarbeit <i>Bachelor Thesis</i>
Leistungspunkte	12
Verpflichtungsgrad	Pflicht
Niveaustufe	Abschluss
Inhalte und Qualifikationsziele	<p>Inhalte: Die Bachelorarbeit ist eine Prüfungsarbeit, mit der die Kandidatin oder der Kandidat die Fähigkeit nachweisen soll, innerhalb einer vorgegebenen Frist ein abgegrenztes Problem in Wirtschaft/Geographie mit Bezug zur Nachhaltigkeit selbstständig nach wissenschaftlichen Methoden zu bearbeiten und darzustellen.</p> <p>Qualifikationsziele: Nach Abschluss des Moduls sind die Studierenden in der Lage, (1) ein abgegrenztes Problem an der Schnittstelle zwischen Nachhaltigkeit und gewähltem Schwerpunkt (Accounting and Finance, Marktorientierte Unternehmensführung, Digitalisierung, Entrepreneurship und Innovation, Volkswirtschaftslehre oder Geographie) zu bearbeiten, (2) präzise Aussagen zu formulieren und konsistente Argumentationen zu entwickeln sowie (3) das formale Gerüst wissenschaftlicher Arbeit zu beherrschen.</p>
Lehr- und Lernformen, Veranstaltungstypen	Selbststudium, Recherche, Verfassen der Bachelorarbeit
Arbeitsaufwand	360 Stunden

Ggf. Lehr- und Prüfungssprache	Deutsch/Englisch
Voraussetzungen für die Teilnahme	102 LP aus den Bereichen Einführungsbereich, Basisbereich Wirtschaft und Geographie, Methodenbereich, Basisbereich Nachhaltigkeit und aus dem gewählten Schwerpunktbereich.
Verwendbarkeit des Moduls	B.Sc. Nachhaltigkeit in Wirtschaft und Raum
Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten	Bachelorarbeit
Noten	Die Notenvergabe erfolgt gemäß § 30 Allgemeine Bestimmungen.
Dauer des Moduls	1 Semester
Häufigkeit des Moduls	Jedes Semester
Beginn des Moduls	Jedes Semester
Modulverantwortliche bzw. Modulverantwortlicher (optionale Angabe)	Alle Lehrenden des Studiengangs
Literaturangaben (optionale Angabe)	